

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten
Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts
Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum: 18.10.2019 Geschäftszeichen: III 34-1.6.20-152/19

**Nummer:
Z-6.20-1888**

Geltungsdauer
vom: 2. November 2019
bis: 2. November 2022

Antragsteller:
Schüco International KG
Karolinenstraße 1-15
33609 Bielefeld

Gegenstand dieses Bescheides:
T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich
zugelassen/genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst elf Seiten und vier Anlagen.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand und Verwendungsbereich

1.1.1 Zulassungsgegenstand ist der Feuerschutzabschluss "Schüco ADS 80 FR 30" als einflügelige bzw. zweiflügelige Konstruktion, die wahlweise ggf. mit Oberteil und/oder Seitenteil(en) ausgeführt werden darf. Der jeweilige Zulassungsgegenstand erfüllt die Anforderungen

- a) an einen Feuerschutzabschluss der Feuerwiderstandsklasse T 30 nach DIN 4102-5¹ und ist damit im bauaufsichtlichen Sinne verwendbar als feuerhemmender, dichtschließender und selbstschließender Abschluss (siehe Abschnitte 2.1.1 und 2.1.2), oder
- b) an einen Feuerschutzabschluss der Feuerwiderstandsklasse T 30 nach DIN 4102-5¹ sowie an einen Rauchschutzabschluss nach DIN 18095-1² und ist damit im bauaufsichtlichen Sinne verwendbar als feuerhemmender, rauchdichter und selbstschließender Abschluss (siehe Abschnitte 2.1.1 und 2.1.3).

Der jeweilige Zulassungsgegenstand wird im Folgenden Feuerschutzabschluss genannt.

1.1.2 Der Feuerschutzabschluss besteht im Wesentlichen aus dem/den Flügel/n und der Zargenkonstruktion sowie den Zubehörteilen und ggf. aus Oberteil und/oder Seitenteil(en) (siehe Anlagen 1 bis 3).

Der Feuerschutzabschluss besteht im Wesentlichen aus speziellen Aluminiumprofilen. Flügel, Oberteil und Seitenteil(e) werden verglast hergestellt. Der/Die Flügel dürfen auch mit Paneel hergestellt werden. Oberteil und Seitenteil(e) wurden mit Paneel nachgewiesen.

Der zweiflügelige Feuerschutzabschluss darf als sogenannte gegenläufige Konstruktion hergestellt werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass nur ein Flügel in Fluchrichtung öffnet.

Einzelheiten zum konstruktiven Aufbau des Feuerschutzabschlusses, insbesondere Details zu Abmessungen, Werkstoffen und Ausführungsvarianten sowie erforderlichen Zubehörteilen, sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt (Dokument A³).

1.1.3 Feuerschutzabschlüsse nach der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung dienen nach Maßgabe bauordnungsrechtlicher Vorschriften zum Verschießen von Öffnungen in mindestens feuerhemmenden Innenwänden.

Über die Zulässigkeit der Verwendung von Feuerschutzabschlüssen mit Oberteil und/oder Seitenteil, insbesondere hinsichtlich Ausführung, Anordnung und Größe im Bereich der Wände notwendiger Flure bzw. notwendiger Treppenträume, entscheidet die zuständige Bauaufsichtsbehörde, sofern nicht bauaufsichtliche Vorschriften die Zulässigkeit regeln.

Der Feuerschutzabschluss ist in brandschutztechnischer Hinsicht zur Verwendung in Innenwänden/an Bauteilen im Innenbereich nachgewiesen. Nachweise zum Wärme- und/oder Schallschutz, sowie weitere Nachweise der Gebrauchstauglichkeit und Dauerhaftigkeit sind mit der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht erbracht, sondern ggf. für den speziellen Anwendungsfall - unter Berücksichtigung der Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung - zu führen.

¹ DIN 4102-5:1977-09 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Feuerschutzabschlüsse, Abschlüsse in Fahrschachtwänden und gegen Feuer widerstandsfähige Verglasungen; Begriffe, Anforderungen und Prüfungen

² DIN 18095-1:1988-10 Türen; Rauchschutztüren; Begriffe und Anforderungen

³ Der Antragsteller/Hersteller hat das Dokument der zuständigen Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen und - soweit es für die Fremdüberwachung benötigt wird - den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/

Allgemeine Bauartgenehmigung

Nr. Z-6.20-1888

Seite 4 von 11 | 18. Oktober 2019

1.2 Anwendungsbereich

1.2.1 Einbau

Der Feuerschutzabschluss darf nur in Wände/an Bauteile gemäß Abschnitt 3.2 eingebaut/angeschlossen werden.

Einzelheiten zum Einbau des Feuerschutzabschlusses sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt (Dokument B^{3,4}) und in der Einbauanleitung gemäß Abschnitt 2.2.3 angegeben.

Änderungen sind nur zulässig, wenn sie die Eigenschaften des Feuerschutzabschlusses nicht wesentlich beeinflussen (Anlage 4/siehe Abschnitt 4.4).

1.2.2 Feststellanlage

Der Feuerschutzabschluss darf mit einer für den Abschluss geeigneten Feststellanlage ausgeführt werden, deren Anwendbarkeit durch eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung bzw. allgemeine Bauartgenehmigung nachgewiesen ist.

2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Eigenschaften

2.1.1 Feuerwiderstand und Dauerfunktion

Die Feuerwiderstandsklasse, in Verbindung mit der Eigenschaft "selbstschließend", wurde nach DIN 4102-5¹ (unter Berücksichtigung von Ergebnissen aus Prüfungen nach DIN EN 1634-1⁵) in Verbindung mit DIN 4102-18⁶ (unter Berücksichtigung von Ergebnissen aus Prüfungen nach DIN EN 1191⁷) bestimmt.⁸ Der Feuerschutzabschluss wurde zum Nachweis der Dauerfunktion 200.000 Prüfzyklen unterzogen.

2.1.2 Dichtheit

Der Feuerschutzabschluss nach Abschnitt 1.1.1 a) muss im Zargenbereich des Flügels/der Flügel mit einer mindestens dreiseitig umlaufenden sowie bei zweiflügeligen Feuerschutzabschlüssen zusätzlich mit einer im Mittelfalz angeordneten, dauerelastischen Dichtung⁹ zur Behinderung des Durchtritts von Rauch ausgeführt werden.

Der Feuerschutzabschluss gilt damit im bauaufsichtlichen Sinne als "dichtschießend".

2.1.3 Raumdichtheit

Die Raumdichtheit wurde nach DIN 18095-2¹⁰ in Verbindung mit DIN 18095-1² (unter Berücksichtigung von Ergebnissen aus Prüfungen nach DIN EN 1634-3¹¹) bestimmt.⁸

Der Feuerschutzabschluss nach Abschnitt 1.1.1 b) muss im Zargenbereich des Flügels/der Flügel mit einer mindestens dreiseitig umlaufenden, dauerelastischen Dichtung⁹ in Verbindung mit einer Bodendichtung zur Behinderung des Durchtritts von Rauch ausgeführt werden. Im Mittelfalz von zweiflügeligen Feuerschutzabschlüssen muss zusätzlich eine dauerelastische Dichtung⁹ angeordnet sein.

Der Feuerschutzabschluss gilt damit im bauaufsichtlichen Sinne als "rauchdicht".

⁴ Das Dokument B ist auch Bestandteil der Einbauanleitung.
⁵ DIN EN 1634-1:2000-03 Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen; Teil 1: Feuerschutzabschlüsse
⁶ DIN 4102-18:1991-03 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Feuerschutzabschlüsse, Nachweis der Eigenschaft "selbstschließend" (Dauerfunktionsprüfung)
⁷ DIN EN 1191:2000-08 Fenster und Türen - Dauerfunktion - Prüfverfahren
⁸ Gutachten, die eine Übereinstimmung mit den gemäß Prüfnormen zu erwartenden Ergebnissen bescheinigen, wurden für die Bewertung der Eigenschaften des Feuerschutzabschlusses ebenfalls berücksichtigt.
⁹ Die Materialangaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.
¹⁰ DIN 18095-2:1991-03 Rauchschutztüren – Teil 2: Bauartprüfung der Dauerfunktionstüchtigkeit und Dichtheit
¹¹ DIN EN 1634-3:2002-02 Feuerwiderstandsprüfungen für Tür- und Abschlusseinrichtungen; Teil 3: Rauchschutzabschlüsse

2.1.4 Weitere Eigenschaften

Für den Feuerschutzabschluss sind spezielle Aluminium-Verbundprofile der Firma Schüco International KG, Bielefeld nach Abschnitt 2.2.1.1 zu verwenden.

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung des Feuerschutzabschlusses

2.2.1.1 Bei der Herstellung des Feuerschutzabschlusses sind die Bestimmungen von Abschnitt 1.1 und Dokument A³ einzuhalten (siehe Anlage 1). Die Bestandteile, wie Zubehörteile, Brandschutzeinlagen u. a., dürfen verwendet werden, wenn ihre Verwendbarkeit durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis, durch eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder im Zulassungsverfahren für einen Feuerschutzabschluss nach der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nachgewiesen wurde.

Die Aluminium-Verbundprofile sind entsprechend den Angaben in den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen herzustellen.

2.2.1.2 Werden vom Hersteller des Feuerschutzabschlusses bereits Geräte einer Feststellanlage eingebaut, müssen diese den Bestimmungen der dafür erteilten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

2.2.2 Kennzeichnung

Der Feuerschutzabschluss muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Die Kennzeichnung des Feuerschutzabschlusses muss durch ein Schild aus Stahlblech erfolgen, das die folgenden Angaben - dauerhaft lesbar - enthalten muss:

- T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"¹² bzw.
T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"¹² bzw.
- T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"¹² bzw.
T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"¹²
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit
 - Name des Herstellers
 - Zulassungsnummer: Z-6.20-1888
 - Bildzeichen oder Bezeichnung der Zertifizierungsstelle
- Herstellwerk:¹²
- Herstellungsjahr:¹²

Das Schild muss dauerhaft befestigt werden (Lage des Schildes s. Anlage 1).

2.2.3 Einbauanleitung

Jeder Feuerschutzabschluss ist mit einer schriftlichen Einbauanleitung auszuliefern, die der Antragsteller/Hersteller in Übereinstimmung mit diesem Bescheid erstellt und die mindestens die für den jeweiligen Feuerschutzabschluss relevanten Teile des Dokuments B^{3,4} bei Berücksichtigung der jeweiligen Einbausituation sowie folgende Angaben enthalten muss:

- Angaben für den Einbau des Feuerschutzabschlusses (z. B. angrenzende Wände/Bauteile, zulässige Befestigungsmittel, Befestigungsabstände, Fugenausbildung).
Die Anschlüsse müssen zeichnerisch dargestellt werden.
- Hinweise auf zulässige Ausführungsvarianten und Zubehörteile,
- Anweisungen zum ggf. notwendigen Zusammenbau (Zargen, Scheiben, Dichtungen),
- Hinweise bezüglich der Anwendung von Feststellanlagen.

¹² Die Angaben müssen jeweils in unmittelbarer Nähe zu dem Buchstaben Ü angebracht werden.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

2.3.1.1 Bestandteile, wie Zubehörteile, Brandschutzeinlagen u. a., dürfen zur Herstellung des Feuerschutzabschlusses nur verwendet werden, wenn für sie der im jeweiligen Verwendbarkeitsnachweis geforderte Übereinstimmungsnachweis vorliegt.

2.3.1.2 Für Bestandteile, wie Zubehörteile, Brandschutzeinlagen u. a., die die vorgenannten Eigenschaften des Feuerschutzabschlusses wesentlich beeinflussen und deren Verwendbarkeit im Zulassungsverfahren für diesen Feuerschutzabschluss geregelt wurde, ist die Übereinstimmung mit den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nachzuweisen, z. B. durch eine Werksbescheinigung "2.1" nach DIN EN 10204¹³.

2.3.1.3 Die Bestätigung der Übereinstimmung des Feuerschutzabschlusses mit den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und eines Übereinstimmungszertifikates einer hierfür anerkannten Zertifizierungsstelle sowie einer regelmäßigen Fremdüberwachung durch eine anerkannte Überwachungsstelle nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen:

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller des Feuerschutzabschlusses eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung des Bauprodukts mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung sowie den Angaben im Dokument A³ entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden genannten Festlegungen hinsichtlich Art und Umfang der Kontrollen einschließen:

- Beschreibung und Überprüfung des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Kontrolle und Prüfungen, die während der Herstellung durchzuführen sind
- Nachweise und Prüfungen, die am fertigen Bauprodukt durchzuführen sind.

Grundsätzlich ist jeder Feuerschutzabschluss auf Übereinstimmung mit den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung einschließlich des dazu hinterlegten Dokumentes A³ und dem hinterlegten Dokument B^{3,4} zu prüfen. Bei großen automatisierten Fertigungsserien ist diese Prüfung in Abstimmung mit der Überwachungsstelle - jedoch mindestens einmal an jedem Fertigungstag - durchzuführen.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile.
- Art der Kontrolle oder Prüfung.
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials bzw. der Bestandteile.

¹³

DIN EN 10204:2005-01

Metallische Erzeugnisse – Arten von Prüfbescheinigungen

- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen.
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Stelle vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Feuerschutzabschlüsse, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk sind das Werk und die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Im Rahmen der Erstprüfung des Feuerschutzabschlusses ist zu überprüfen, ob die Bestimmungen der Abschnitte 1.1 und 2.1 und des Dokumentes A³ der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung für den Feuerschutzabschluss eingehalten sind. Weiterhin ist zu prüfen, ob eine Einbauanleitung gemäß Abschnitt 2.2.3 vorliegt und ob diese den Bestimmungen im Dokument B^{3,4} sowie in Abschnitt 2.2.3 entspricht.

Im Rahmen der Fremdüberwachung ist auch zu überprüfen, dass Baustoffe/Bauteile für den Feuerschutzabschluss nur verwendet werden, wenn für sie die jeweils geforderte Übereinstimmungserklärung vorliegt.

Vorstehender Absatz gilt nicht für Bestandteile, wie Zubehörteile, Brandschutzeinlagen u. a., deren Verwendbarkeit im Zulassungsverfahren für diesen Feuerschutzabschluss geregelt wurde. Diese sind im Rahmen der Fremdüberwachung der Herstellung der Feuerschutzabschlüsse in jedem Herstellwerk zu überprüfen. Sie müssen bezüglich ihres konstruktiven Aufbaus und ihrer Eigenschaften den Bauprodukten entsprechen, die bei den Zulassungsprüfungen verwendet wurden⁹.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Allgemeines

Der Feuerschutzabschluss darf nur in Wände eingebaut werden/an Bauteile anschließen, die den nachfolgenden Bestimmungen entsprechen.

Beim Einbau des Feuerschutzabschlusses bleiben die Nachweise der Standsicherheit und Gebrauchstauglichkeit der angrenzenden Wände unberührt und sind ggf. entsprechend DIN 4103-1¹⁴ zu führen.

3.2 Wände/Bauteile

Die Eignung des Feuerschutzabschlusses zur Erfüllung der Anforderungen des Brand-schutzes ist in Verbindung mit folgenden Wänden/Bauteilen nachgewiesen.¹⁵ Bei der Anwendung sind die bauordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten.

¹⁴

DIN 4103-1:2015-06

Nichttragende innere Trennwände; Anforderungen, Nachweise

¹⁵

Angaben und Details sind in Dokument B hinterlegt und Bestandteil der Einbauanleitung.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung

Nr. Z-6.20-1888

Seite 8 von 11 | 18. Oktober 2019

3.2.1 Der Feuerschutzabschluss ist in mindestens

- 115 mm dicke Wände aus Mauerwerk nach DIN EN 1996-1-1¹⁶ in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA¹⁷ und DIN EN 1996-2¹⁸ in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA¹⁹ aus Mauersteinen nach DIN EN 771-1²⁰ in Verbindung mit DIN 20000-401²¹ oder DIN 105-100²² bzw. DIN EN 771-2²³ in Verbindung mit DIN 20000-402²⁴ mit Druckfestigkeiten mindestens der Druckfestigkeitsklasse 12 sowie mit Normalmauermörtel nach DIN EN 998-2²⁵ in Verbindung mit DIN V 20000-412²⁶ mindestens der Mörtelklasse 5 oder nach DIN V 18580²⁷ mindestens der Mörtelgruppe II,

oder

- 100 mm dicke Wände oder an entsprechenden Decken aus Beton bzw. Stahlbeton nach DIN EN 1992 1-1²⁸, in Verbindung mit DIN EN 1992-1-1/NA²⁹ (Die indikativen Mindestfestigkeitsklassen nach DIN EN 1992-1-1²⁸, in Verbindung mit DIN EN 1992-1-1/NA²⁹, und NDP zu E.1 (2) sind zu beachten.),

oder

- 150 mm dicke Wände aus Mauerwerk nach DIN EN 1996-1-1¹⁶ in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA¹⁷ und DIN EN 1996-2¹⁸ in Verbindung mit DIN EN 1996-2/NA¹⁹ mit Porenbetonsteinen nach DIN EN 771-4³⁰ in Verbindung mit DIN 20000-404³¹ mit Druckfestigkeiten mindestens der Festigkeitsklasse 4 oder mit Porenbeton-Wandplatten nach DIN 4166³² mindestens der Rohdichteklasse 0,55 bzw. nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung oder aus bewehrten Porenbetonplatten nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung mindestens der Festigkeitsklasse P4,4 sowie mit Mörtel mindestens der Mörtelgruppe II bzw. Dünnbettmörtel der Mörtelgruppe III ,

einzubauen.

3.2.2 Der Feuerschutzabschluss darf in Montagewände (Höhe ≤ 5 m) in Ständerbauweise mit beidseitiger Beplankung aus Feuerschutzplatten eingebaut werden, die wie folgt nachgewiesen sind:

16	DIN EN 1996-1-1:2010-12	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk
17	DIN EN 1996-1-1/NA:2012-05	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion -NA/A1:2014/03 von Mauerwerksbauten - Teil 1-1: Allgemeine Regeln für bewehrtes und unbewehrtes Mauerwerk
18	DIN EN 1996-2:2010-12	Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk
19	DIN EN 1996-2/NA:2012-01	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 6: Bemessung und Konstruktion von Mauerwerksbauten - Teil 2: Planung, Auswahl der Baustoffe und Ausführung von Mauerwerk
20	DIN EN 771-1:2015-11	Festlegungen für Mauersteine - Teil 1: Mauerziegel
21	DIN 20000-401:2017-01	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 401: Regeln für die Verwendung von Mauerziegeln nach DIN EN 771-1:2015-11
22	DIN 105-100:2012-01	Mauerziegel - Teil 100: Mauerziegel mit besonderen Eigenschaften
23	DIN EN 771-2:2015-11	Festlegungen für Mauersteine - Teil 2: Kalksandsteine
24	DIN 20000-402:2017-01	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 402: Regeln für die Verwendung von Kalksandsteinen nach DIN EN 771-2:2015-11
25	DIN EN 998-2:2010-12	Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau - Teil 2: Mauermörtel
26	DIN V 20000-412:2004-03	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 412: Regeln für die Verwendung von Mauermörtel nach DIN EN 998-2:2010-12
27	DIN V 18580:2007-03	Mauermörtel mit besonderen Eigenschaften
28	DIN EN 1992-1-1:2011-01	Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau
29	DIN EN 1992-1-1/NA:2013-04	Nationaler Anhang - National festgelegte Parameter - Eurocode 2: Bemessung und Konstruktion von Stahlbeton- und Spannbetontragwerken - Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln und Regeln für den Hochbau
30	DIN EN 771-4:2015-11	Festlegungen für Mauersteine - Teil 4: Porenbetonsteine
31	DIN 20000-404:2015-12	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 404: Regeln für die Verwendung von Porenbetonsteinen nach DIN EN 771-4:2015-11
32	DIN 4166:1997-10	Porenbeton-Bauplatten und Porenbeton-Planbauplatten

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/
Allgemeine Bauartgenehmigung

Nr. Z-6.20-1888

Seite 9 von 11 | 18. Oktober 2019

- ≥ 100 mm dicke Wände - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A - nach DIN 4102-4³³ Tabelle 10.2,

oder

- durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse:

Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A

Nr. P-3310/563/07-MPA BS W112 Mindestdicke ≥ 100 mm

Nr. P-3097/2123-MPA BS L17 Mindestdicke ≥ 76 mm

Nr. P-SAC 02/III-681 L11, L12, L13, L14 Mindestdicke ≥ 75 mm

Feuerwiderstandsklasse F 60, Benennung (Kurzbezeichnung) F 60-A

Nr. P-3956/1013-MPA BS 3.40.04-3.40.06 Mindestdicke ≥ 100 mm

Feuerwiderstandsklasse F 90, Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-A

Nr. P-3310/563/07-MPA BS W112 Mindestdicke ≥ 100 mm

Nr. P-3391/170/08-MPA BS W131 Mindestdicke ≥ 126 mm

Nr. P-3202/2028-MPA BS W353 Mindestdicke ≥ 100 mm

Nr. P-3255/1459-MPA BS 450.90 Mindestdicke ≥ 130 mm

Nr. P-3757/7578-MPA BS 450.93 Mindestdicke ≥ 105 mm

Nr. P-3912/6000-MPA BS 150.70 Mindestdicke ≥ 80 mm

Nr. P-3956/1013-MPA BS 3.40.10 Mindestdicke ≥ 150 mm

Nr. P-3014/1393-MPA BS 3.60.20 Mindestdicke ≥ 100 mm

Nr. P-3020/0109-MPA BS 6.70.10 Mindestdicke ≥ 166 mm

Nr. P-SAC 02/III-681 L16 Mindestdicke ≥ 150 mm

Nr. P-3097/2123-MPA BS L18 Mindestdicke ≥ 111 mm

- 3.2.3 Der Feuerschutzabschluss darf in Montagewände (Höhe ≤ 5 m) in Ständerbauweise mit beidseitiger Beplankung aus Feuerschutzplatten eingebaut werden, die wie folgt nachgewiesen sind:

- ≥ 100 mm dicke Wände - mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-B - nach DIN 4102-4³³ Tabelle 10.3,

oder

- durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse:

Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-B

Nr. P-3773/5491-MPA BS Mindestdicke ≥ 127 mm

Nr. P-SAC 02/III-671 Mindestdicke ≥ 105 mm

Feuerwiderstandsklasse F 60, Benennung (Kurzbezeichnung) F 60-B

Nr. P-3658/8033-MPA BS W555 Mindestdicke ≥ 105 mm

Feuerwiderstandsklasse F 90, Benennung (Kurzbezeichnung) F 90-B

Nr. P-3658/8033-MPA BS W557 Mindestdicke ≥ 162 mm

- 3.2.4 Der Feuerschutzabschluss darf an bekleidete Stahlstützen und/oder -träger angeschlossen werden, sofern diese wiederum über ihre gesamte Länge bzw. Höhe an raumabschließende, mindestens ebenso feuerwiderstandsfähige Bauteile anschließen und wie folgt nachgewiesen sind:

- mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 - Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A - nach DIN 4102-4³³ Tabelle 7.6

oder

33

DIN 4102-4:2016-05

Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Zusammenstellung und Anwendung klassifizierter Baustoffe, Bauteile und Sonderbauteile

- durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse:
Feuerwiderstandsklasse F 30, Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-A
 Nr. P-3185/4549-MPA BS nach statischem Nachweis
 Nr. P-3186/4559-MPA BS nach statischem Nachweis
 Nr. P-3698/6989-MPA BS nach statischem Nachweis
 Nr. P-3738/7388-MPA BS nach statischem Nachweis
 Nr. P-3193/4629-MPA BS nach statischem Nachweis
 Nr. P-3802/8029-MPA BS nach statischem Nachweis

3.2.5 Der Feuerschutzabschluss darf an bekleidete Holzstützen und/oder -träger angeschlossen werden, sofern diese wiederum über ihre gesamte Länge bzw. Höhe an raumabschließende, mindestens ebenso feuerwiderstandsfähige Bauteile anschließen und wie folgt nachgewiesen sind:

- mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 - Benennung (Kurzbezeichnung) F 30-B - nach DIN 4102-4³³ Tabelle 8.1
oder
- durch allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse:

Feuerwiderstandsklasse F 60, Benennung (Kurzbezeichnung) F 60-B
 Nr. P-3497/3879-MPA BS nach statischem Nachweis

3.2.6 Die Eignung des Feuerschutzabschlusses - jedoch nur als Variante ohne Oberteil und/oder Seitenteil(e) - zur Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes ist in Verbindung mit den Brandschutzverglasungen "Schüco ADS 80 FR 30" (Z-19.14-1830) und "Lindner Life" (Z-19.14-1260) nachgewiesen. Die Verbindung des Feuerschutzabschlusses mit der jeweiligen Brandschutzverglasung muss in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung/allgemeinen Bauartgenehmigung für die Brandschutzverglasung geregelt sein.

3.3 Übereinstimmungserklärung für den Einbau des Feuerschutzabschlusses

Die bauausführende Firma, die den Feuerschutzabschluss eingebaut hat, muss für jedes Bauvorhaben eine Bestätigung der Übereinstimmung der Bauart mit der allgemeinen Bauartgenehmigung abgeben (s. § 16 a Abs. 5, 21 Abs. 2 MBO³⁴).

Sie muss schriftlich erfolgen und außerdem mindestens folgende Angaben enthalten:

- Z-6.20-1888
- Einbau: T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
 T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
 T 30-2-FSA "Schüco ADS 90 FR 30" bzw.
 T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- Name und Anschrift der bauausführenden Firma
- Bezeichnung der baulichen Anlage
- Datum der Errichtung/der Fertigstellung
- Ort und Datum der Ausstellung der Erklärung sowie Unterschrift des Verantwortlichen

Die Übereinstimmungserklärung ist dem Bauherrn zur ggf. erforderlichen Weiterleitung an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen.

³⁴ nach Landesbauordnung

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt und Wartung

4.1 Allgemeines

Die Brandschutzwirkung der Feuerschutzabschlüsse ist auf die Dauer nur sichergestellt, wenn diese stets in ordnungsgemäßem Zustand gehalten werden (z. B. keine mechanische Beschädigung; keine Verschmutzung; Instandhaltung).

4.2 Nutzungssicherheit

Ein einmal eingeleiteter Schließvorgang darf nur zum Zwecke des Personenschutzes unterbrochen werden können. Der Schließvorgang muss sich nach Freiwerden des Schließbereichs selbstständig fortsetzen.

Weitergehende Anforderungen aufgrund anderer Vorschriften, insbesondere des Unfall- und Arbeitsschutzes, bleiben unberührt.

4.3 Wartungsanleitung

Zu jedem Feuerschutzabschluss ist vom Antragsteller/Hersteller eine schriftliche Wartungsanleitung zur Verfügung zu stellen.

Aus der Wartungsanleitung muss ersichtlich sein, welche Arbeiten auszuführen sind, damit sichergestellt ist, dass der eingebaute Feuerschutzabschluss auch nach längerer Nutzung seine Aufgabe erfüllt (z. B. Wartung von Verschleißteilen, Schließmitteln).

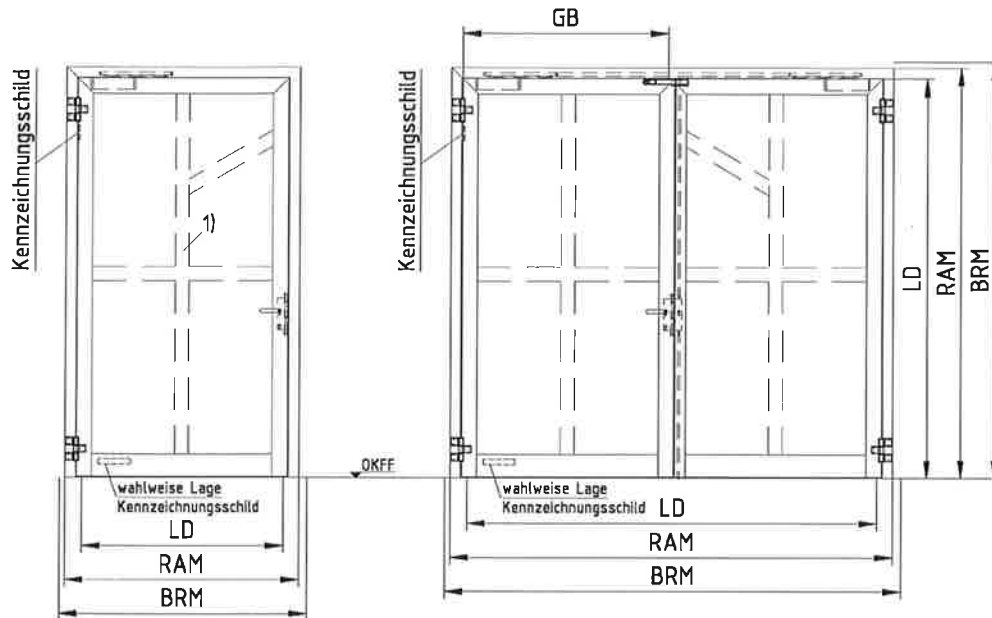
4.4 Zulässige Änderungen und Ergänzungen

An nach der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hergestellten und allgemeinen Bauartgenehmigung eingebauten Feuerschutzabschlüssen sind - ohne weiteren Nachweis - die in Anlage 4 aufgelisteten Änderungen und Ergänzungen möglich.

Maja Tiemann
Abteilungsleiterin



1) Sprossen wahlweise glastrennend oder aufgeklebt



dargestellt:
Gangflügel DIN links
Gangflügel DIN rechts spiegelbildlich

T30-1-RS-Tür und T30-2-RS-Tür
immer mit unterer Bodendichtung ausführen
und im Wandanschluss immer beidseitig versiegeln!

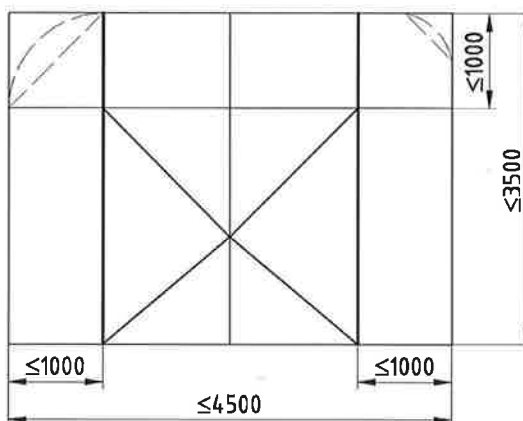
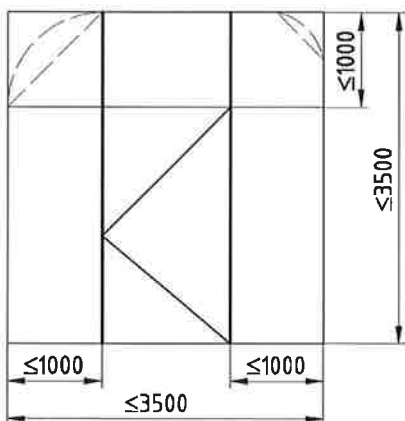
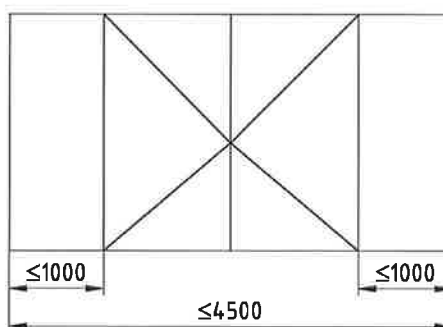
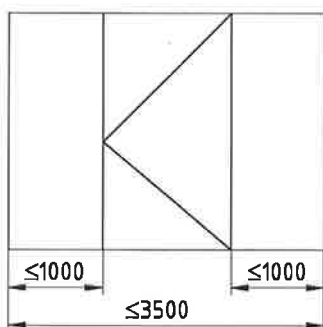
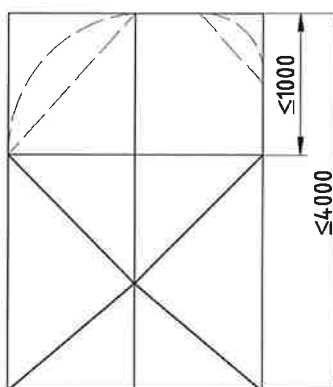
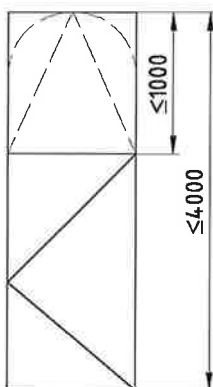
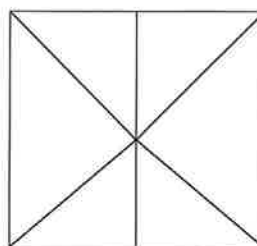
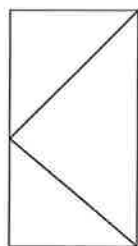
FSA	Baurichtmaß BRM [mm]		Blendrahmen- ausenmaß BRAM [mm]		lichter Durchgang 180° Öffnung LD [mm]		Gangflügel 180° Öffnung Öffnungsbreite
	Breite B von/bis	Höhe H von/bis	Breite B von/bis	Höhe H von/bis	Breite B von/bis	Höhe H von/bis	
T30-1-Tür T30-1-RS-Tür	625/1550	1750/3065	598/1518	1732/3047	460/1400	1648/2988	----
T30-1-(RS)-Tür mit Oberteil	625/1550	1870/4020	598/1518	1857/4000	460/1400	1648/2988	----
T30-1-(RS)-Tür mit Ober- Seitenteil(en)	780/3530	1870/3520	748/3500	1857/3500	460/1400	1648/2988	----
T30-2-Tür T30-Gegentakttür T30-2-RS-Tür T30-RS-Gegentakttür	1375/2970	1750/3065	1350/2938	1732/3047	1000/2820	1648/2988	520/1400
T30-2-(RS)-Tür mit Oberteil T30-(RS)-Gegentakttür mit Oberteil	1375/2970	1870/4020	1350/2938	1857/4000	1000/2820	1648/2988	520/1400
T30-2-(RS)-Tür mit Ober- Seitenteil(en) T30-(RS)-Gegentakttür mit Ober- Seitenteil(en)	1525/4530	1870/3520	1500/4500	1857/3500	1000/2820	1648/2988	520/1400

Bei Verwendung eines Falztreibriegels in zweiflügeligen Türen im Zuge von Rettungswegen steht als Rettungswegbreite nur die Öffnungsbreite des Gangflügels zur Verfügung.

T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Ansicht

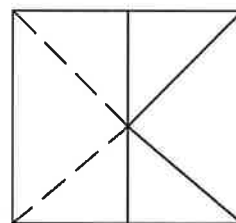
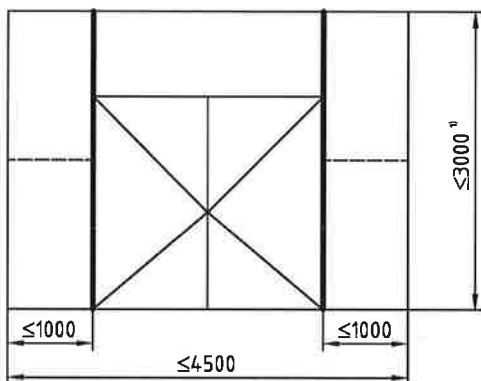
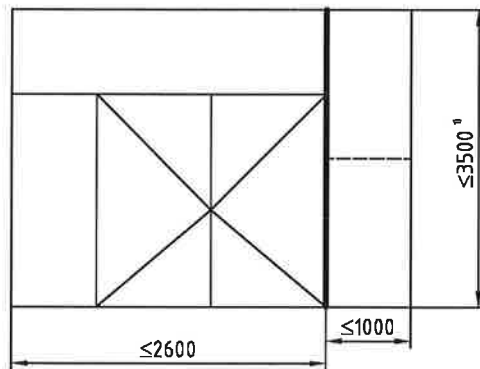
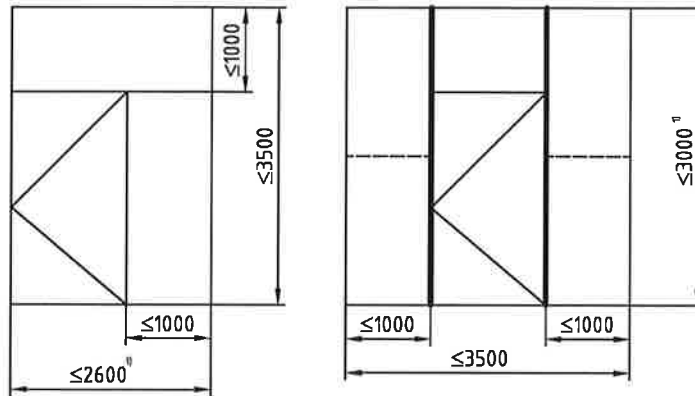
Anlage 1



T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
 T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Übersicht

Anlage 2



¹⁾ entsprechend den maximalen Glasgrößen

T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
 T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Übersicht

Anlage 3

Die folgenden Änderungen und Ergänzungen dürfen - in Abstimmung mit dem Antragsteller des Bescheides - an nach diesem Bescheid hergestellten und bereits eingebauten Feuerschutzabschlüssen durchgeführt werden:

- Anbringung von Kontakten, z. B. Magnetkontakte und Schließblechkontakte (Riegelkontakte) zur Verschlussüberwachung, sofern sie aufgesetzt oder in vorhandene Aussparungen eingesetzt werden können.
- Führung von Kabeln auf dem Türblatt (dies schließt eine Bohrung - $\varnothing \leq 10$ mm - von einer Türblattkante oder -oberfläche in die Schlosstasche ein).
- Austausch des Schlosses durch geeignetes, selbst verriegelndes Schloss mit Falle¹, sofern dieses Schloss in die vorhandene Schlosstasche eingebaut werden kann und Veränderungen am Schließblech und am Türblatt nicht erforderlich werden. Anzahl und Lage der Verriegelungspunkte müssen eingehalten werden.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Hinweisschildern auf dem Türblatt.
- Anschrauben, Annieten oder Aufkleben von Streifen (etwa bis 250 mm Breite bzw. Höhe), angebracht bis maximal in Drückerhöhe, aus max. 1,5 mm Blech, z. B. Tritt- oder Kantenschutz.
- Anbringung von Schutzstangen, sofern geeignete Befestigungspunkte vorhanden sind.
- Aufkleben von Leisten aus Holz, Kunststoff, Aluminium, Stahl in jeder Form und Lage auf Glasscheiben.
- Anbringung von Halteplatten für Haftmagnete von Feststellanlagen² an den im Türblatt vorhandenen Befestigungspunkten.

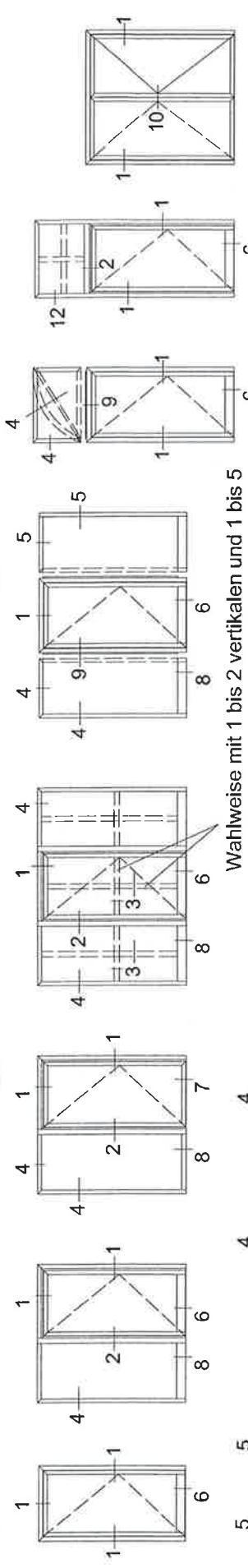
Grundsätzlich gilt bei Rauchschutzeigenschaft, dass die Spalte und Anschlussfugen des Feuerschutzabschlusses dauerelastisch zu versiegeln sind. Alle Fugen des Feuerschutzabschlusses, der Zarge und der Einbauteile sind mit mindestens normalentflammbaren Baustoffen zu verschließen.

¹ mit (allgemeinem) bauaufsichtlichem Verwendbarkeitsnachweis
² mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. allgemeiner Bauartgenehmigung

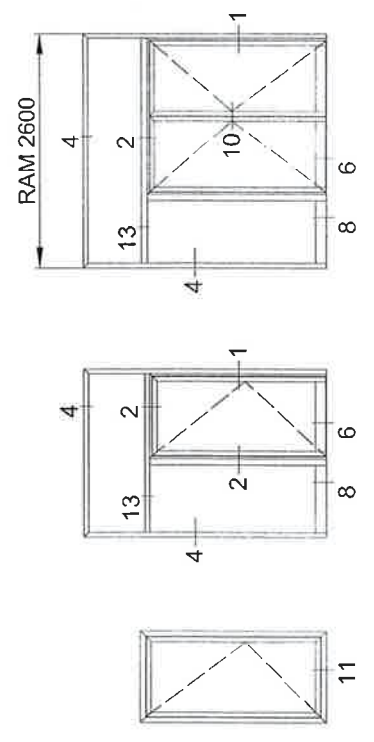
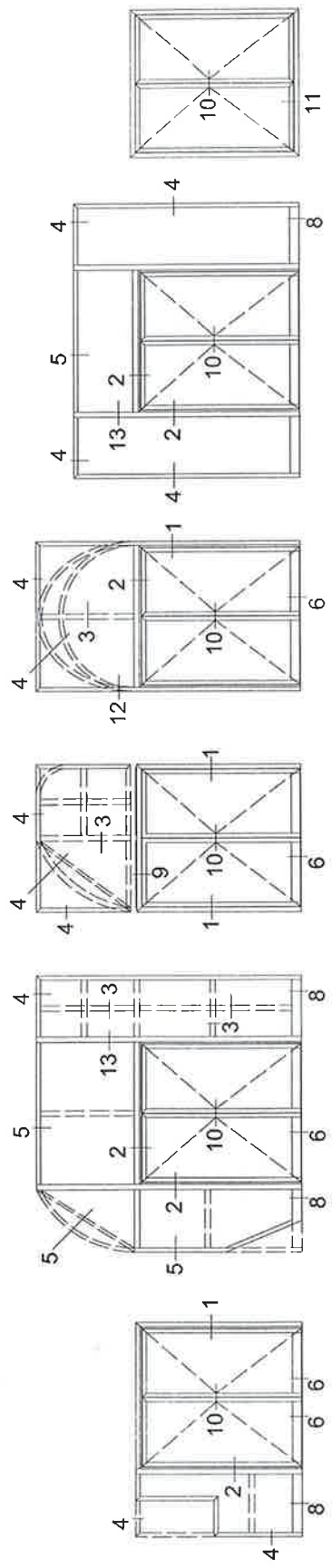
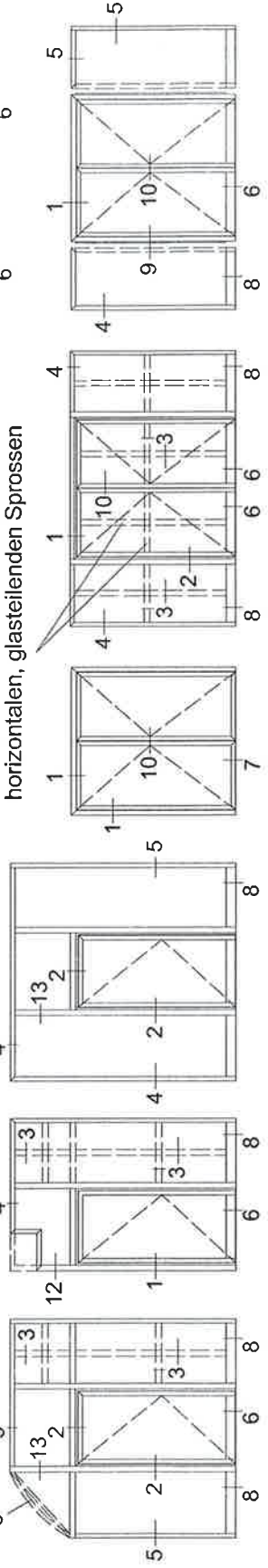
T 30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw.
T 30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" bzw. T 30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Zulässige Änderungen und Ergänzungen

Anlage 4



Wahlweise mit 1 bis 2 vertikalen und 1 bis 5 horizontalen, glasteilenden Sprossen



Maße in mm. Ausg.: 0403 Stand.: 17.02.2016

Anlage A 1.01 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

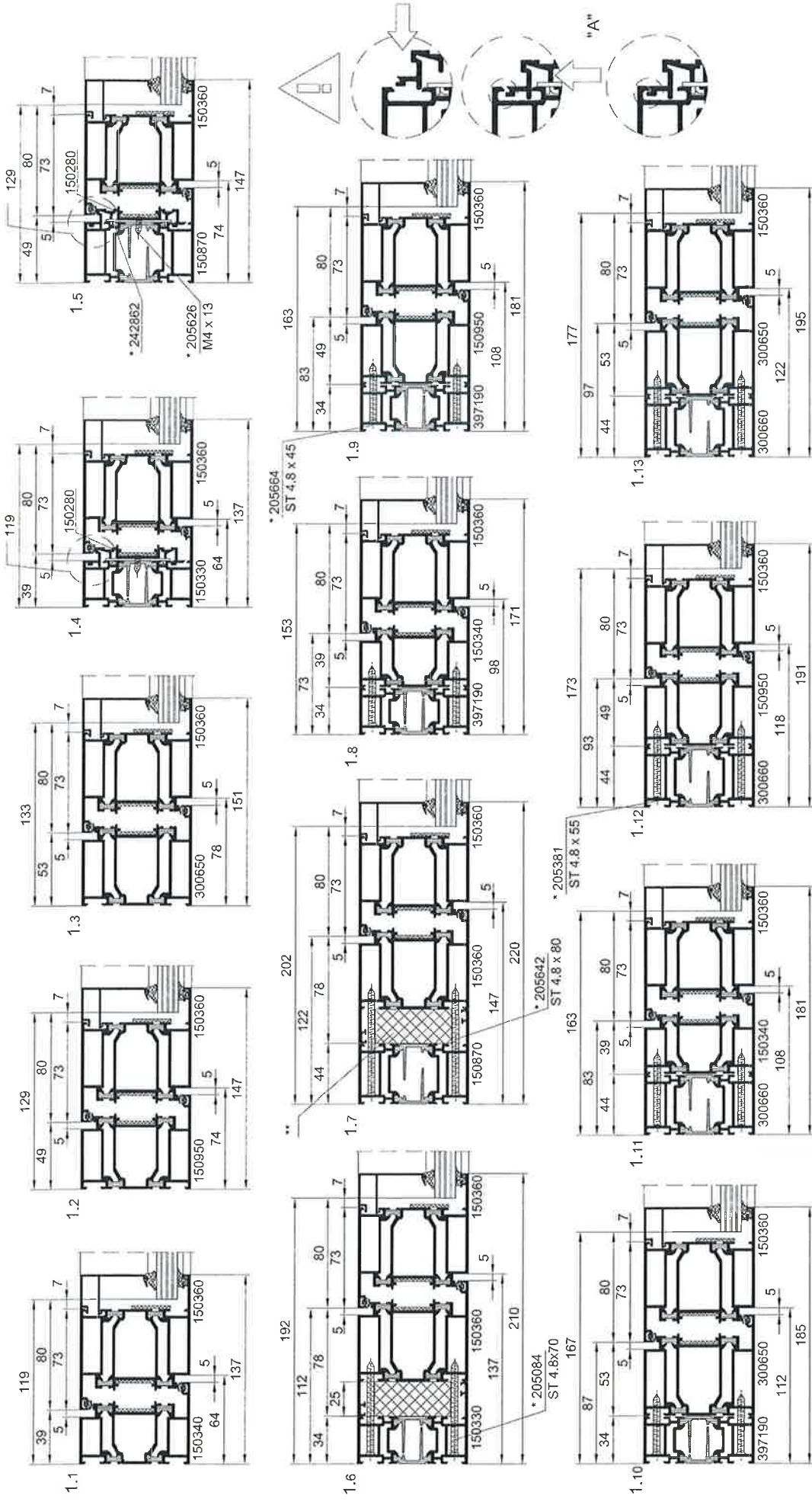
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Ansichten / Übersicht

TR1007553 TN_0101



17. SEP. 2016



* im Abstand ≤300

** Promatect-H-Platte

Bei T30-RS-FSA sind Profilkopplungen stirnseitig mit dauerelastischer Dichtungsmasse abzudichten

Maße in mm.

Ausg.: 0201
Stand.: 22.01.2014

Anlage A 1.02
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09. FEB. 2015

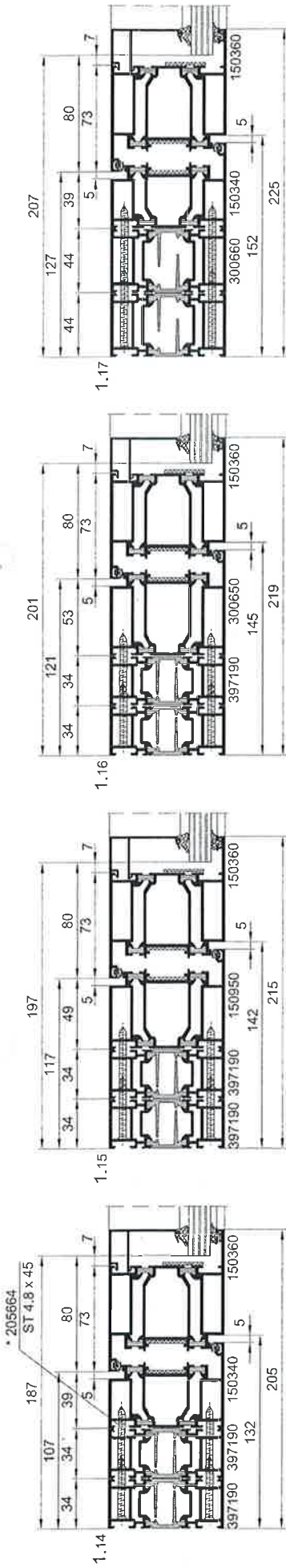
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend

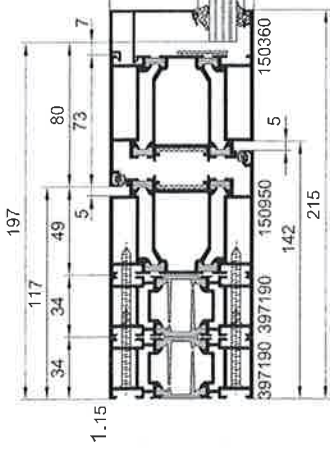


22.10.2014

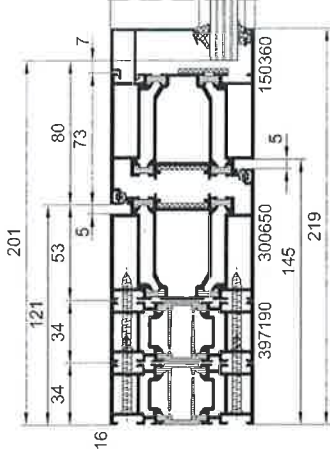
09. FEB. 2015



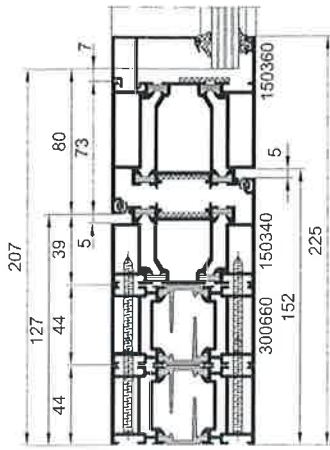
1.14



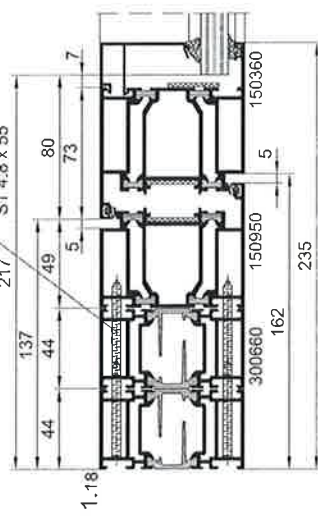
1.15



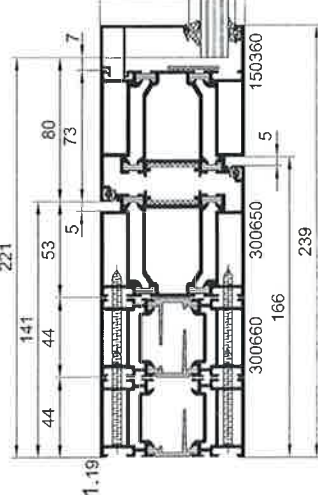
1.16



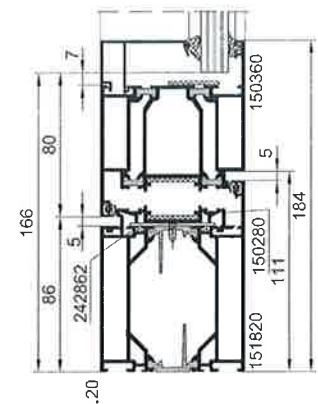
1.17



1.18

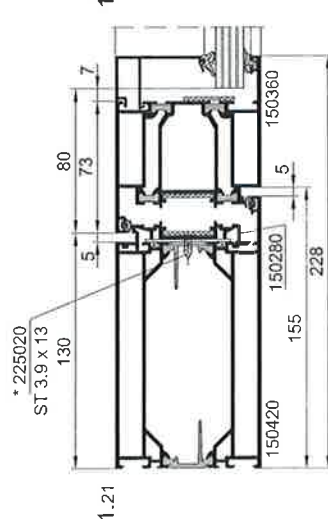


1.19

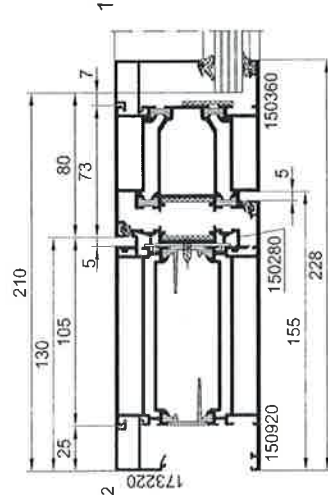


1.20

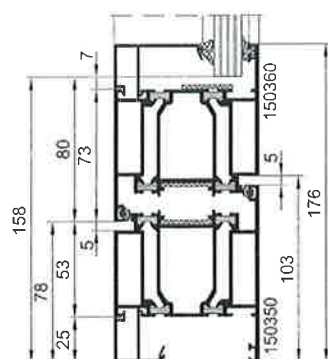
* im Abstand ≤ 300



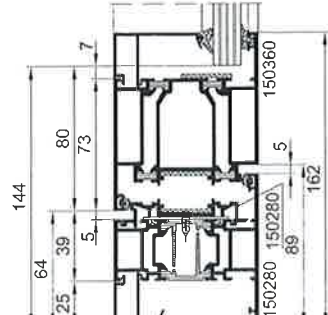
1.21



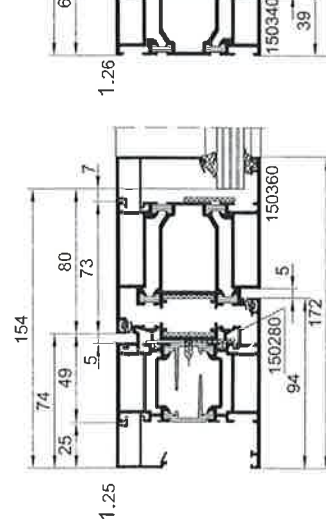
1.22



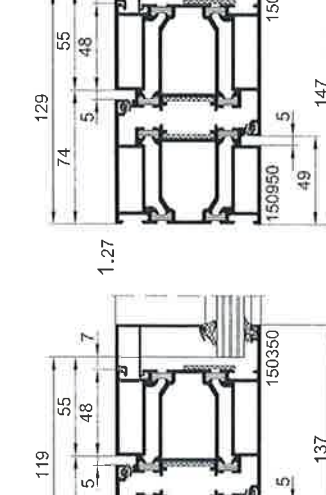
1.23



1.24



1.25



1.26



1.27

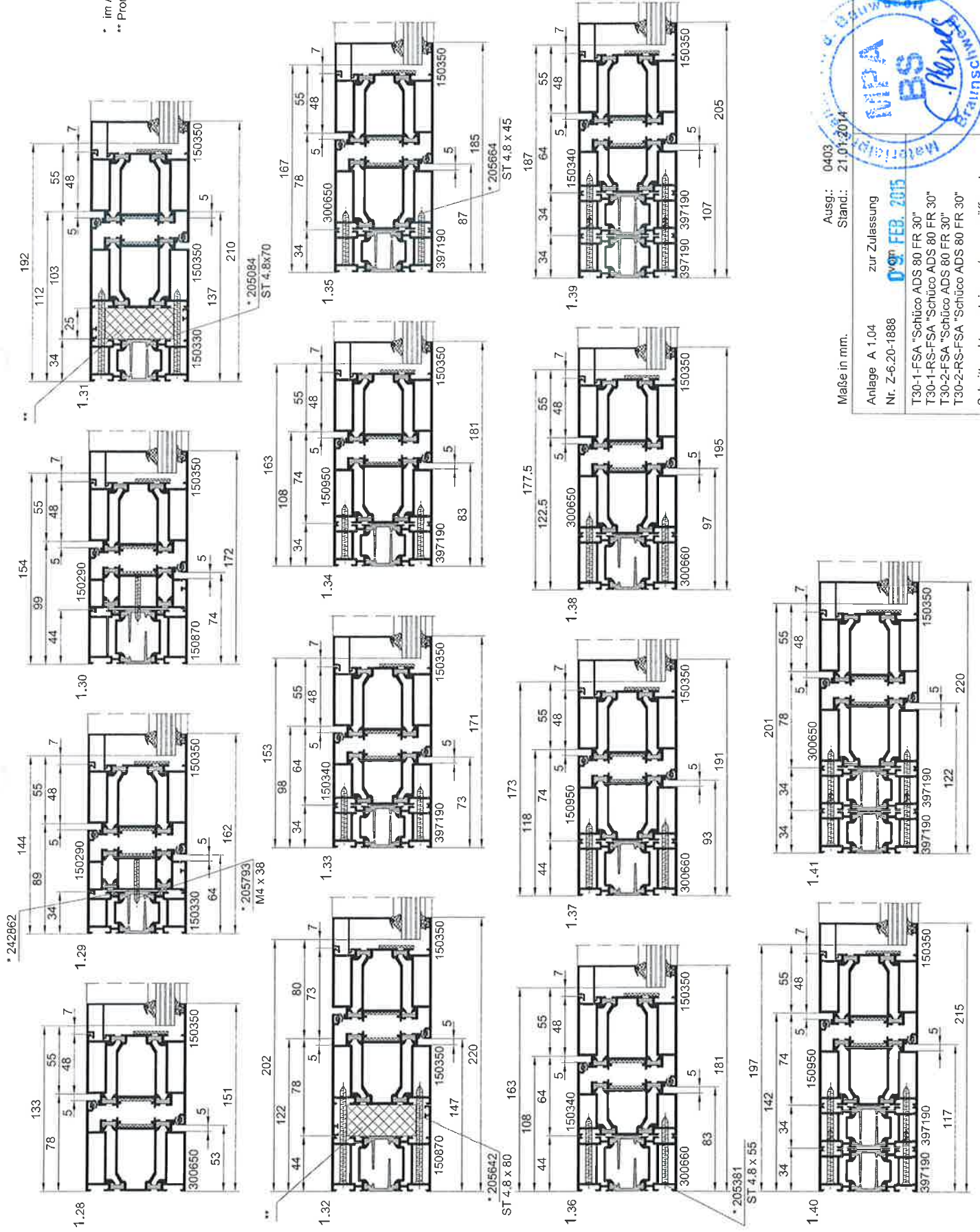
Ausg.: 0302
 Stand.: 21.01.2014
 Maß in mm.
 Anlage A 1.03 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 09. FEB. 2015
 T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend

WPA
 FBS
 Planz
 Materialprüfstatt f. d. Bautechnik
 Braunschweig

TR 007553_TN_0103
 Fladdeh
 Deutsches Institut
 für Bautechnik
 35

22.10.2014
 09. FEB. 2015

* im Abstand ≤ 300
 ** Promatect-H-Platte



Masse in mm.

Ausg.: 0403
 Stand.: 21.01.2014

Anlage A 1.04
 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888
 09. FEB. 2015

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach Innen / aussen öffnend

Phyllax
 Deutsches Institut
 für Bautechnik

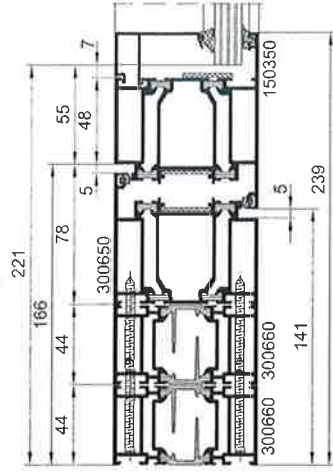
BS
 Materialprüfungsanstalt
 Braunschweig

R1007553-TN_0104

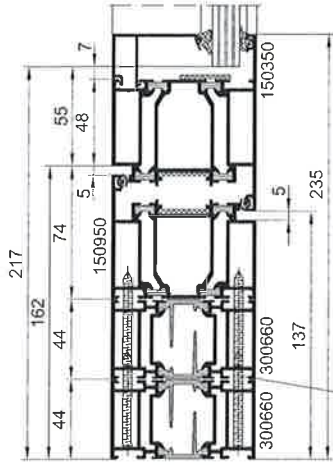
22.10.2014

09. FEB. 2015

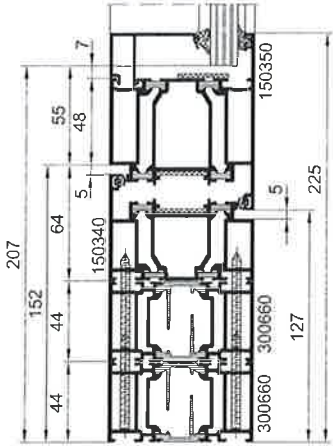
* im Abstand ≤ 300



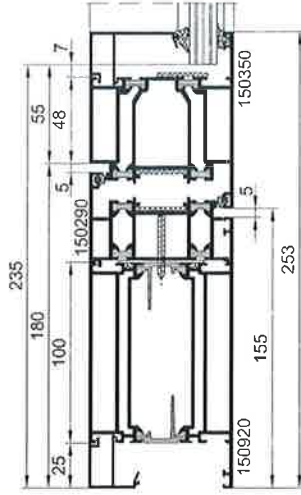
1.44



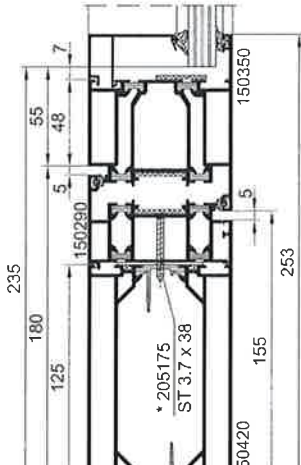
1.43



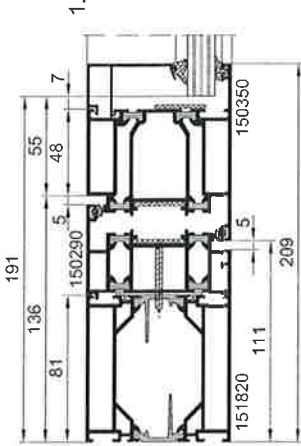
1.42



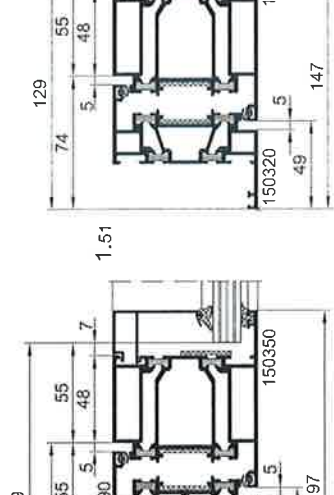
1.47



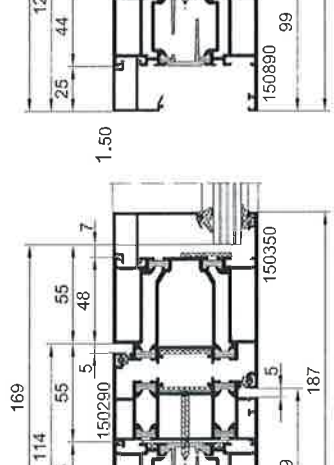
1.46



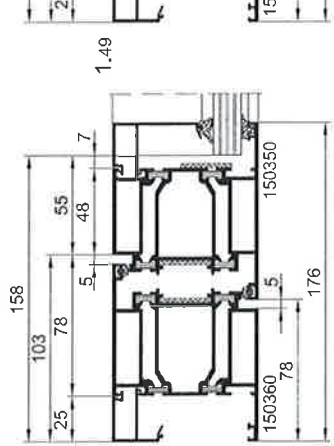
1.45



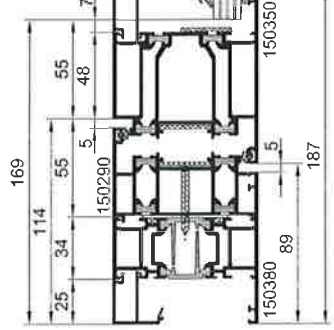
1.51



1.50



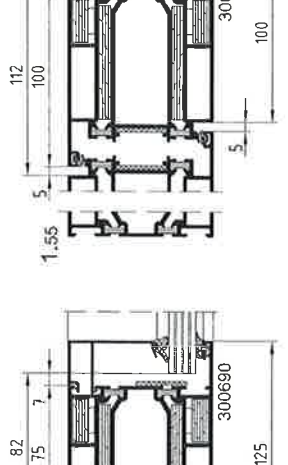
1.48



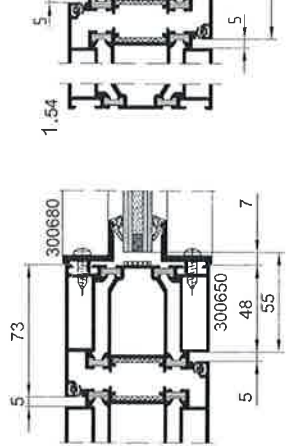
1.49



1.53



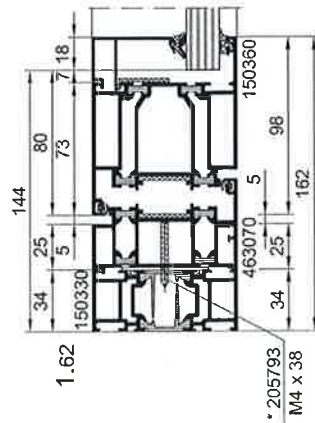
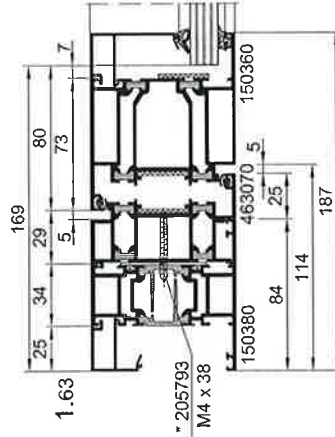
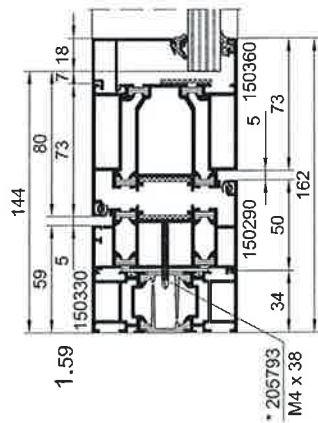
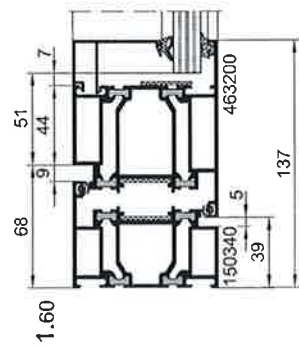
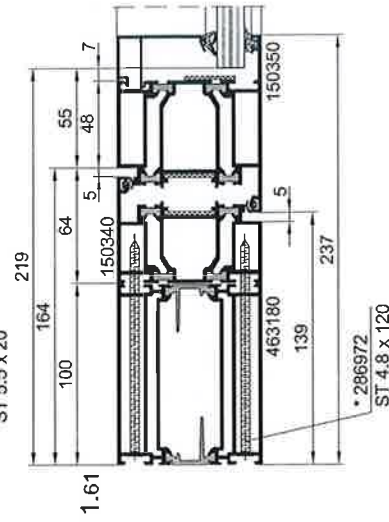
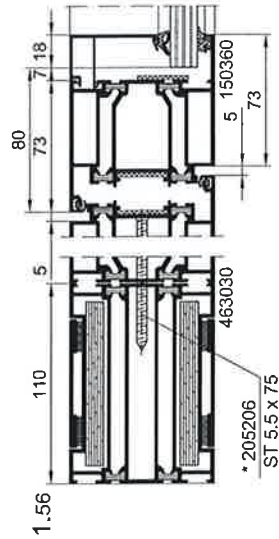
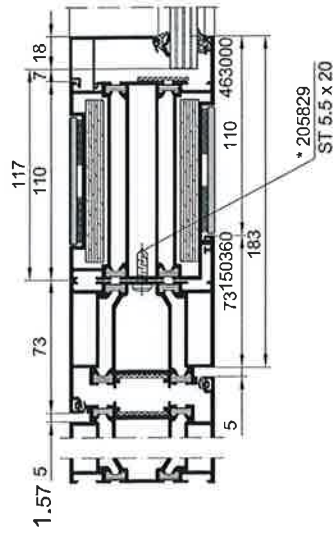
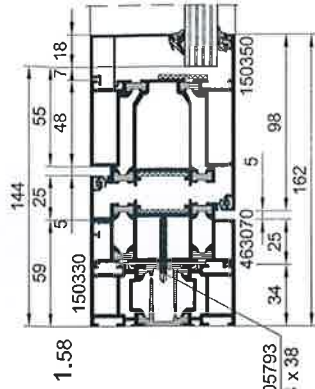
1.54



1.55



Masse in mm.
 Ausg.: 0302
 Stand.: 21.01.2014
 TR1007553_IN_0105
 Anlage A 1.05
 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888
 09. FEB. 2015
 T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend



Maße in mm. Ausg.: 0403 Stand.: 19.02.2016

TR1007553_TN_0106

Anlage A 1.06 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

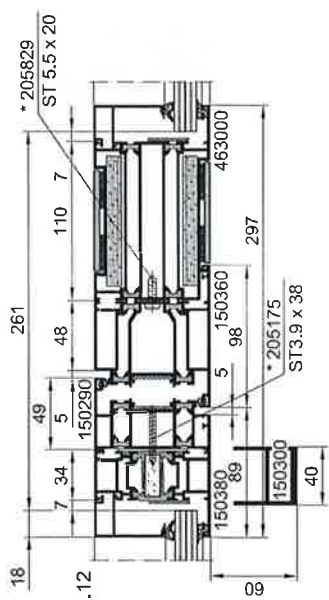
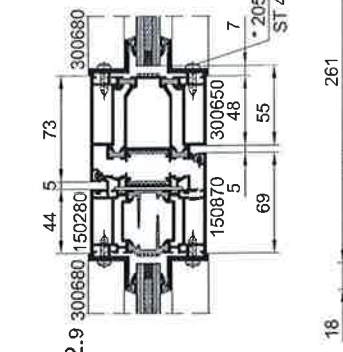
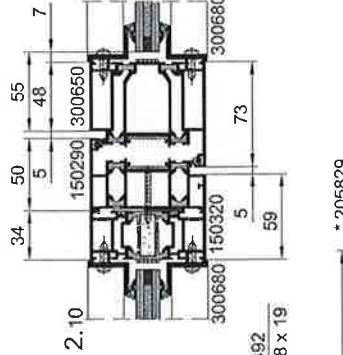
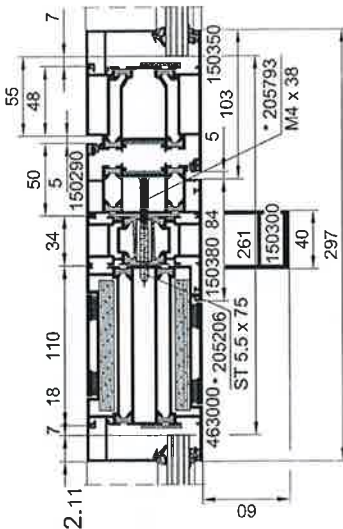
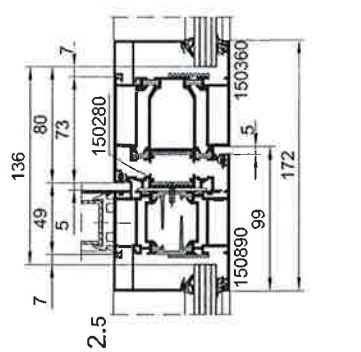
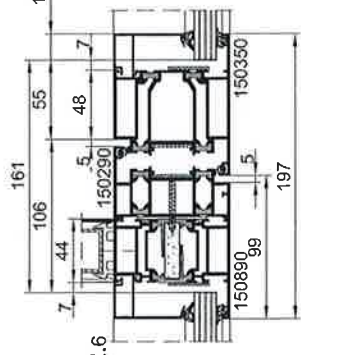
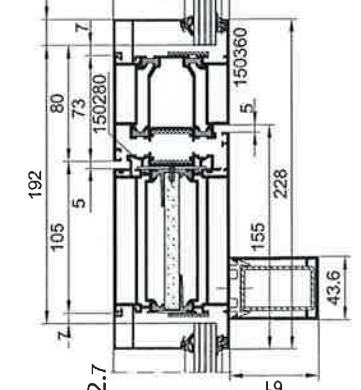
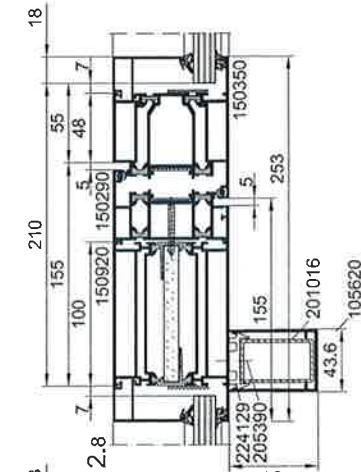
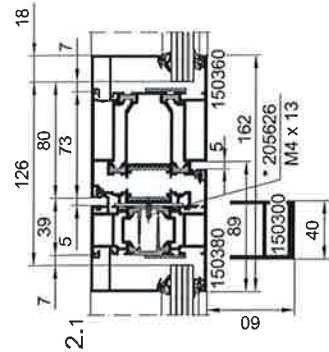
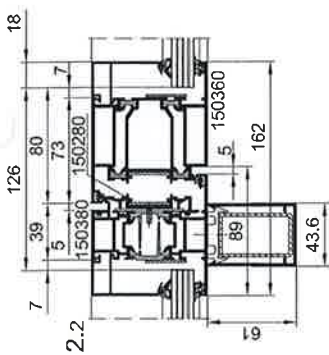
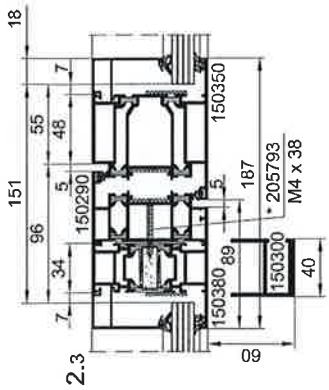
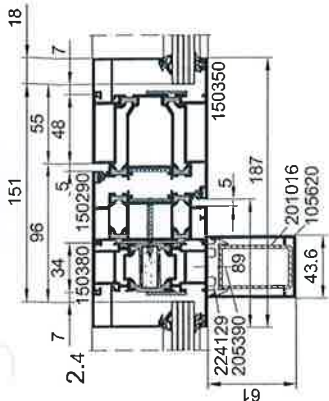
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach innen / außen öffnend

* im Abstand ≤ 300



17. SEP. 2016



* im Abstand ≤ 300

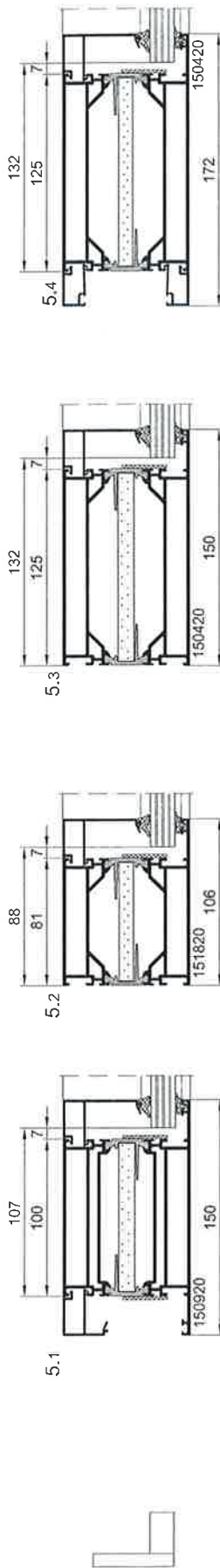
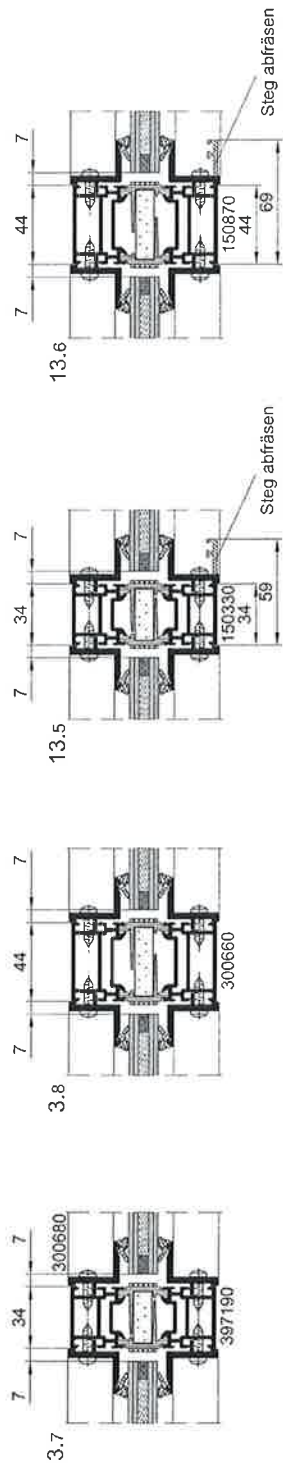
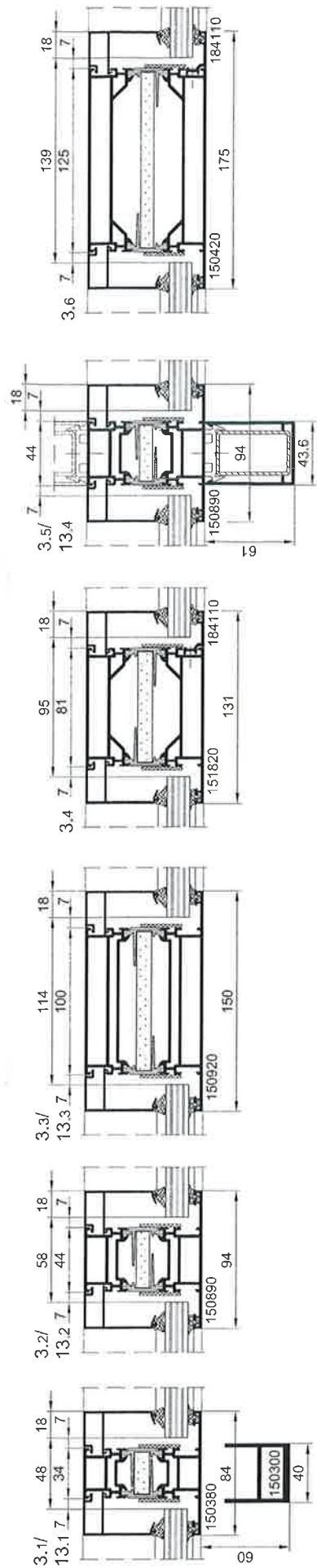
Maße in mm. Anlage A 1.07 Nr. Z-6.20-1888

Ausg.: 0403 Stand.: 19.02.2016

TR1007553_TN_0107

zur Zulassung vom 17. SEP. 2016
 T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend





Bei T-30-RS-FSA sind Profilkopplungen stirnseitig mit dauerelastischer Dichtungsmasse abzudichten

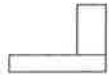
Ausg.: 0403
Stand.: 25.08.2014

zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09 FEB. 2015

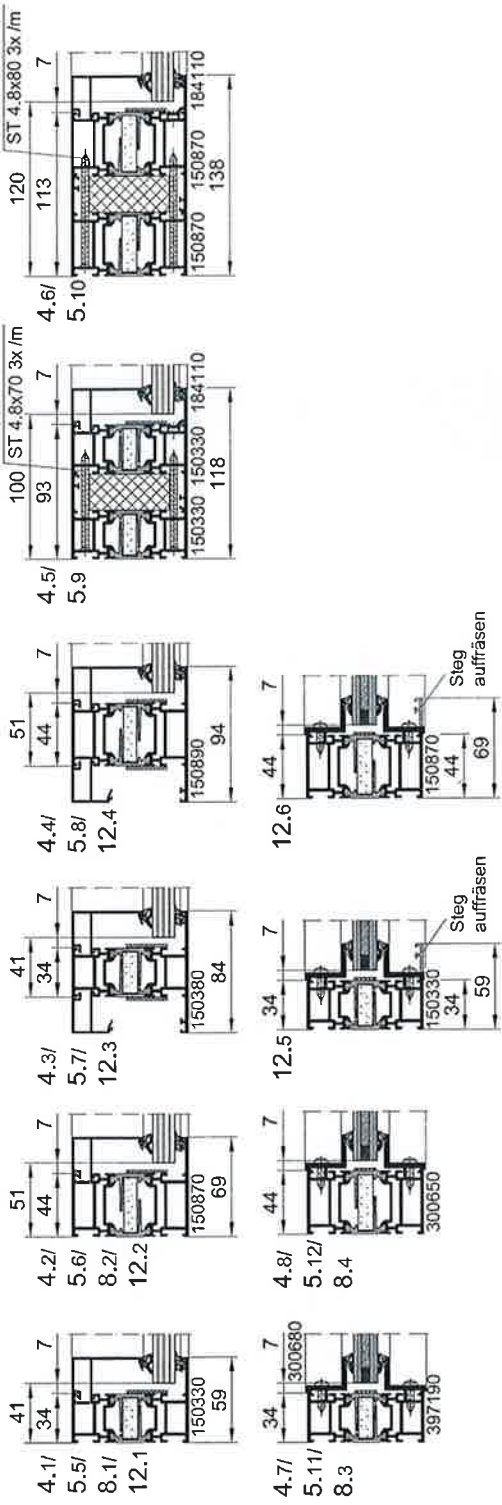
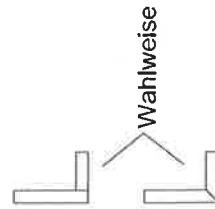
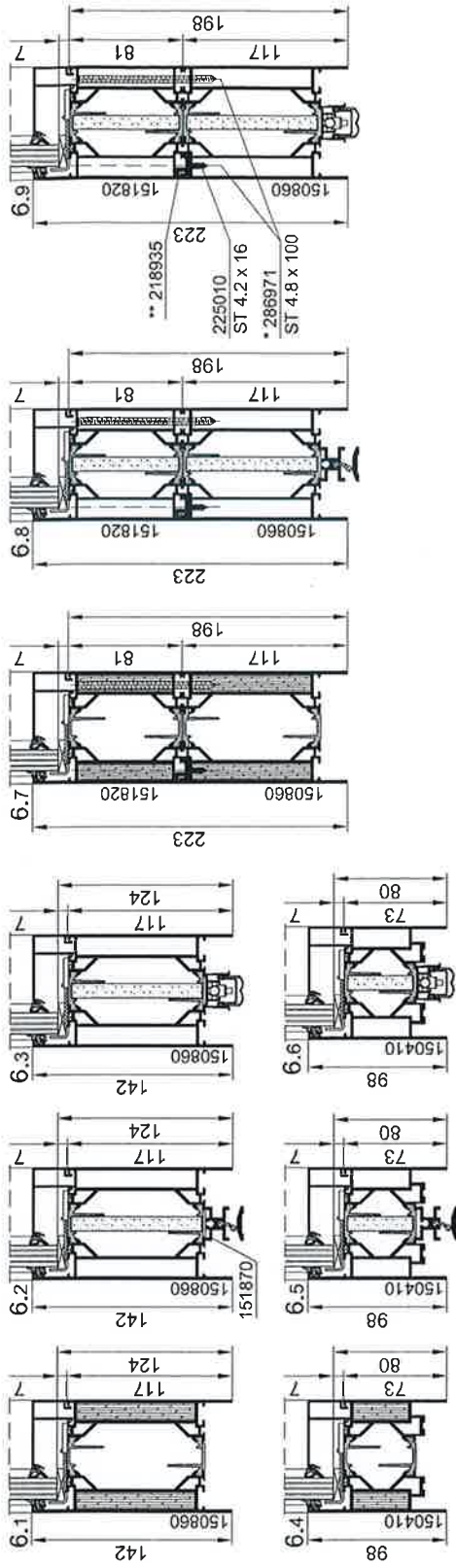


22.10.2014

09. FEB. 2015



Alle unter Schnitt
6. .. dargestellten
Sockel sind als
T-Stoß zu
verarbeiten.



Maße in mm. Ausg.: 0605 TR1007553_TN_0109
Stand.: 24.02.2016

Anlage A 1.09 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

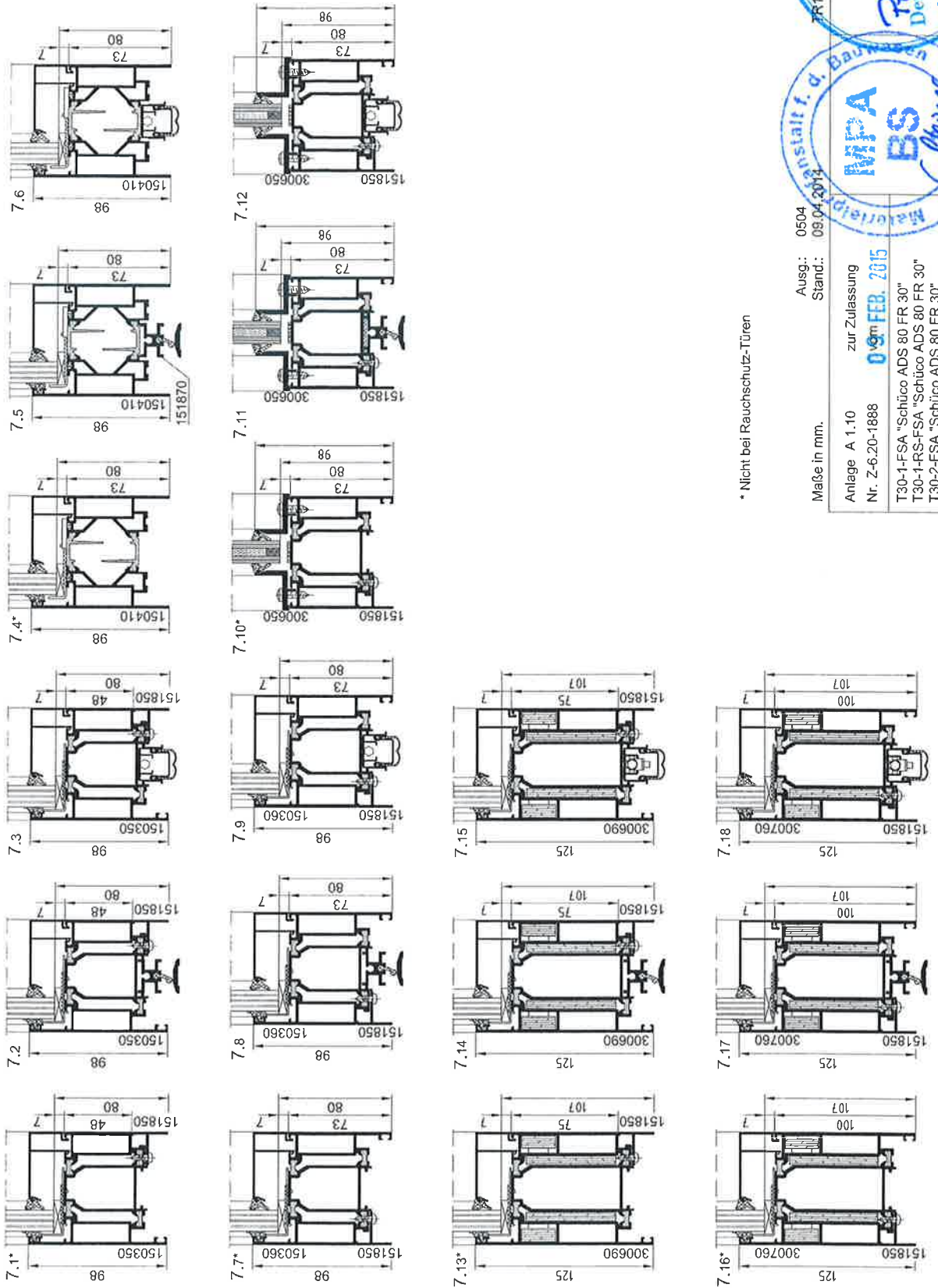
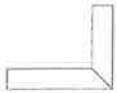
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend



* im Abstand ≤ 300
** im Abstand ≤ 500

Alle unter Schnitt 7... dargestellten
Sockel sind als Gehrgungsstoß zu verarbeiten



* Nicht bei Rauchschutz-Türen

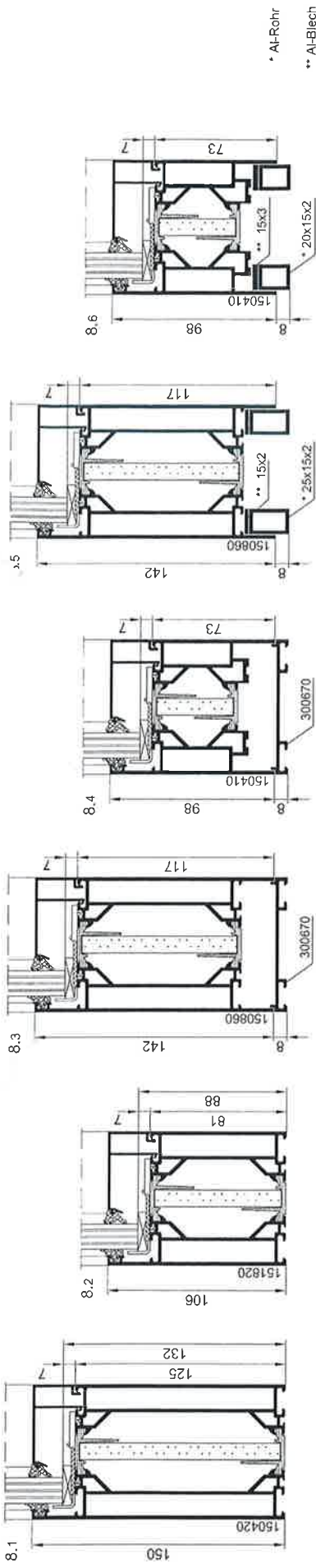
Ausg.: 0504
Stand.: 09.04.2014

Anlage A 1.10
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09. FEB. 2015

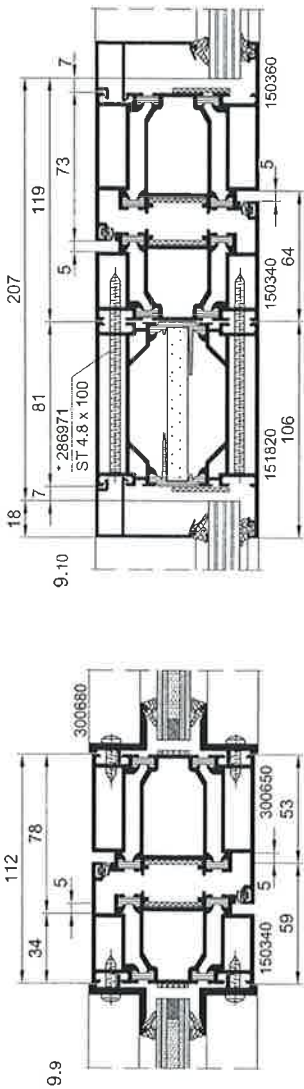
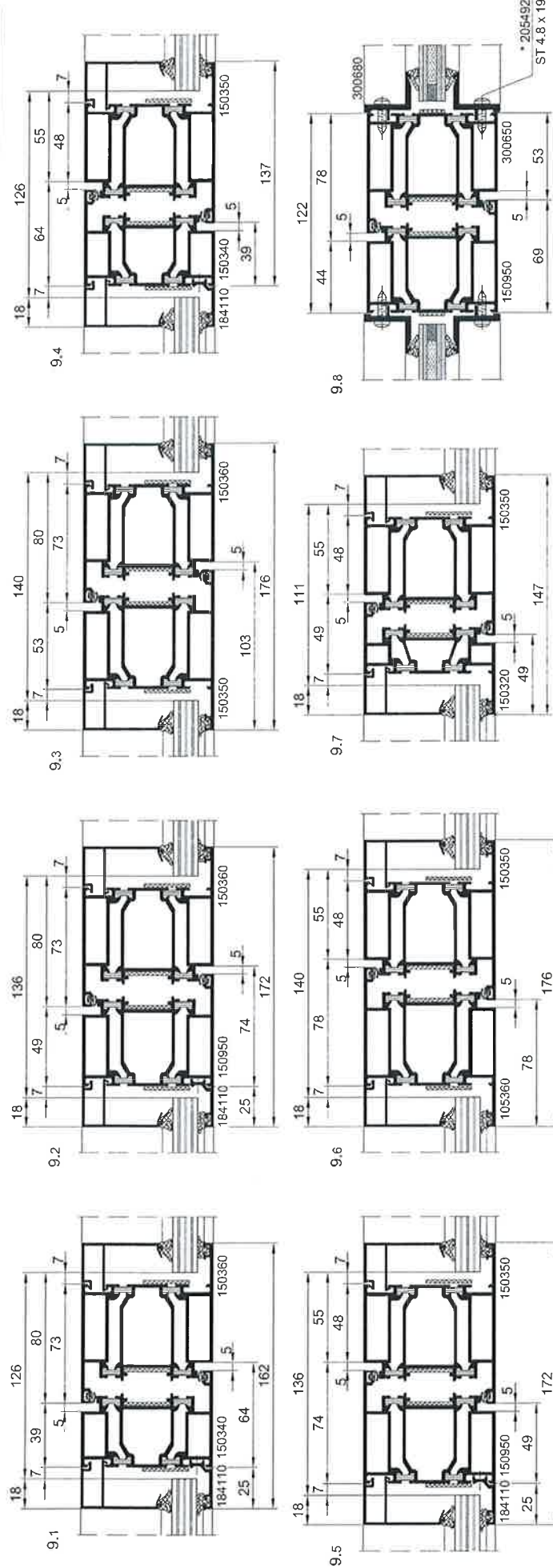
T30-1-FSA *Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA *Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA *Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA *Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend





* Al-Rohr
 ** Al-Blech



* im Abstand \leq 300

Ausg.: 0302
 Stand.: 22.01.2014
 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888
 09 FEB 2015
 T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 Schmittpunkte nach innen / aussen öffnend

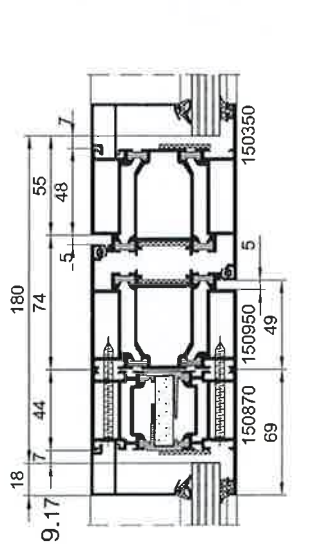
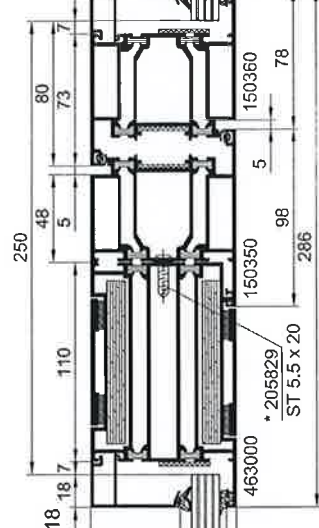
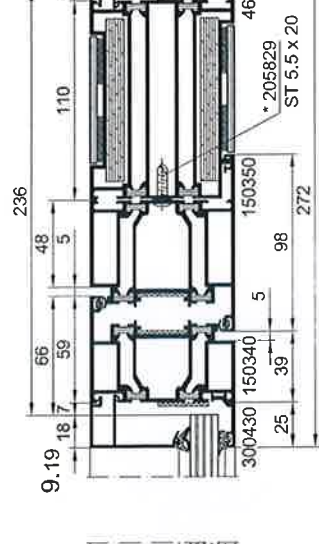
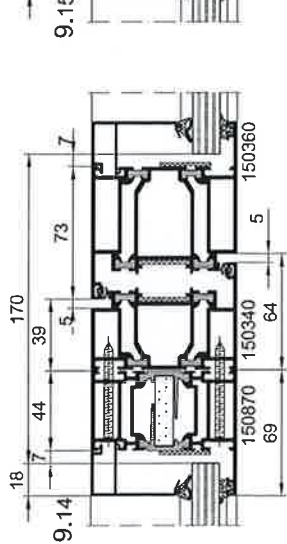
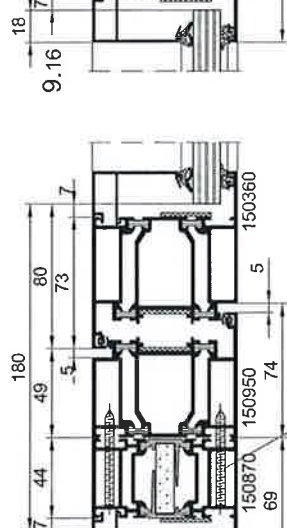
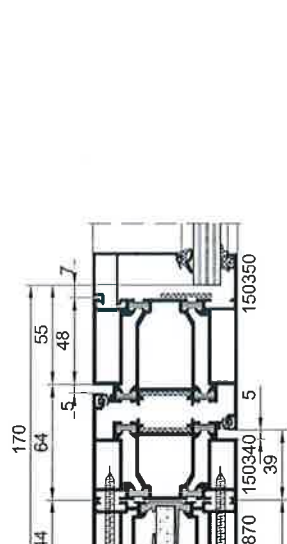
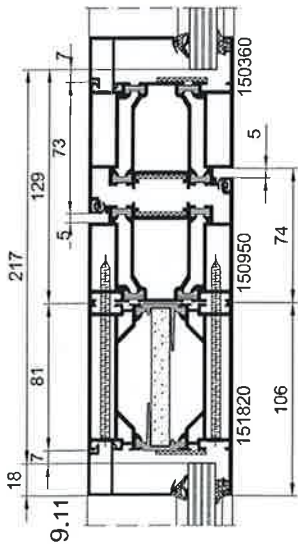
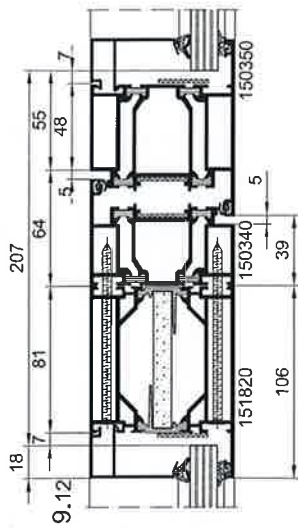
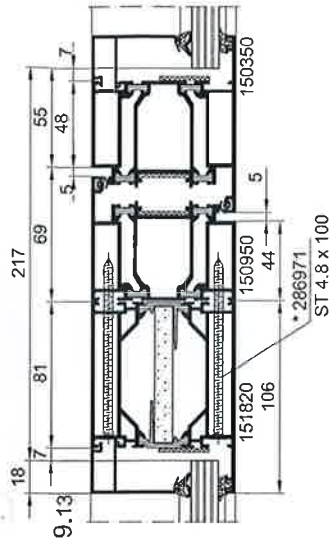
Materialprüfanstalt f. d. Bauwesen
 MPA
 DRS
 Braunschweig

Plüschel
 Deutsches Institut
 für Bautechnik
 35

TR 1007553_TN 0111

22.10.2014

09. FEB. 2015



* im Abstand ≤ 300

Ausg.: 0403
Stand.: 19.02.2016

TR1007553_TN_0112

Maße in mm.

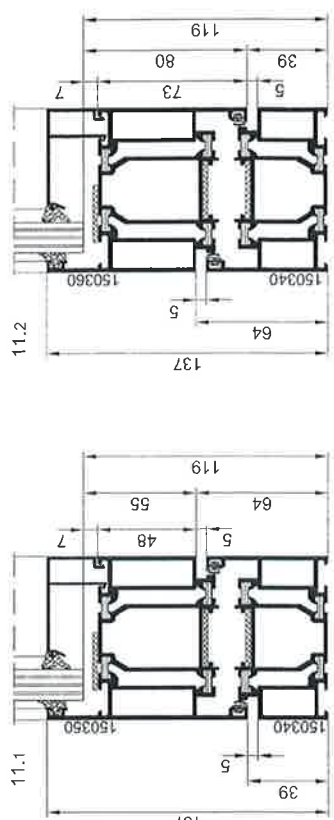
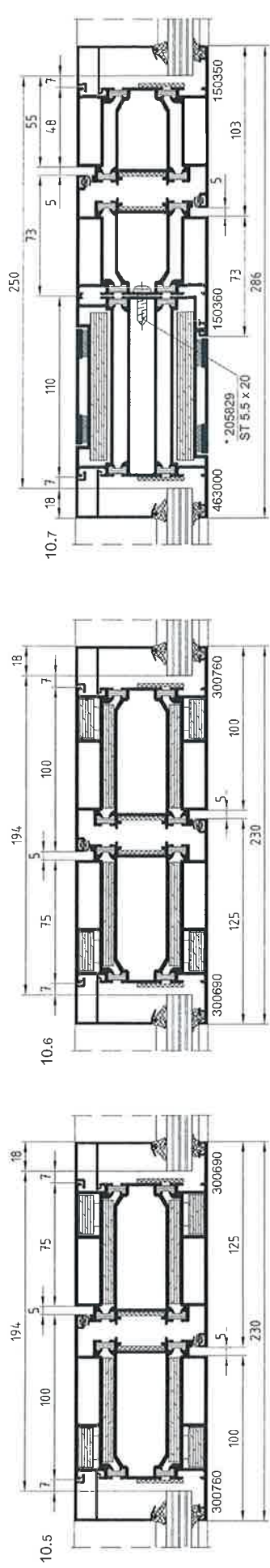
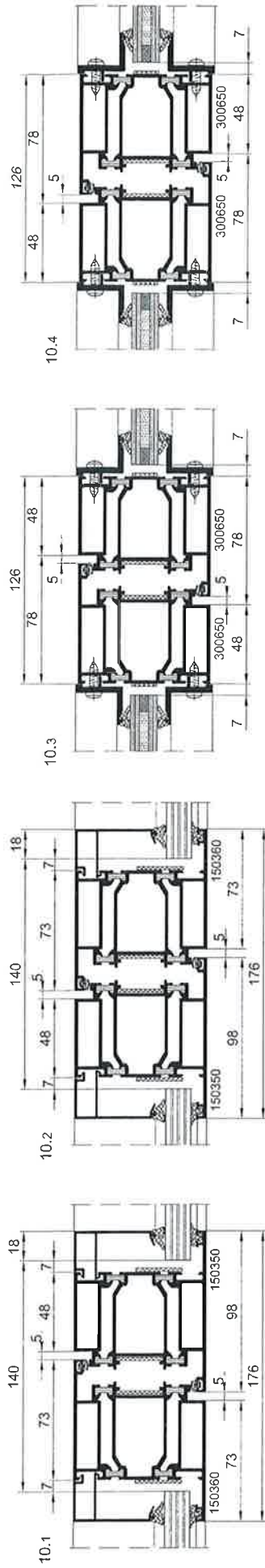
Anlage A 1.12 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016



- T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Schnittpunkte nach innen / aussen öffnend

17. SEP. 2016



Ausg.: 0201
Stand.: 22.01.2014
TP: 007553_TP: 0113

zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09. FEB. 2015

WPA
RS
C-Plan
Metallbau
Bauwesen
Braunschweig

Fluck & Co.
Deutsches Institut
für Bautechnik

22.10.2014
09. FEB. 2015

Masse in mm.
Anlage A 1.13
* im Abstand \pm 300

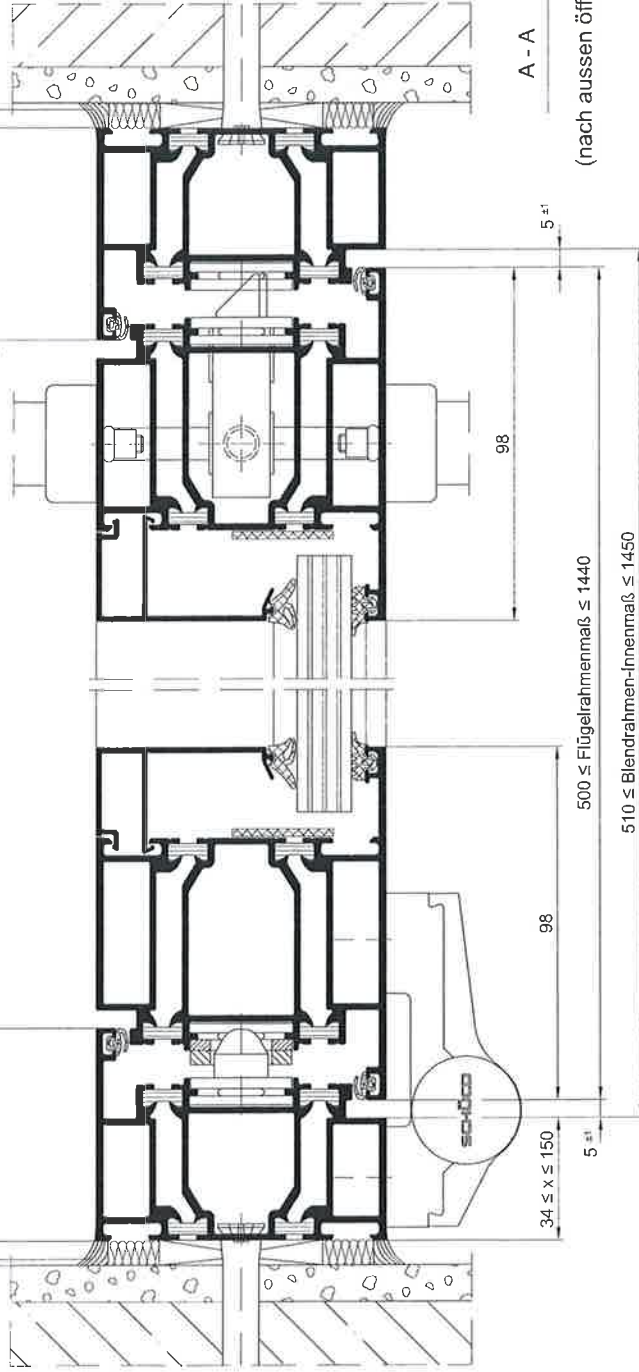
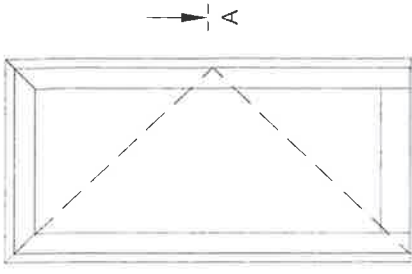
- T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 - T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 - T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 - T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- Schnittpunkt nach innen / aussen öffnend

A - A

625 ≤ Baurichtmaß ≤ 1550

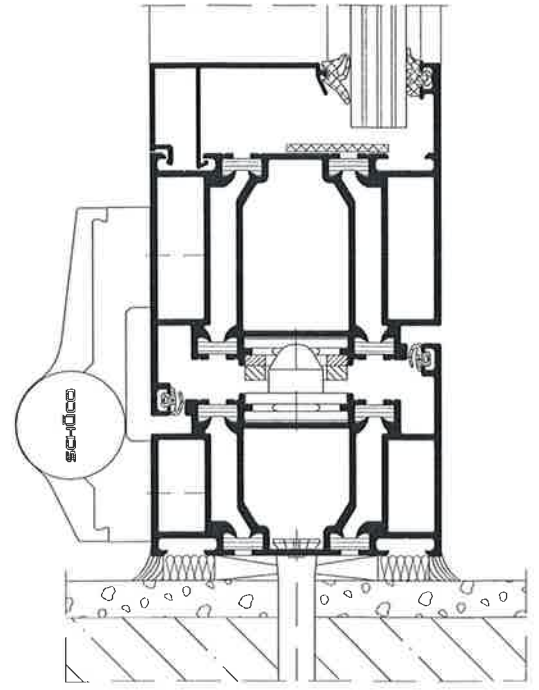
598 ≤ Blendrahmen-Außenmaß ≤ 1518

460 ≤ Lichtes Durchgangsmaß ≤ 1400



A - A

(nach aussen öffnend)



A - A

(nach innen öffnend)

Maße in mm. Ausg.: 0201 Stand.: 22.01.2014

Anlage A 1.14 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888

09. FEB. 2015

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Horizontalschnitt A - A



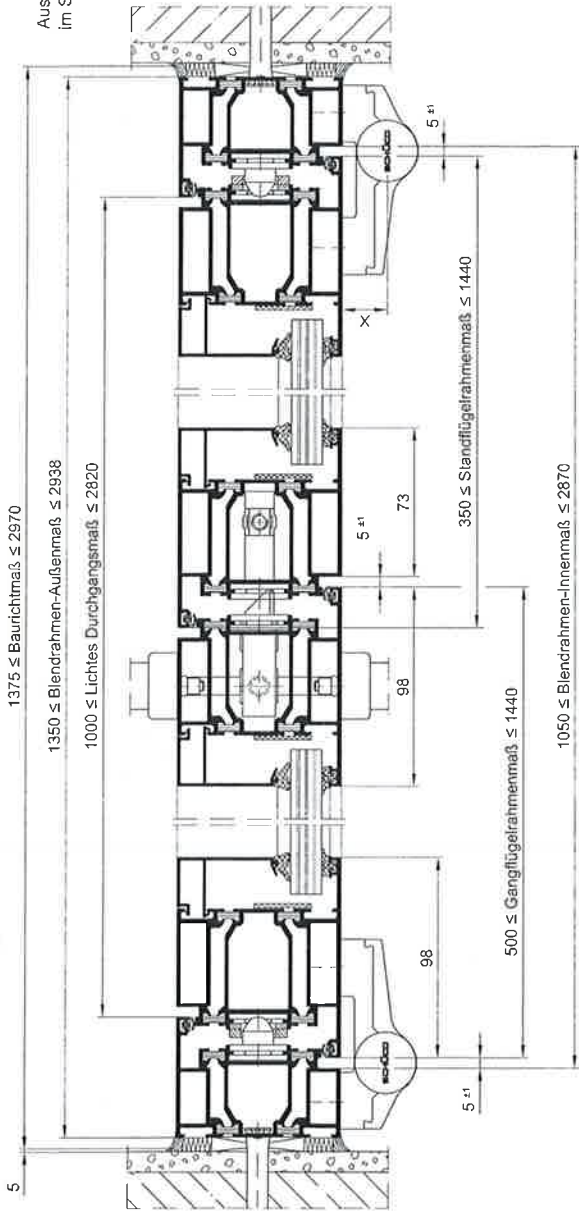
TR 007553-TN_0114

Schüco Deutsches Institut für Bautechnik 35

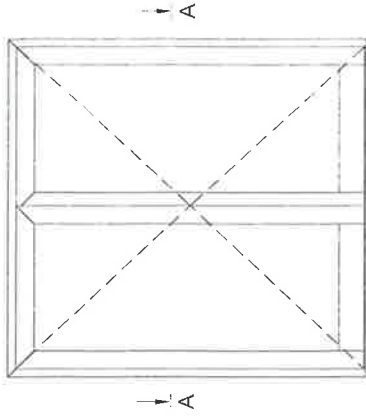
22.10.2014

09. FEB. 2015

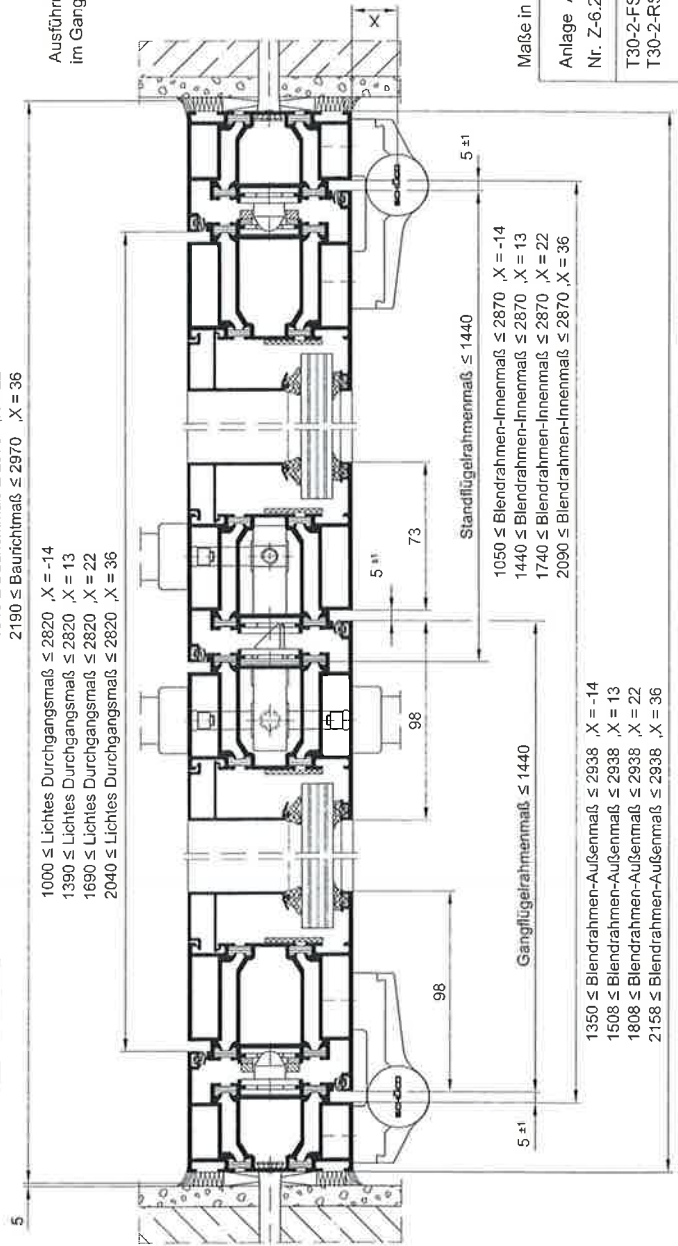
A - A



Ausführung ohne Antipank
im Standflügel



A - A



Ausführung mit Antipank
im Gang- und Standflügel

Ausg.: 0201

Maße in mm. Stand.: 05.02.2014

Anlage A 1.15 zur Zulassung 09. FEB. 2015

Nr. Z-6.20-1888

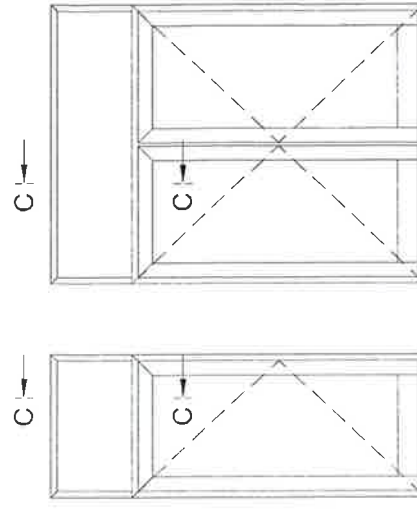
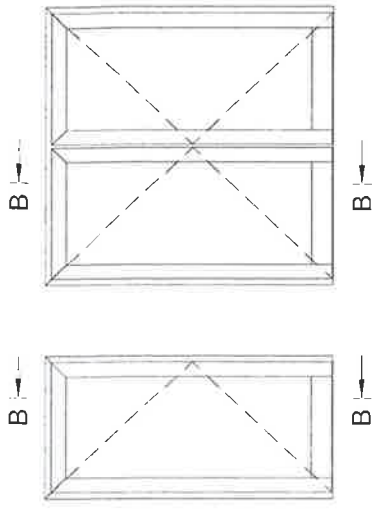
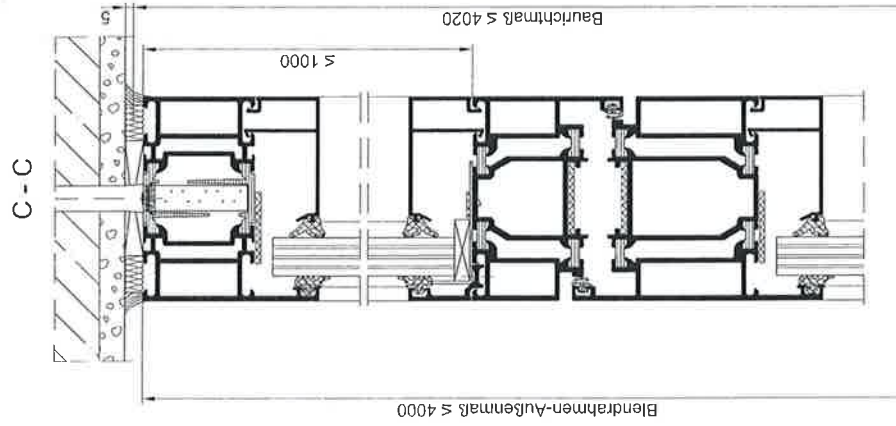
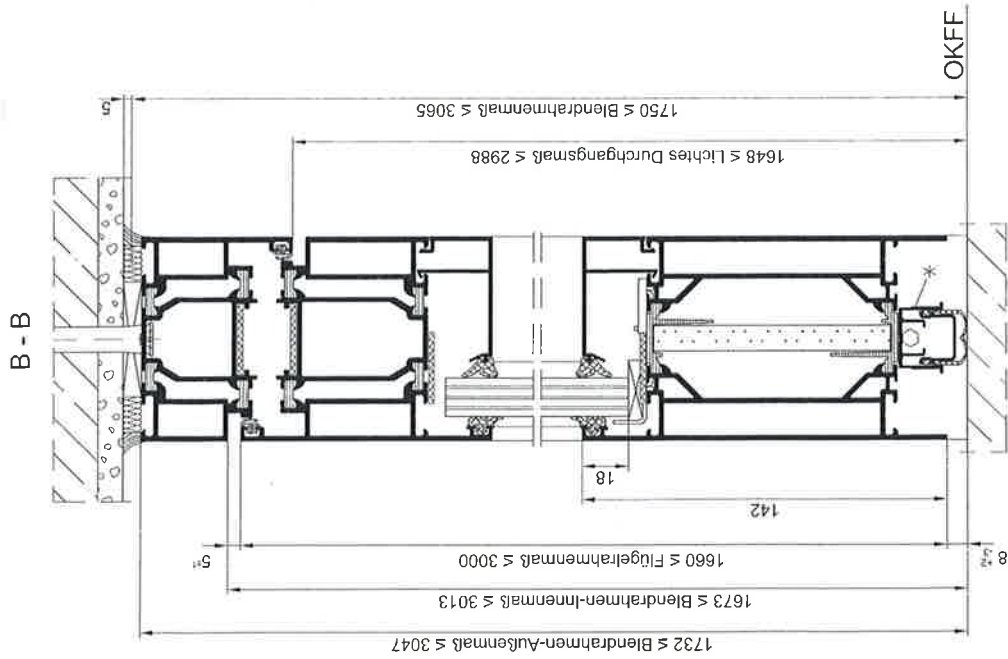
T30-Z-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-Z-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"



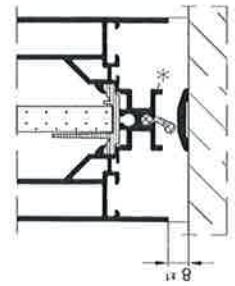
Horizontalschnitt A - A

22.10.2014

09. FEB. 2015



* Bodendichtung wahlweise bei T30-FSA,
zwingend bei T30-RS-FSA



Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 22.01.2014

Anlage A 1.16 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888

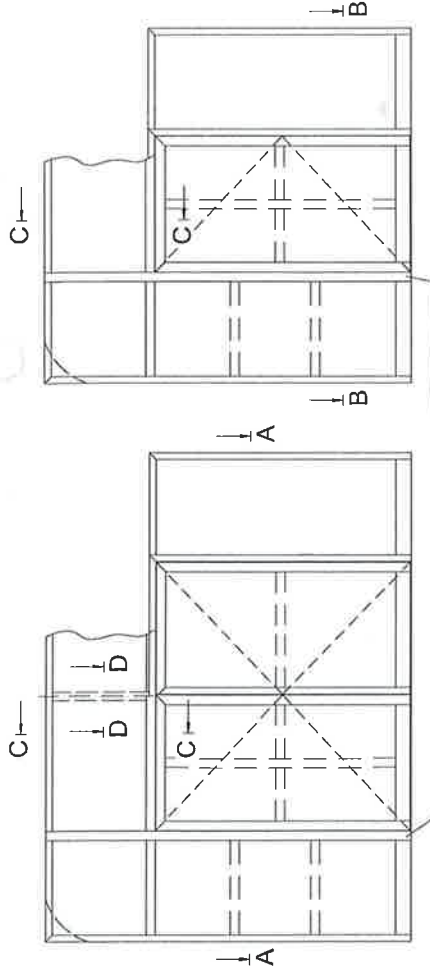
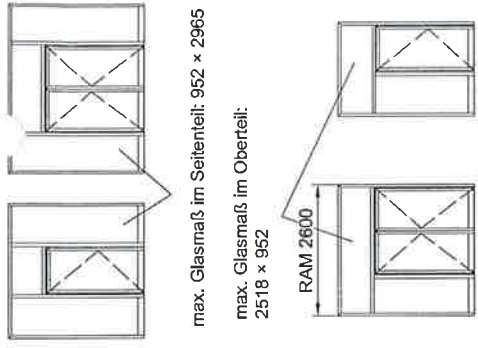
09. FEB. 2015

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

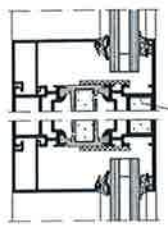
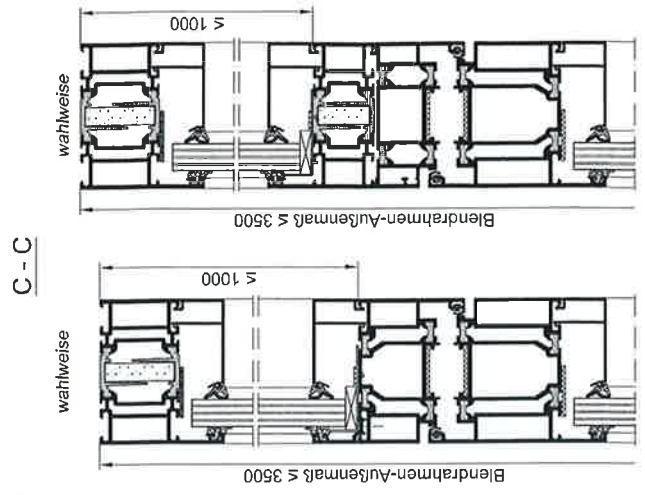
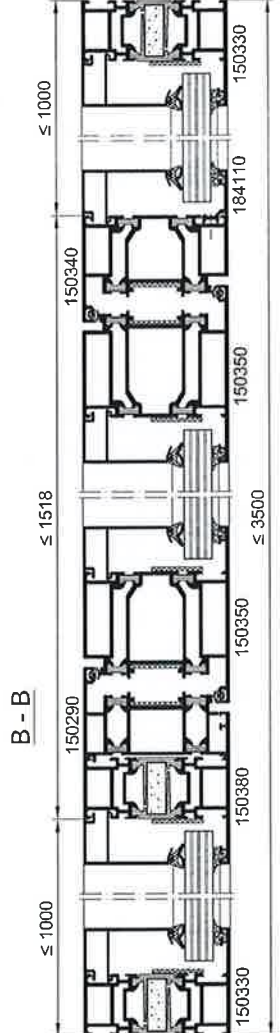
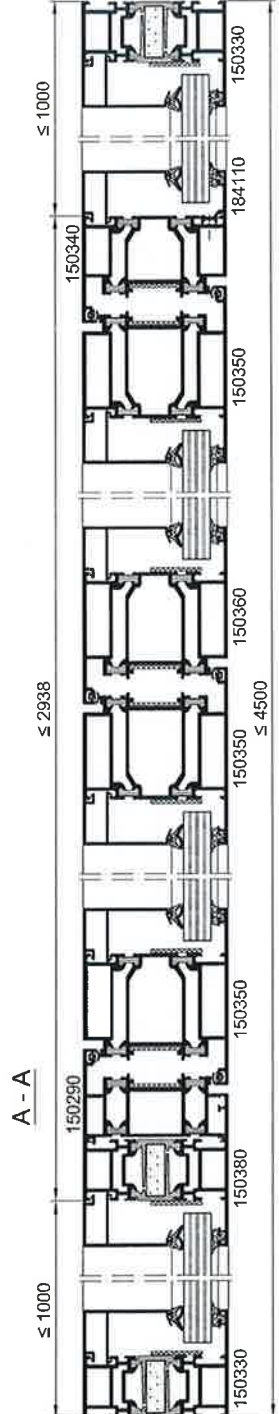
Vertikalschnitte B - B und C - C



22.10.2014 09. FEB. 2015



Statisches Verstärkungsprofil (z.B. 150300) bei Türen mit Seitenteil und Oberteil bei HE > 3000mm erforderlich



Zusätzlicher Isolator nur in der Sprosse oberhalb der Tür, bei Verwendung von Contralflam und Schüco-Flam Gläsern

Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 19.02.2016

Anlage A 1.17 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

- T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Tür mit/ohne Seiten-/Oberteil



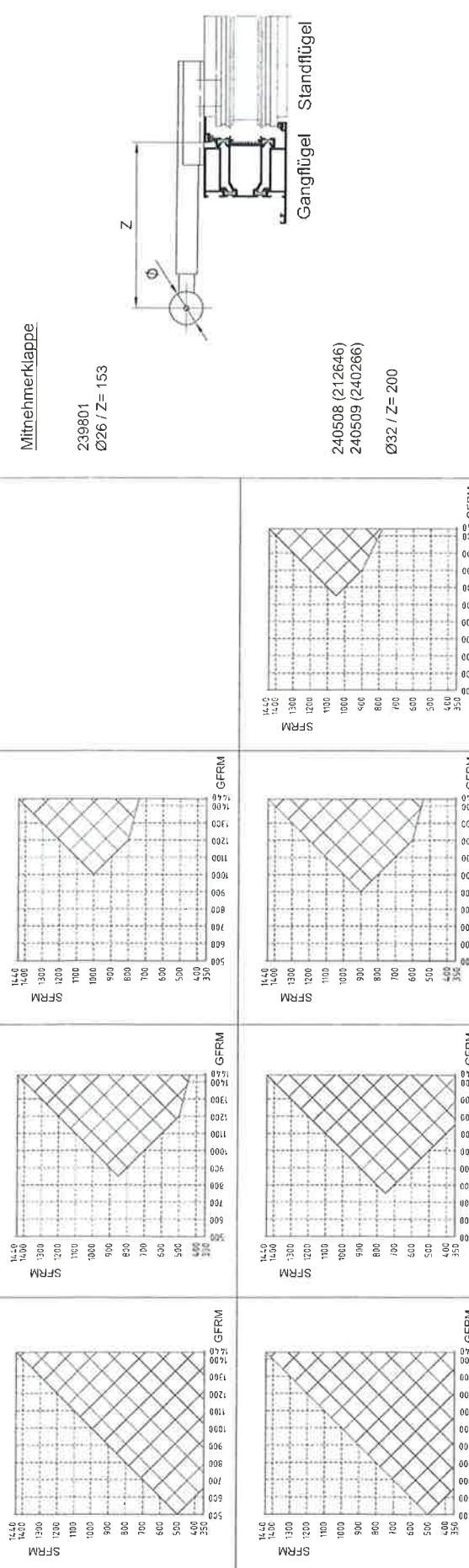
Kombinationsmöglichkeiten der Flügelmaße in Abhängigkeit vom Achsmaß X und c

X = 36

X = 22

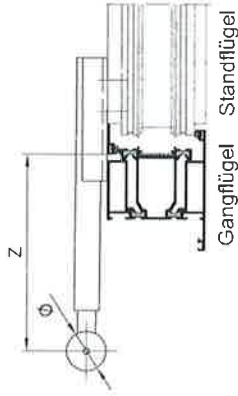
X = 13

X = -14



Mitnehmerklappe

239801
Ø26 / Z= 153

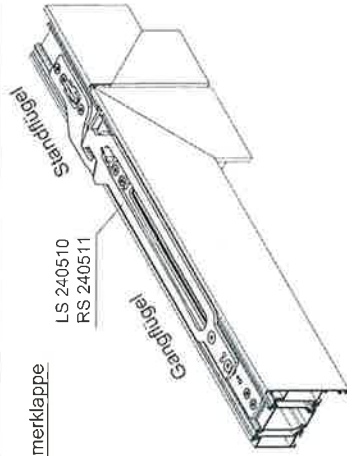


240508 (212646)
240509 (240266)

Ø32 / Z= 200

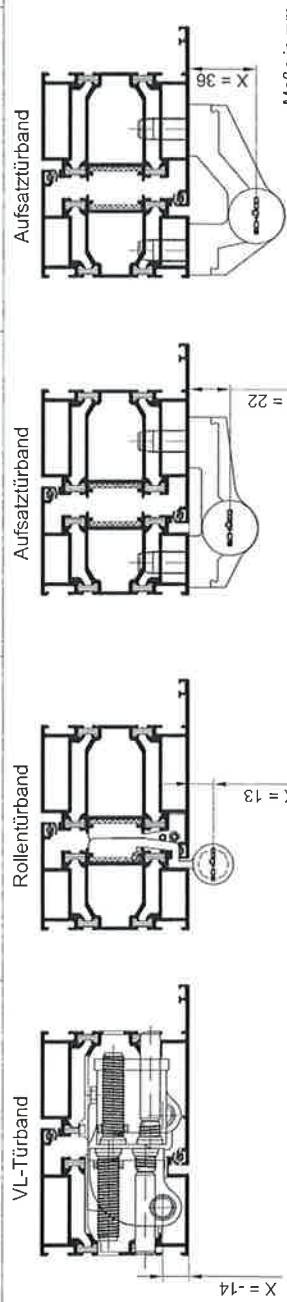
Integrierte Mitnehmerklappe

LS 240510
RS 240511



Bei verdeckt liegendem Türschleifer

ADS 80	FR30	GFRM	SFRM
266066	860 - 1400	670 - 1400	
212760	910 - 1400	720 - 1400	
212296	1020 - 1400	830 - 1400	



GFRM = Gangflügelrahmenmaß
SFRM = Standflügelrahmenmaß

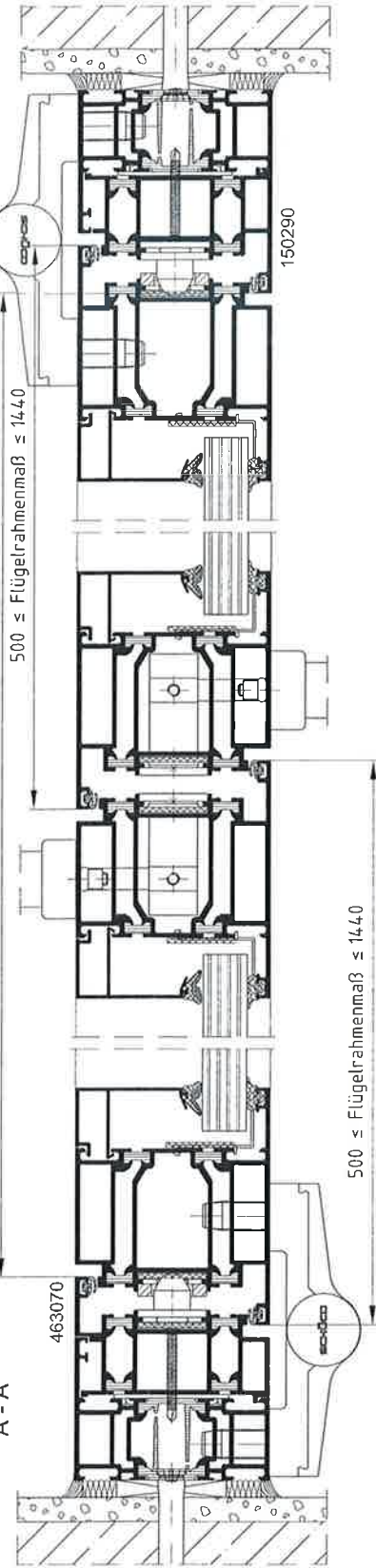
Ausg.: 0302
 Stand.: 09.04.2014

Anlage A 1.18
zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09.FEB.2015
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

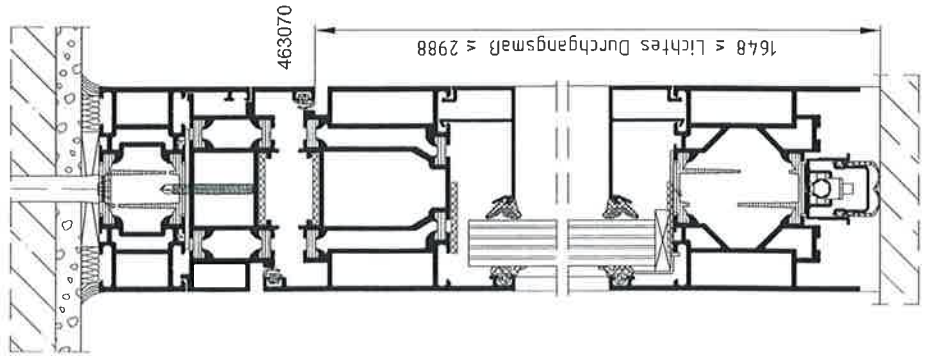
Flügelmaße sind abhängig vom Dornmaß des Schlosses, Türrücker und Stangengriff

Kombinationsmöglichkeiten der Flügelmaße

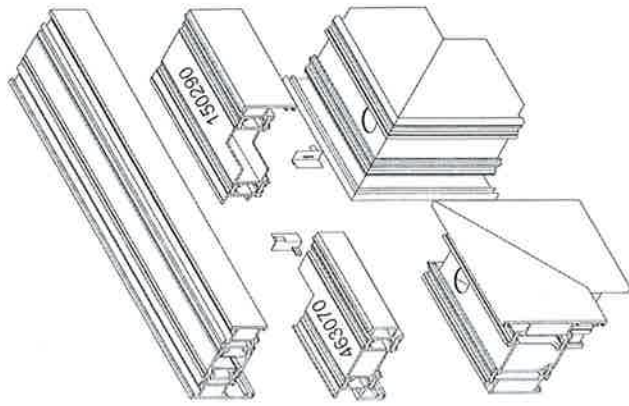
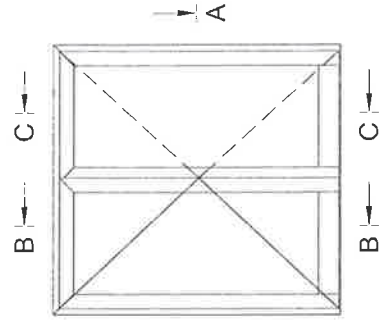
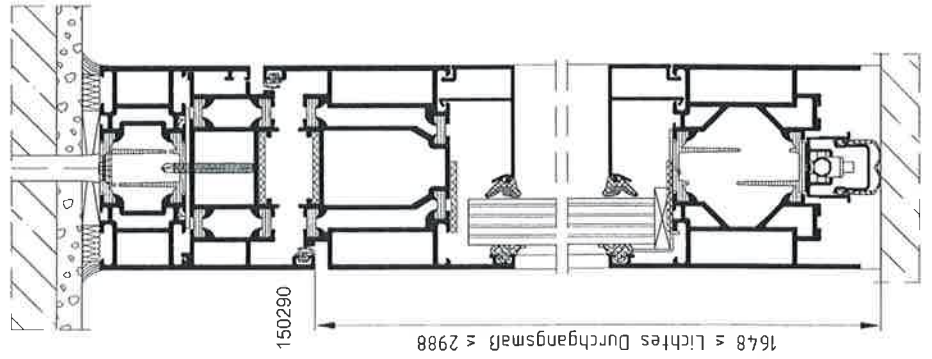
940 ≤ Lichtes Durchgangsmaß ≤ 2820



B - B



C - C



DIN links gezeichnet / DIN rechts spiegelbildlich

Maße in mm. Ausg.: 0201 Stand.: 23.01.2014 FR1007553_TN_0119

Anlage A 1.19 zur Zulassung 09. FEB. 2015

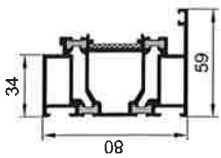
Nr. Z-6.20-1888 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"



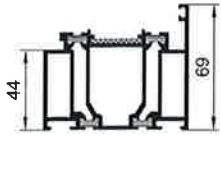
Gegentakttür

09. FEB. 2015

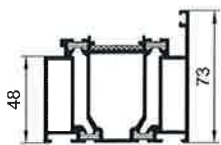
150340



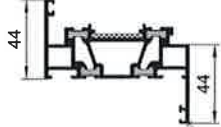
150950 / 300500



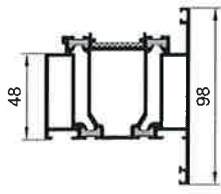
300650



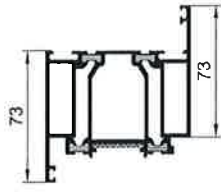
150350 / 397040 / 300580



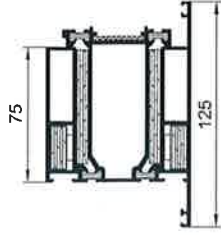
463200



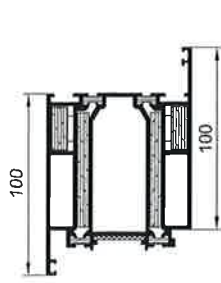
15036 / 397070 / 300540



300690



300760



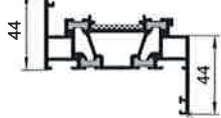
397190



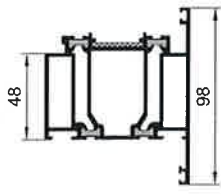
300660



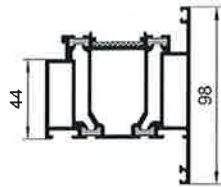
150330



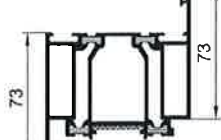
150870



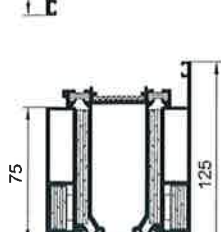
150380



150890



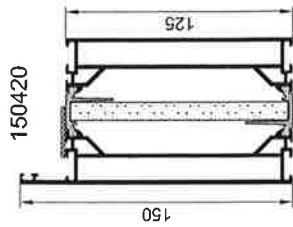
150920



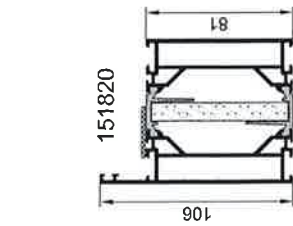
150300 / 397110



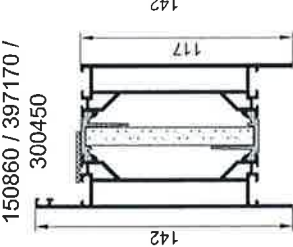
150420



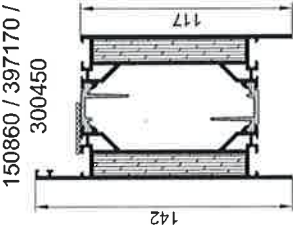
151820



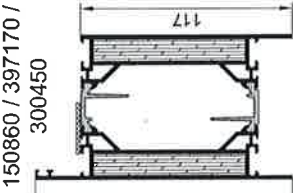
150860 / 397170 / 300450



150860 / 397170 / 300450



150860 / 397170 / 300450



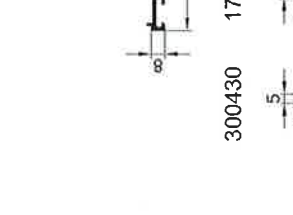
150370



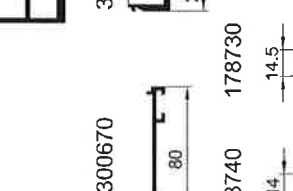
150290 / 397160 / 463070 150280 / 397120



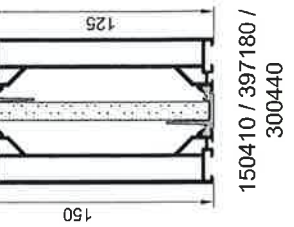
150410 / 397180 / 300440



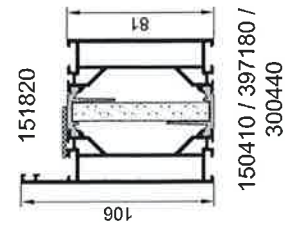
150410 / 397180 / 300440



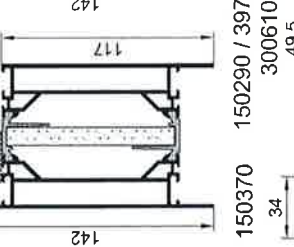
300440



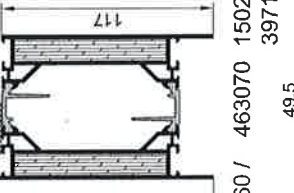
300440



300610



150370



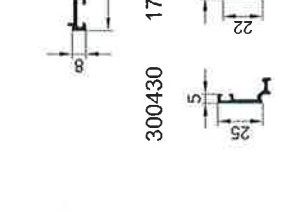
150370



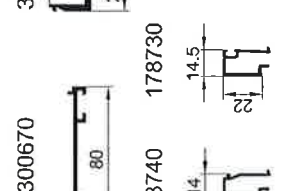
150370



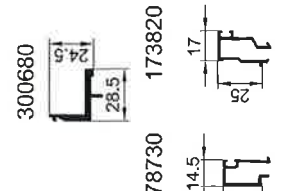
173220



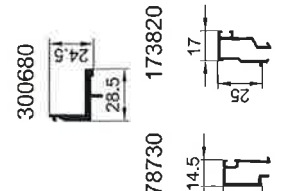
150790



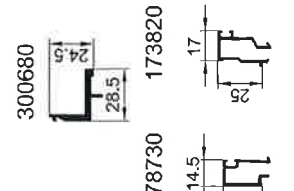
173220



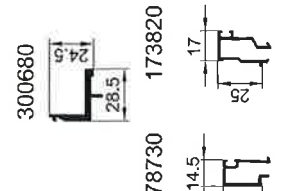
150800



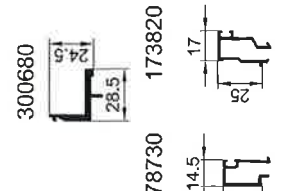
150830



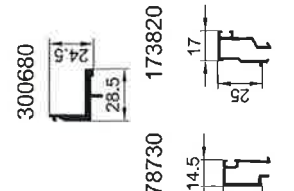
173800



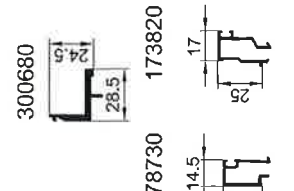
150810



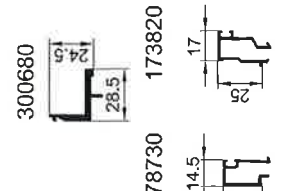
178740



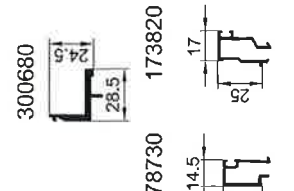
178820



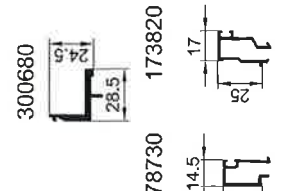
178820



300670



300680



Maße in mm.

Ausg.: 0302

Stand.: 17.02.2016

TR1007553 TN_0120

Anlage A 1.20

zur Zulassung

Nr. Z-6.20-1888

vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Profüübersicht



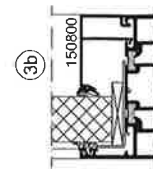
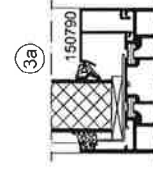
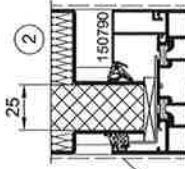
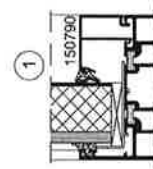
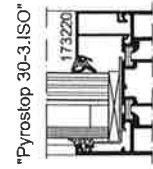
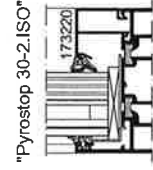
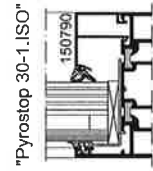
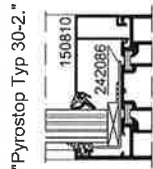
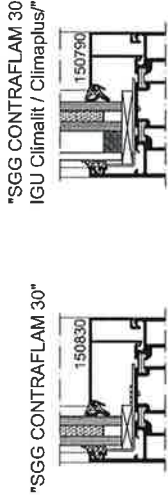
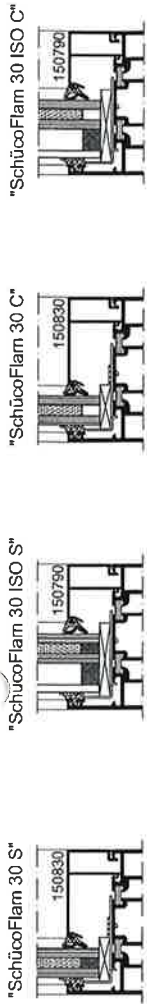
Max. zulässiges Flügelgewicht 293 kg
 Glasstärke 15 - 42 mm

Zulassung	Verglasung 1)	für Türflügel ≤ B x H	für Seitenteil ≤ B x H	für Oberenteil ≤ B x H
0336-CPD-8135C/D Z-19-14-1090 /s	"SchücoFlam 30 S" "SchücoFlam 30 ISO S" "SchücoFlam 30 C" "SchücoFlam 30 ISO C"	1280 x 2840	952 x 2965	
0336-CPD-5064C/D Z-19-14-1201 /s	"SGG CONTRAFLAM 30" "SGG CONTRAFLAM 30 IGU Climait / Climaplus"			
Z-19-14-2056 /s	"SGG CONTRAFLAM 30-2 Polygard SP 823"			
Z-19-14-99 /s	"Pilkington Pyrostop 30-1."	1280 x 2340	952 x 2465	
1121-CPD-CA0002	"Pilkington Pyrostop 30-2." "Pilkington Pyrostop 30-1.ISO"			2884 x 952
Z-19-14-590 /s	"Pilkington Pyrostop 30-2.ISO"			
1121-CPD-CA0002	"Pilkington Pyrostop 30-3.ISO"	1280 x 2840	952 x 2965	
	①			
	②			
	③			
	④			

1) Schieber nach EN 14449 mit Promatmaterialien mindestens der Klasse E. h

- ① ESG-Glas t = 6 ; Brandschutzplatte Promatetect - H t = 25 ; Al.-Blech t = 2 / St.-Blech t = 1
- ② Al.-Blech in Kassettenform gefüllt mit Mineralfaserplatte DIN 4102-A t = 25 ; Brandschutzplatte Promatetect - H t = 25
- ③a) Al.-Blech t = 2 / St.-Blech t = 1 ; Brandschutzplatte Promatetect - H t = 25 ; Al.-Blech t = 2 / St.-Blech t = 1
- ③b) Brandschutzplatte Promatetect - H t = 25
- ④a) Al.-Blech t = 2 ; 3 x Gipskartonplatte (GKB) t = 9,5 verklebt mit PROMASEAL-Silikon oder Promat K84; Al.-Blech t = 2
- ④b) 3 x Gipskartonplatte (GKB) t = 9,5 verklebt mit PROMASEAL-Silikon oder Promat K84

Für die Verglasung von einbruchhemmenden Elementen ist die Zeichnung K 10669 zu beachten



wahlweise St-Blech/ Al.-Blech kleben oder schrauben
 Kleber z. B. PROMASEAL-Silikon oder Promat K84



Ausg.: 0504
 Stand.: 19.02.2016

Maße in mm.

TR1007553_TN_0201

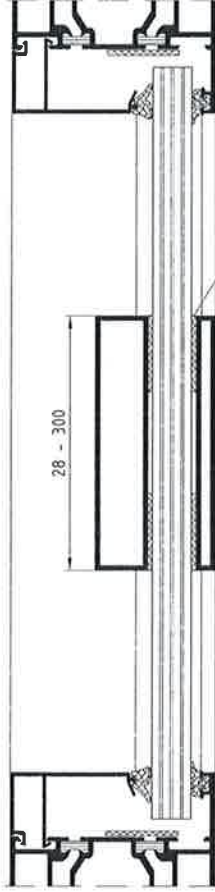
Anlage A 2.01 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016



T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Verglasungsmöglichkeiten

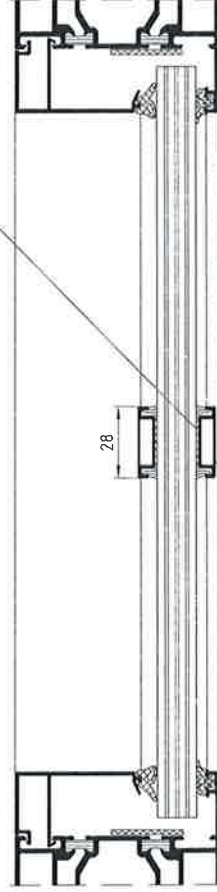
Geklebte Sprossen



Sprossen dürfen waagrecht, senkrecht oder schräg in beliebiger Lage aufgeklebt werden.

Geklebte Sprossen
(Alu-Profil)
3 bis 30 hoch

298775
Doppelseitiges Klebeband



Gilt nur für die Gläser SchücoFlam,
SGG CONTRAFLAM,
sowie Pyrostop 30-1, 30-2.

189660
(Alu-Profil)
6,7 hoch

Folien aus PVC oder PET mit einer Stärke von
 $t \leq 0,5\text{mm}$ dürfen aufgeklebt werden.

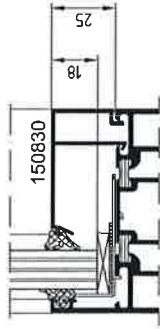
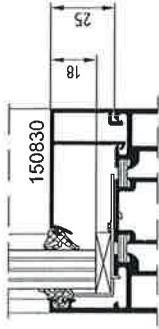
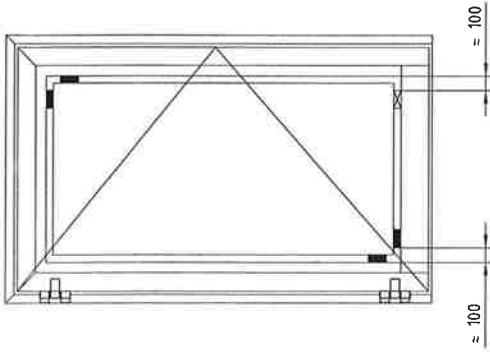
Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 24.01.2014

Anlage A 2.02	zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888	09. FEB. 2015
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"	
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"	
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"	
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"	
Geklebte Zierr sprossen	

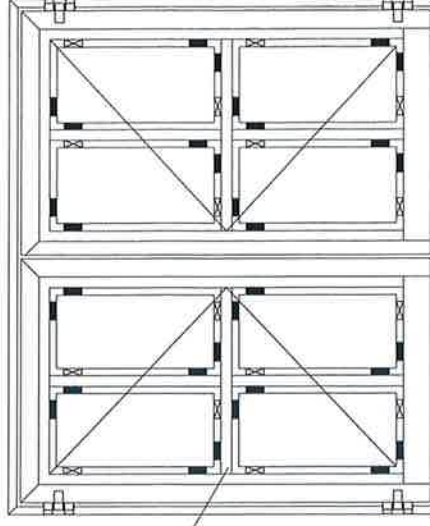
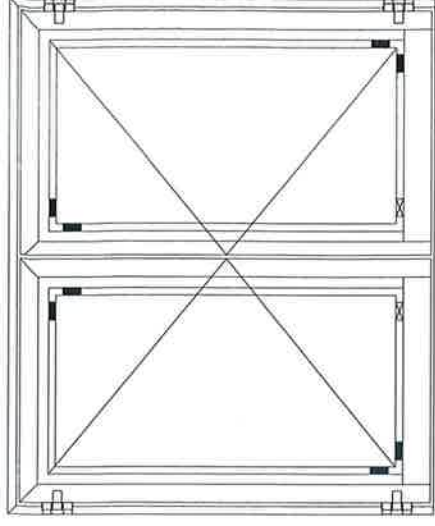
MPA
BS
S. Plomes
Braunschweig
22.10.2014

TR 1007553_TME 0202
Rückel
Deutsches Institut
für Bautechnik
35

09. FEB. 2015



wahlweise



Glasteilende Sprossen

- Abmessung der Verglasungsklötze: 100x24, 100x35, 100x42
- Klötze sind gegen Verrutschen ausreichend zu sichern, z.B. mit Silicon NN-Dichtungsmasse
- Tragklötze
- ⊠ Distanzklötze

Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 21.04.2016

Anlage A 2.03 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Klotzungsrichtlinie



17. SEP. 2016

im Türflügel

im Seitenteil und Oberteil

Typ	A	B	C	D
Flügelmaß ① 2312 1340	x	x	x	x
② 2500 1440	x	-	x	x
③ 3000 1440	x	-	-	x

Typ	A	B	C	D
Füllungsmaß ① 2300 952 952	x	x	x	x
② 2500 952 952	x	-	x	x
③ 3000 952 952	x	-	-	x

14 ≤ x ≤ 29

14 ≤ x ≤ 20

Ausg.: 0605
Stand.: 01.06.2016

TR1007553 TN_0204

Maße in mm.

Anlage A 2.04 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

Einsatz von Paneelen nur beim Typ A

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Vergalsungstypen

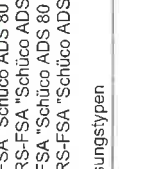
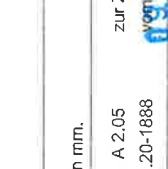
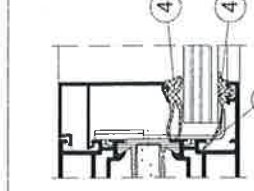
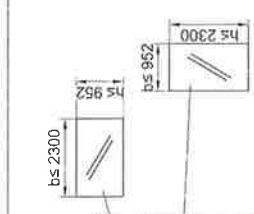
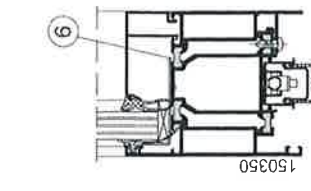
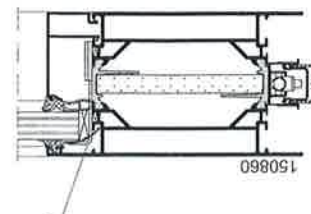
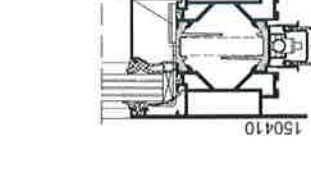
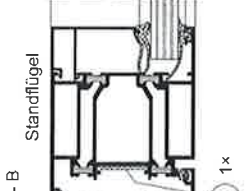
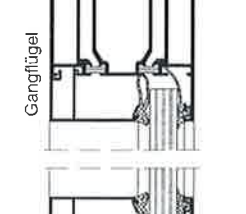
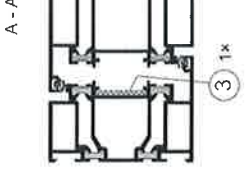
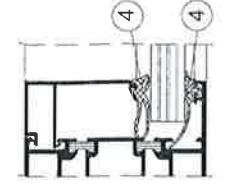
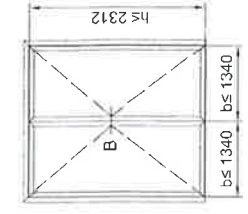
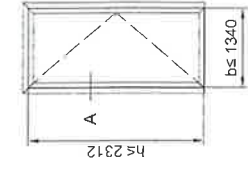
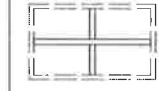
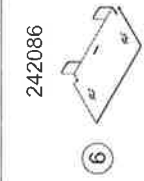
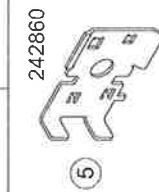
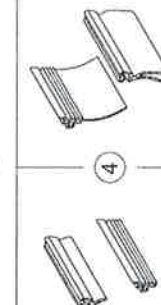
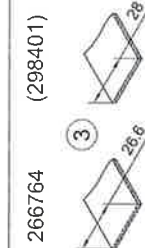
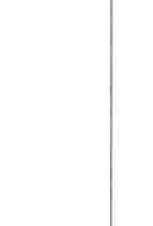
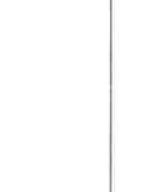
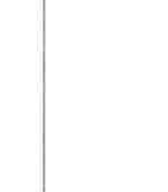
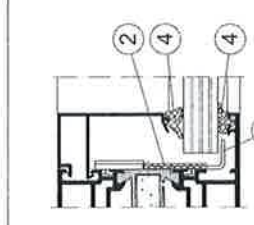
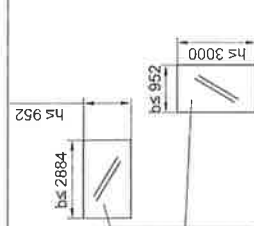
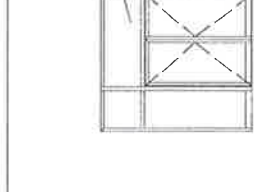
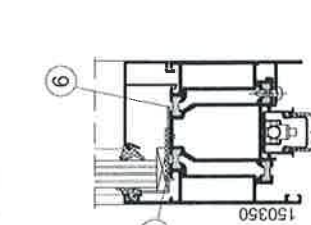
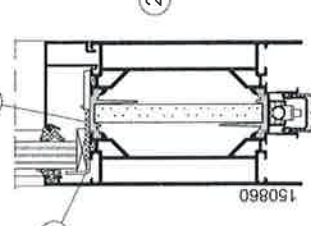
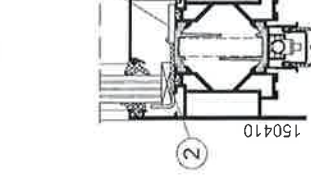
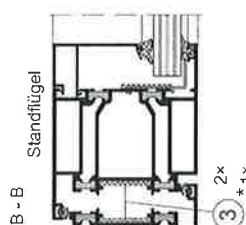
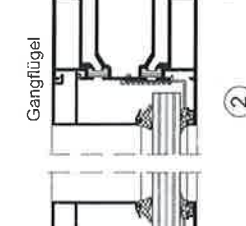
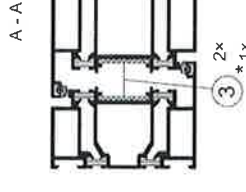
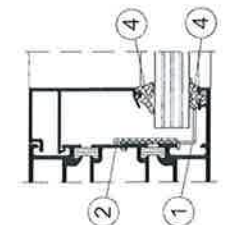
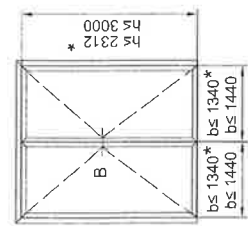
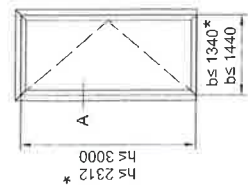


17. SEP. 2016

TYP A

Komponenten

TYP B



Tür Tür

ST + OT ST + OT

Masse in mm. Ausg.: 0403 09.04.2014 Stand.: 09.04.2014 TR 1007553_TN_0205

Anlage A 2.05 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888

09. FEB. 2015

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30" T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Verglasungstypen

MPA BS Plans Bautechnik für Bautechnik 25

11.10.2014 09. FEB. 2015

TYP D	Komponenten	Tür	ST + OT
<p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>150410</p> <p>150860</p> <p>150350</p> <p>151850</p>	<p>242085</p> <p>266784 (298400)</p> <p>298674</p> <p>266764 (298401)</p> <p>④</p> <p>242862</p> <p>242086</p>	<p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>300650</p>	<p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>150410</p> <p>150860</p> <p>150350</p> <p>151850</p>
<p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>300650</p>	<p>242085</p> <p>266784 (298400)</p> <p>298674</p> <p>266764 (298401)</p> <p>④</p> <p>242862</p> <p>242086</p>	<p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>h_s 2312* h_s 2500</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>300650</p>	<p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>h_s 2312* h_s 3000</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>bs 1340* bs 1440</p> <p>A - A</p> <p>B - B</p> <p>Gangflügel</p> <p>Standflügel</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>③ 2x ① 1x</p> <p>150410</p> <p>150860</p> <p>150350</p> <p>151850</p>

Ausg.: 0504
Stand.: 19.02.2016

Maße in mm.

Anlage A 2.06 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Verglasungstypen

TR1007553 TN_0206

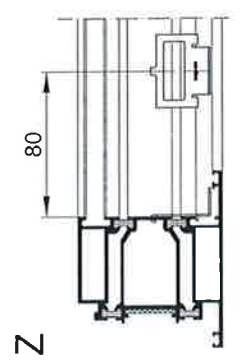
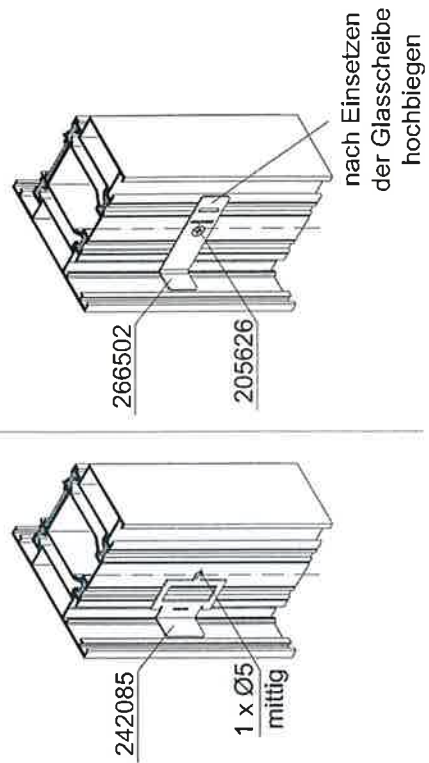
MPA
BS
Materialprüfamt f. d. Bauwesen
20.05.2016

DINTECHNIK
für Bautechnik
35
17. SEP. 2016

Glashalter Variante *

Typ A

SGG CONTRAFLAM 30-2
Polygard SP 823
(nur bei Typ A möglich)



Bemaßung geht vom Glasfalz aus!

TR1007553 TN_0207



Ausg.: 0302
Stand.: 24.02.2016

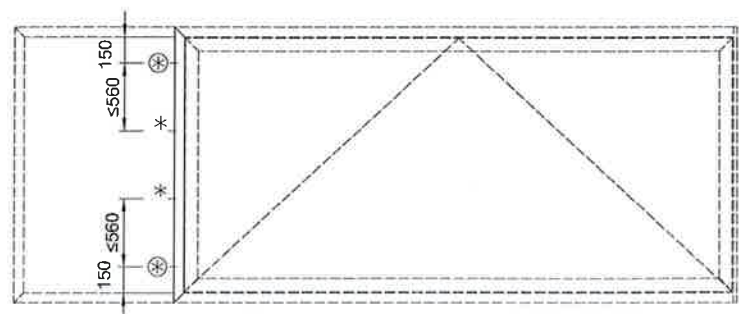
Maße in mm.

Anlage A 2.07 zur Zulassung

Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

- T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

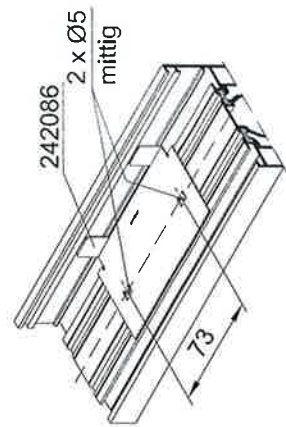
Einbau Glashalter / -auflager 3-schalige Profile



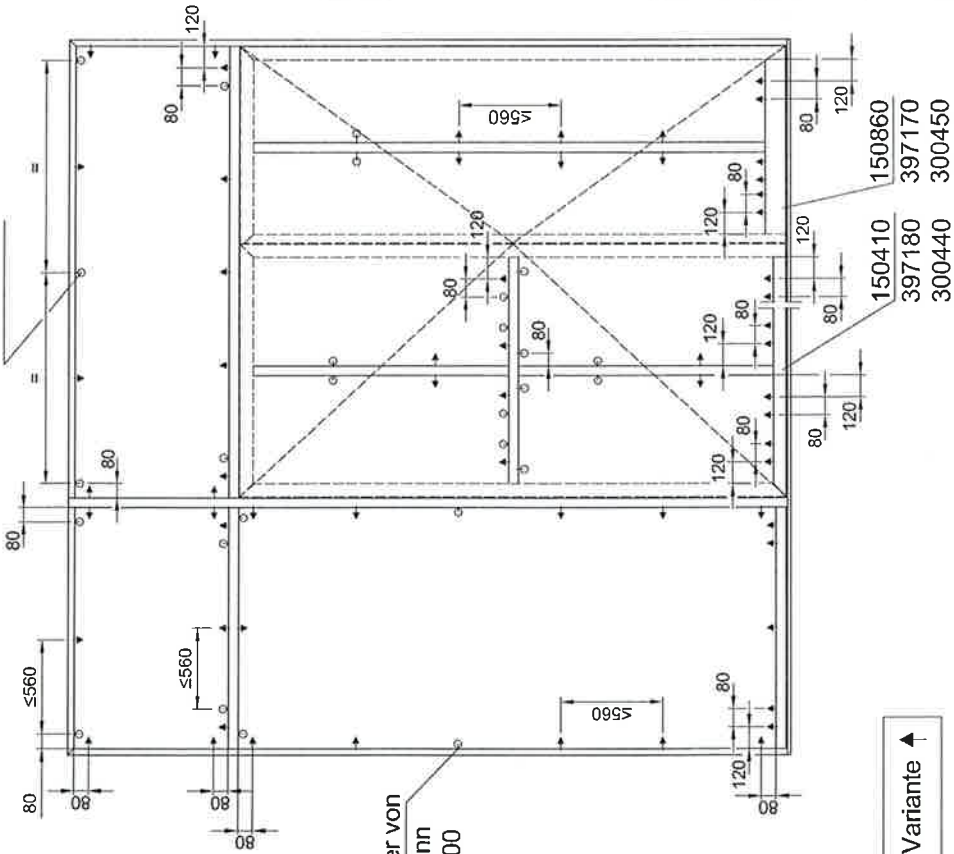
- 150350
- 397040
- 150360
- 397070

Glasauflage Variante

Typ A + B



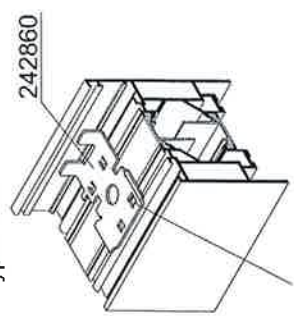
☉ wenn BRa > 1500



☉ zweiter Glashalter von oben, wenn HRa > 1500

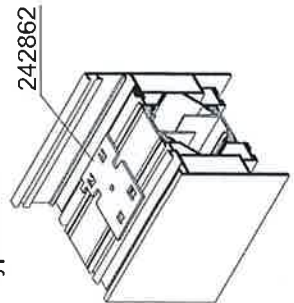
Glashalter Variante ↑

Typ A + B



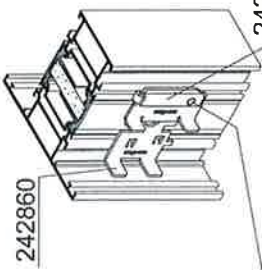
in Nut eingedreht

Typ C + D



Glashalter Variante ☉

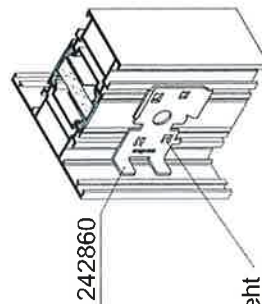
Typ A + B



nach Einsetzen der Glasscheibe mit Madenschr. M5 befestigen

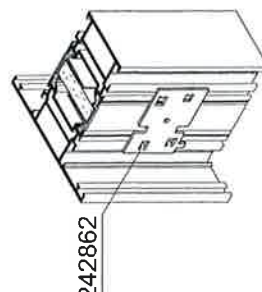
Glashalter Variante ↑

Typ A + B

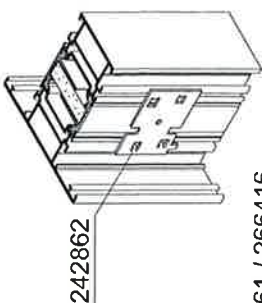


in Nut eingedreht

Typ C + D



Typ C + D



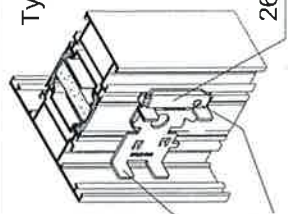
SGG CONTRAFLAM 30-2 Polygard SP 823

Glashalter Variante ☉

und Glashalter Variante ↑

nach Einsetzen der Glasscheibe mit Madenschr. M5 befestigen

Typ A



Gegenhalter

Ausg.: 0201

Stand.: 24.02.2016

Maße in mm.

Anlage A 2.08

Nr. Z-6.20-1888

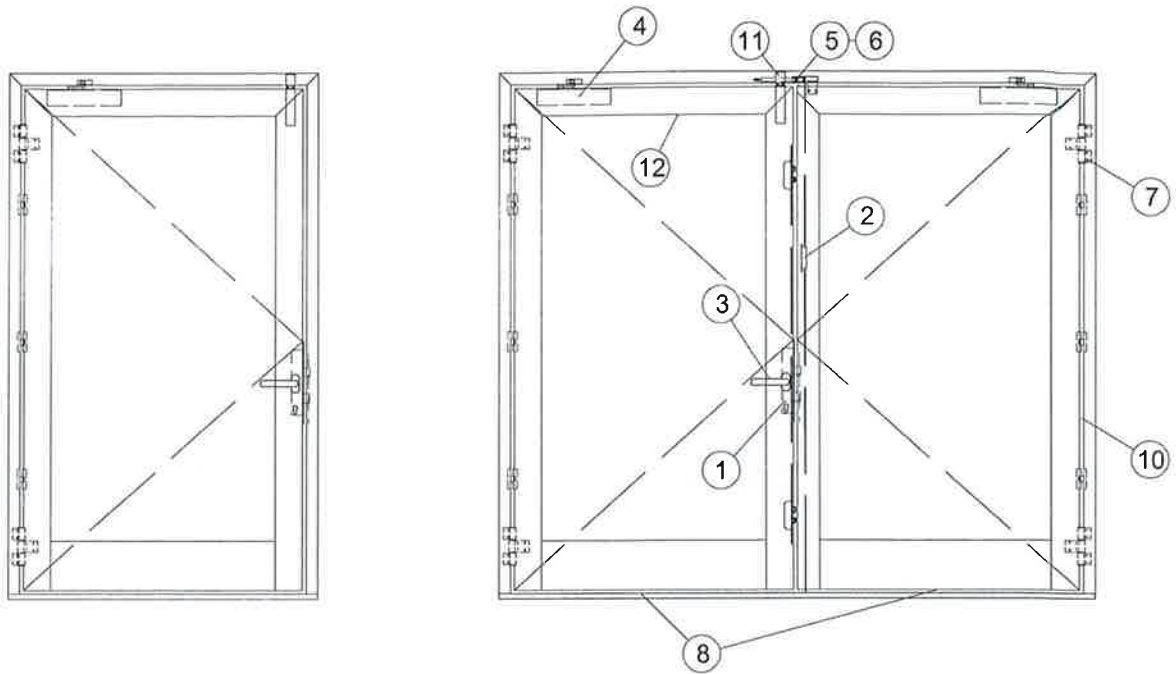
zur Zulassung

vom 17. SEP. 2016

- T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
- T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Einbau Glashalter 2-schalige Profile





Pos.	Benennung	Anmerkung
1	Gangflügelverriegelung	Anlage A 03.02-01/02
2	Standflügelverriegelung	Anlage A 03.02-02/03
3	Türdrücker	Anlage A 03.02-03
4	Türschließer	Anlage A 03.02-03/04
5	Schließfolgeregler	Anlage A 03.02-04
6	Mitnehmerklappe	Anlage A 03.02-04/05
7	Türbänder	Anlage A 03.02-05/06
8	Bodendichtung	Anlage A 03.02-06
9	Sicherungsbolzen	Anlage A 03.02-06
10	Fingerschutzrollo	Anlage A 03.02-06
11	Türdämpfer	Anlage A 03.02-07
12	LightSkin	Anlage A 03.02-07

Maße in mm. Ausg.: 0504
 Stand.: 24.02.2016

TR1007553_TN_0301

Anlage A 3.01 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Übersicht Zubehör



17. SEP. 2016

Zubehörteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

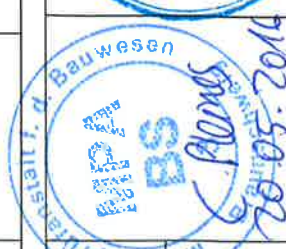
1	2	3	4	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA		
				Brand DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3
1.1	Rohrrahmenschluss ohne obere Verriegelung	Schüco 211708	Größte Schlosstasche 20 x 273 Befestigung mit Nutensteinen Freimachung Schließzylinder Ø33,5 / 17,5 x 10,5	Dormmaß: 35 (40) Größtes Stulpmaß: 28 x 300 Größtes Kastenmaß: 18 x 255 x 47(52)		
1.2	Rohrrahmenschluss ohne obere Verriegelung	Schüco 211949	Größte Schlosstasche 20 x 273 Befestigung mit Nutensteinen Freimachung Schließzylinder Ø33,5 / 17,5 x 10,5	Dormmaß: 35 (40) Größtes Stulpmaß: 28 x 300 Größtes Kastenmaß: 18 x 255 x 47(52)		
1.3	Rohrrahmenschluss mit oberer Verriegelung incl. Schmapriegel	Schüco 211719	Größte Schlosstasche 20 x 300 Ausnehmung Schallschloss Ø20 Befestigung mit Nutensteinen Freimachung Schließzylinder Ø33,5 / 17,5 x 10,5	Dormmaß: 35 (40) Größtes Stulpmaß: 28 x 320 Größtes Kastenmaß: 18 x 250 x 47(52) Kastenmaß Schnappriegel Ø16 x 37		
1.4	Mehrfachverriegelung	Schüco 241376	Größte Schlosstasche Hauptschloss 20 x 280 Zusatzschloss 20 x 176 bei E-Öffner 20 x 310 Befestigung mit Nutensteinen Freimachung Schließzylinder Ø33,5 / 17,5 x 10,5	Dormmaß: 35 Größtes Stulpmaß: 28x2711 Größtes Kastenmaß: Hauptschloss 15x185x50 Zusatzschloss 15x150x40 Zusatzschloss mit E-Öffner 15x208x40		

Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.



Anlage A 3.02-01
Nr. Z-6.20-1888

zur Zulassung
vom 17. SEP. 2016



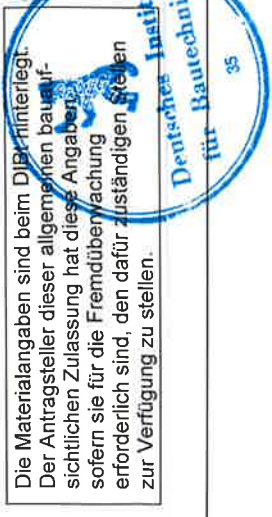
Zubehöriteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

1	2	3	4	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA			
				Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191		
		Kennwerte bzgl. Türblatt (Maße in mm)	Kennwerte bzgl. Zubehörteile (Maße in mm)	Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3	
1.5	Rohrrahmenschloss mit oberer und unterer Verriegelung incl. Schaltschloss	Schüco 241949	Größte Schlosstasche 20 x 320 Ausnehmung Schaltschloss Ø20 Befestigung mit Nutensteinen Freimachung Schließzylinder Ø33,5 / 17,5 x 10,5	Dornmaß 35 Größtes Stulpmaß 28x380 Größtes Kastenmaß 19x310 Kastenmaß Schaltschloss Ø18,5 x 37	5	6	7
2.1	Falztreibriegel incl. Schaltschloss	Schüco 241029	Schlosstasche 20x185 Ausnehmung Schnappriegel Ø20 Befestigung mit Nutensteinen	Stulpmaß 28x235 Kastenmaß 16x165 Kastenmaß Schaltschloss Ø18,5 x 37			
2.2	Panikgegenkasten Incl. Schaltschloss/ Umlenkgetriebe	Schüco 241211	Größte Schlosstasche: Panikgegenkasten 20x300 Umlenkgetriebe 20x250 Ausnehmung Schnappriegel Ø20 Befestigung mit Nutensteinen	Dornmaß 38 Panikgegenkasten: Größtes Stulpmaß 28x340 Größtes Kastenmaß 18x267 Umlenkgetriebe: Stulpmaß 28x295 Kastenmaß 18x210 Kastenmaß Schaltschloss Ø18,5 x 37			
2.3	Motortreibriegelschloss Incl. Schaltschloss	Schüco 279088	Größte Schlosstasche: Motortreibriegelschloss 24x350 Ausnehmung Schnappriegel Ø20 Befestigung mit Nutensteinen	Dornmaß 35 Motortreibriegelschloss: Größtes Stulpmaß 28x410 Größtes Kastenmaß 22x340 Kastenmaß Schaltschloss Ø18,5 x 37			
2.4	E – Öffner Vertikal/Horizontal	Schüco 211985	Max. Ausnehmung : 27x90 Befestigung mit Nutensteinen	Max. Stulpmaß: 28x270 Kastenmaß 25x60			



Anlage A 3.02-02 zur Zulassung vom 17. SEP. 2018

Nr. Z-6.20-1888
T30-1-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-1-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
T30-2-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-2-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
Zubehöriteile



Zubehörteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

Zubehörteil	Kennwerte bzgl. Türblatt (Maße in mm)	Kennwerte bzgl. Zubehörteile (Maße in mm)	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA		
			Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3
1	2	3	5	6	7
E - Öffner Vertikal/Horizontal	Schüco 266367	Max. Ausnehmung : 27x90 Befestigung mit Nutensteinen			
2.5					
Standflügelverriegelung	Schüco 268293	Max. Ausnehmung : 20 (24)x156 Befestigung mit Nutensteinen Ausnehmung für obere Falle Ø20			
2.6					
Türdrückergarnitur nach DIN 18273 EN 179	Schüco 210692	Befestigung mit M5 und Einnietmüttern Freimachung Ø 17,5			
3.1					
Panik Stangengriff/ Druckstange DIN EN 1125	Schüco 240150	Befestigung mit M5 und Einnietmüttern Freimachung Ø 17,5			
3.2					
Gestänge-Türschleifer nach DIN EN 1154	Schüco 212549	Befestigung: Einnietmüttern M6 Schrauben M6			
4.1					
Gestänge-Türschleifer nach DIN EN 1154	Schüco 212835	Befestigung: Einnietmüttern M6 Schrauben M6			
4.2					

Die Materialangaben sind beim DBF hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.



Anlage A 3.02-03
Nr. Z-6.20-1888
T30-1-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-1-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
T30-2-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-2-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“



Zubehörteile

Zubehöriteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

1	2	3	4	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA		
				Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3
4.3	Gleitschienen-Türschließer nach DIN EN 1154	Schüco 212763	Befestigung: Einriemuttern M6 Schrauben M6	Befestigung und Position nach Angaben des Herstellers mit Montageplatte Werkstoff: Stahl		
4.4	Türschließer nach DIN EN 1154 integriert	Schüco 212296	Max. Ausnehmung: Flügelprofil 40,5x544 Blendrahmenprofil 31,5x640 Befestigung mit Nutensteinen oder Befestigungsplatte	Werkstoff: Stahl		
4.5	Drehtürantrieb nach DIN 18263-4	Geze TSA160 F-JS	Befestigung: Einriemuttern M6 Schrauben M6	Befestigung und Position nach Angaben des Herstellers		
5.1	Schließfolgeregler	Schüco 209369	Befestigung: Einriemuttern/Alu-Platte Schrauben M6	Werkstoff: Stahl		
6.1	Mitnehmerklappe	Schüco 212646	Befestigung: Alu-Platte Schrauben M5	Werkstoff: Stahl		

Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.



Anlage A 3.02-04
Nr. Z-6.20-1888

zur Zulassung
vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-1-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
T30-2-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-2-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“

Zubehöriteile



17. SEP. 2016

Zubehörteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

Zubehörteil	Kennwerte bzgl. Türblatt (Maße in mm)	Kennwerte bzgl. Zubehörteile (Maße in mm)	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA			
			Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3	
1	2	3	4	5	6	7
6.2	Verdeckte Mitnehmerklappe	Schüco 240510	Befestigung: Stahlwinkel Schrauben M5	Werkstoff: Stahl Ausnehmung Flügelprofil 279x16		
7.1	Aufsatz- Türband	Schüco 239870	Befestigung: M8 Ankerschraube	Werkstoff: Alu Abmessung ca. 93/121x142,5		
7.2	Rollentürband	Schüco 239330	Befestigung: M6 Klemmschrauben	Werkstoff: Alu oder Edelstahl Abmessung ca. Ø 22x170		
7.3	Verdeckt liegendes Türband	Schüco 239322	Befestigung: M10 Bolzenschrauben	Werkstoff: Alu Abmessung ca. 50/85x200		
7.4	Rollentürband	Schüco 239826	Befestigung: Nutensteine	Werkstoff: Edelstahl Abmessung ca. Ø 22x200		

Die Materialangaben sind beim DIP hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.



Anlage A 3.02-05 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-1-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
 T30-2-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-2-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
Zubehörteile



Zubehörteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen

1	2	3	4	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA		
				Brand DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3
7.5	Rollentürband	Schüco 239950	Befestigung: In Profilnut geklemmt	Werkstoff: Alu Abmessung ca. Ø 22x170		
8.1 *	Automatische Bodendichtung	Schüco 266785-266792	Befestigung: Halter mit Nutenstein	Größe 28x21xFlügelbreite		
8.2 *	Auflauf-Bodendichtung Mit Schwelle	Schüco 204285	Befestigung: Halter mit Nutenstein	Größe 24x24xFlügelbreite		
9.1	Sicherungsbolzen	Schüco 229385	Befestigung mit Nutensteinen	Zapfen Ø 15 x 15 lang auf Grundplatte 55 x 28 x 3		
9.2	Sicherungsbolzen	Schüco 229016	Befestigung mit Nutensteinen	Zapfen Ø 13 x 13,5 lang auf Grundplatte 69 x 28 x 3		
10.1	Fingerschutzrollo	Firma Athmer Typ NR	Befestigung mit Einnietmutterm M5	Tuchlänge max 260mm		

* Es sind keine Ableitungen zulässig. Fc

Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.

Deutsches Institut für Bautechnik 35

Anlage A 3.02-06

Nr. Z-6.20-1888

zur Zulassung vom 17. SEP. 2016

17. SEP. 2016

T30-1-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-1-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“
T30-2-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“ T30-2-RS-FSA „Schüco ADS 80 FR 30“

Zubehörteile



Zubehörteile: Kennwerte im Zulassungsverfahren nachgewiesen						
Zubehörteil	Kennwerte bzgl. Türblatt (Maße in mm)	Kennwerte bzgl. Zubehörteile (Maße in mm)	Nachweis bzgl. der Verwendung an/die FSA			
			Brand DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1634-1	Dauerfunktion DIN 4102-5 bzw. DIN EN 1191	Rauchschutz DIN 18095 bzw. DIN EN 1634-3	
1	2	3	4	5	6	7
11.1	Türdämpfer Firma Dictator V 1600 F	Befestigung mit Einrietmuttern M5	Abmessung ca. 35x195x60			
12.1 *	Light skin LED Beleuchtung Schüco 288400 288404	Max. Ausnehmung: Glasleiste 94x8,6 96x18 In Glasleiste eingeklipst	Abmessungen: 102x13,5 102x24			

* Es sind keine Ableitungen zulässig. Pc
(ausgenommen sind Farbvarianten oder
baugleiche schüco lightSkin Komponenten)

Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt.
Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.

Anlage A 3.02-07
Nr. Z-6.20-1888

zur Zulassung
vom 17. SEP. 2016

Zubehörteile

MPA
BS
20.05.2016

Deutsches Institut
für Bautechnik
35

17. SEP. 2016

Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: Falztreibriegel

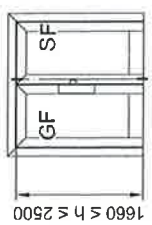
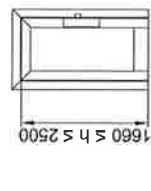
Variante 2:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: ECO-Standflügelverriegelung

Variante 3:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: Panik-Treibriegelschloss

Variante 4:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: Panik-Treibriegelschloss

Variante 5:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: Panik-Treibriegelschloss

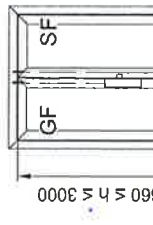
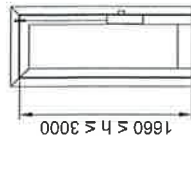
Variante 6:
GF: Riegel-Fallenschloss
SF: Motortreibriegelschloss

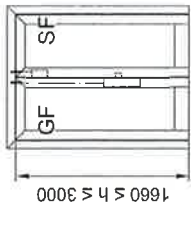
Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss mit
oberer Verriegelung
SF: Falztreibriegel

Variante 2:
GF: Riegel-Fallenschloss mit
oberer Verriegelung
SF: Panik-Treibriegelschloss

Variante 3:
GF: Riegel-Fallenschloss mit
oberer Verriegelung
SF: Motortreibriegelschloss

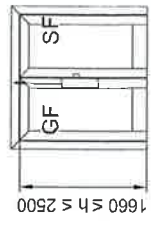
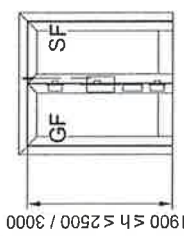
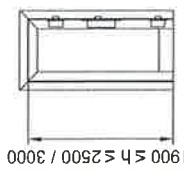



Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss mit
oberer Verriegelung
SF: Aut. Standflügelverriegelung



Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss mit
oberer Verriegelung
SF: ohne Verriegelung

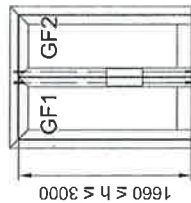
T30-RS-FSA zwingend
mit automatischer Bodendichtung

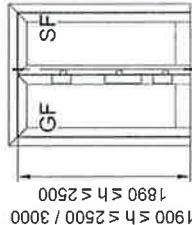
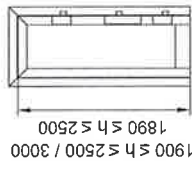
Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss Mehrfachverriegelung
SF: Panik-Treibriegelschloss mit oberer
Verriegelung (Schnappriegel)

Variante 2:
GF: Riegel-Fallenschloss Mehrfachverriegelung
SF: Motortreibriegelschloss

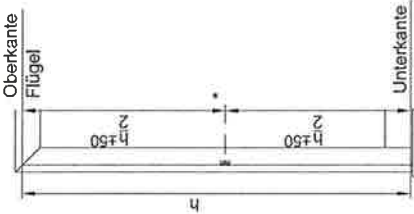
Variante 1:
GF1: Treibriegelschloss mit
oberer und unterer Verriegelung
GF2: Treibriegelschloss mit
oberer und unterer Verriegelung



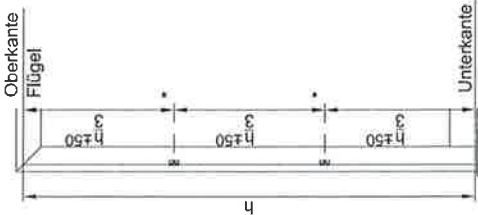
Variante 1:
GF: Riegel-Fallenschloss Mehrfachverriegelung
SF: Falztreibriegel

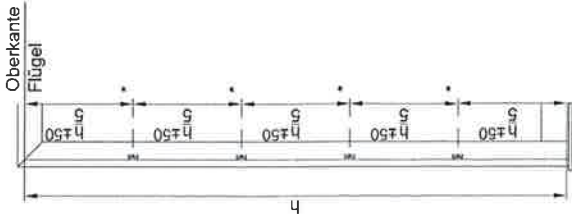
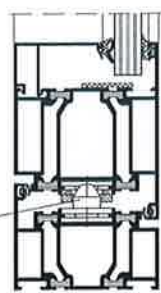
Bei Flügelrahmenhöhe
bis 2312
ist 1 Sicherungsbolzen
erforderlich



Bei Flügelrahmenhöhe
von 2313 bis 2500
sind 2 Sicherungsbolzen
erforderlich



Bei Flügelrahmenhöhe
von 2501 bis 3000
sind 4 Sicherungsbolzen
erforderlich

Mitte
Sicherungsbolzen

Türbänder	Sicherungsbolzen
Aufsatztürbänder	229016
Rollentürbänder	
VL - Türband	229894

Maße in mm. Ausg.: 0403 TR1007553_TN_0303
Stand.: 19.02.2016

Anlage A 3.03 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

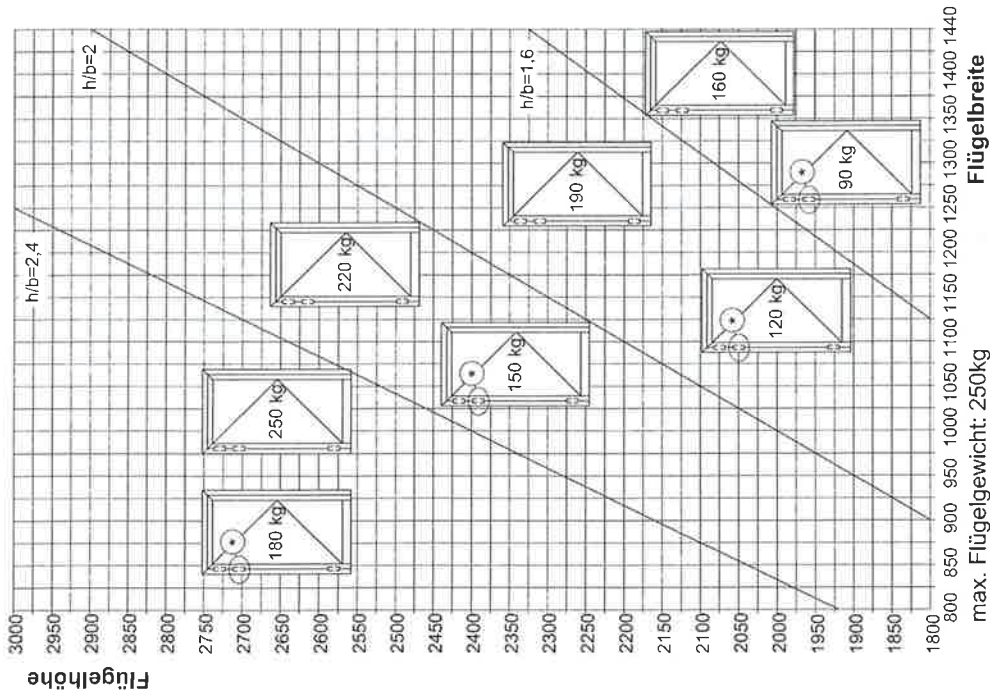
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Sicherungsbolzen / Verriegelungskombinationen

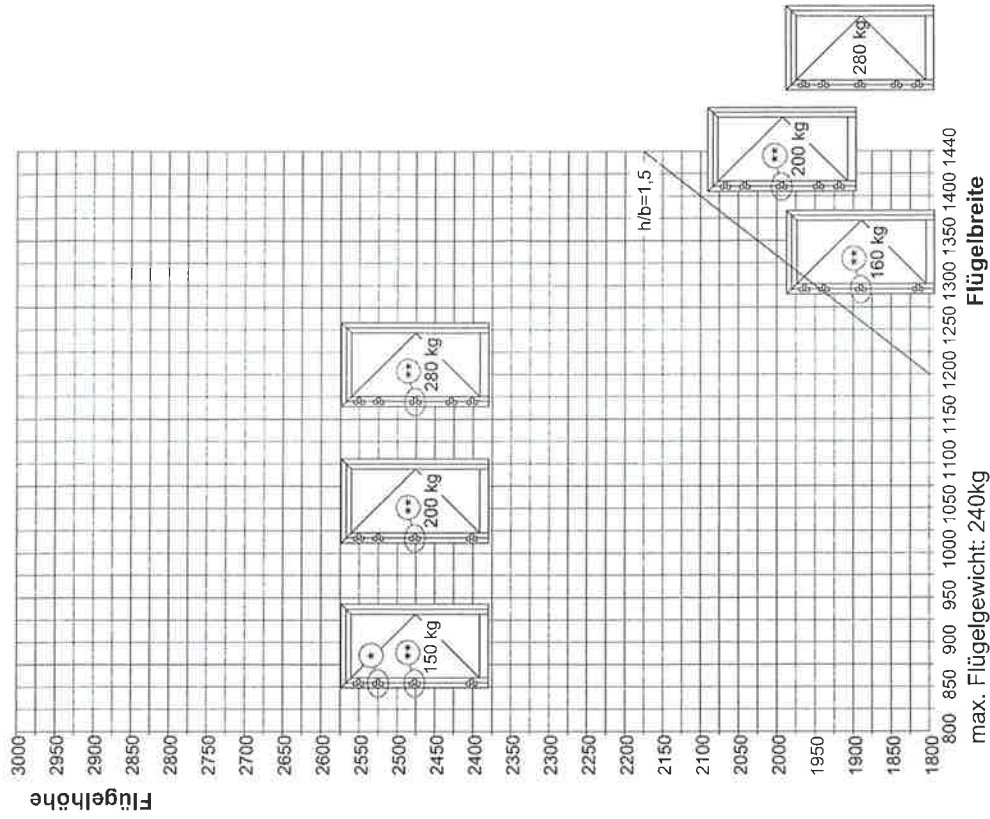


17. SEP. 2016

VL-Band 180°



dreiteilige Aufsatztürbänder ADS 80 FR 30



- ⊙ Unabhängig vom Türflügelgewicht ist bei starker Beanspruchung der Tür, wie bei Gebäuden mit Publikumsverkehr z.B. Schulen, oder Türen mit Automatantrieben ein zusätzliches Türband im oberen Bereich vorzusehen.
- ⊙⊙ Zusätzliches, mittleres Türband für Türen der Sicherheitsklasse RC3

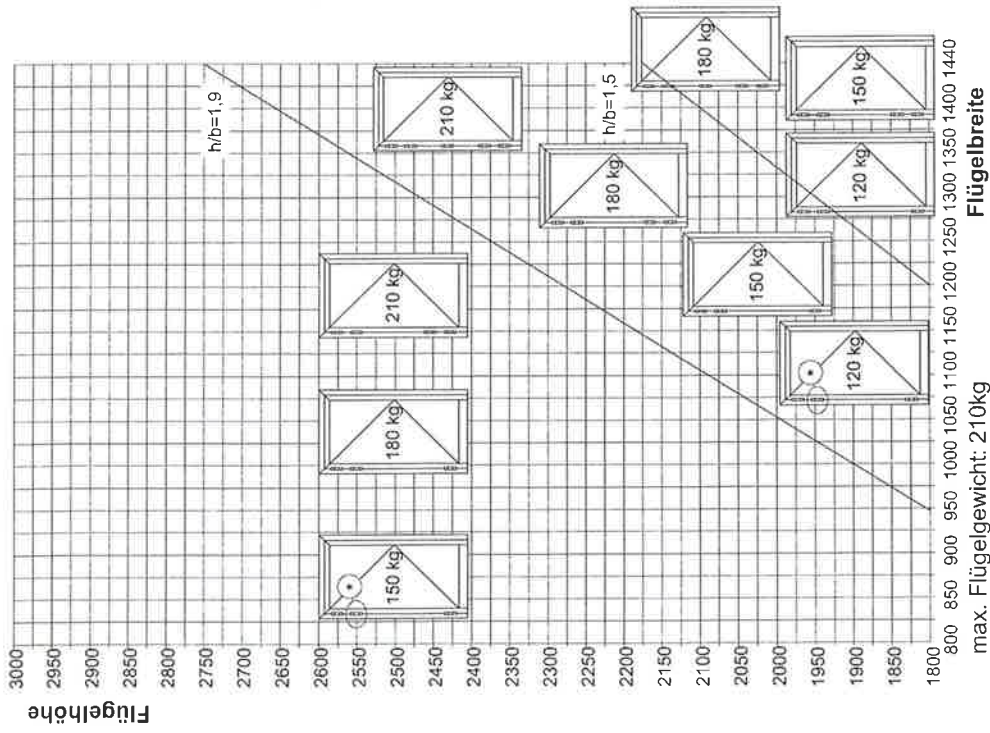
Maße in mm. Ausg.: 0201
Stand.: 05.02.2014
TR1007553_TN_0304

Anlage A 3.04 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom **09. FEB. 2015**
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
Türbandbestückung

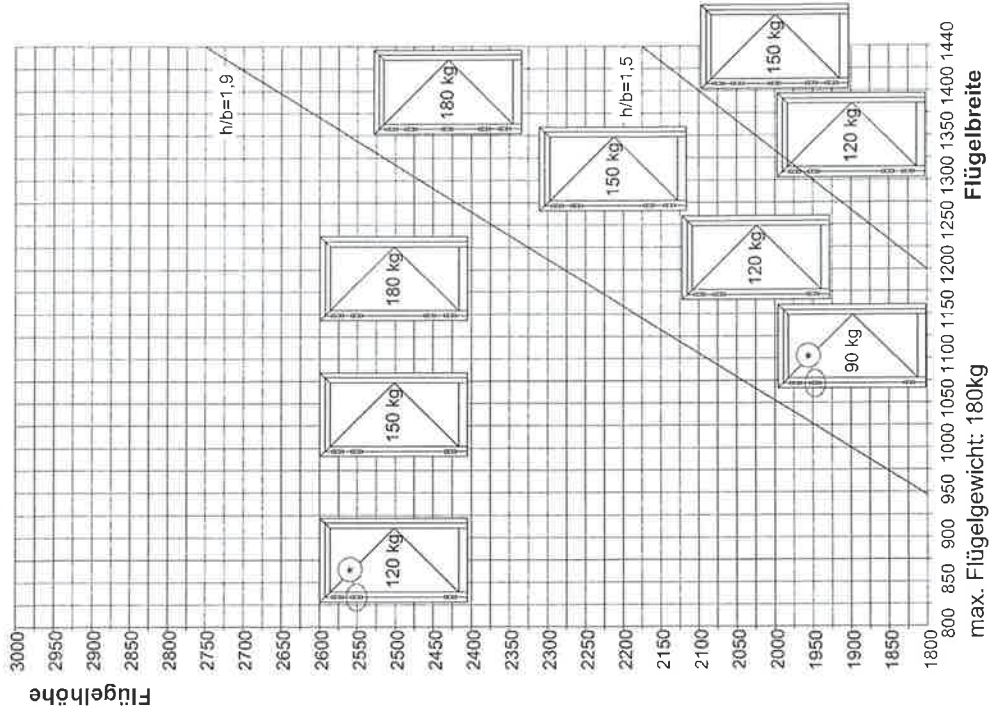


09. FEB. 2015

dreiteilige Edelstahl-Rollen-Klemmbänder



dreiteilige Aluminium-Rollen-Klemmbänder



Maße in mm.

Ausg.: 0201
Stand.: 05.02.2014

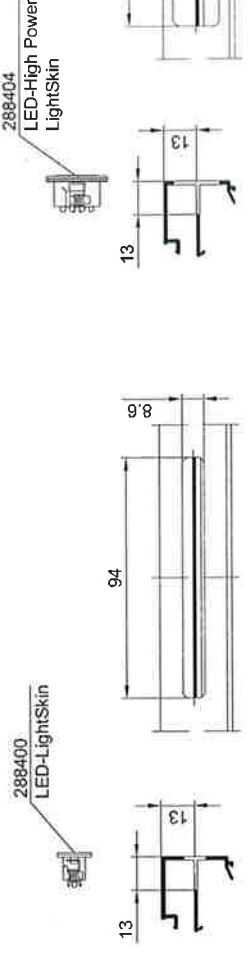
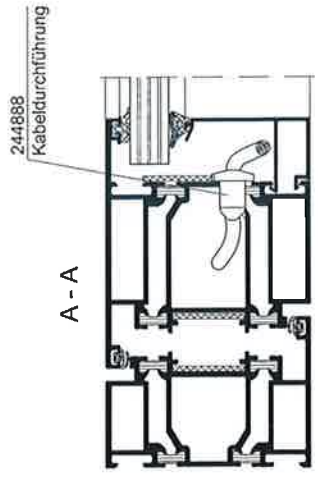
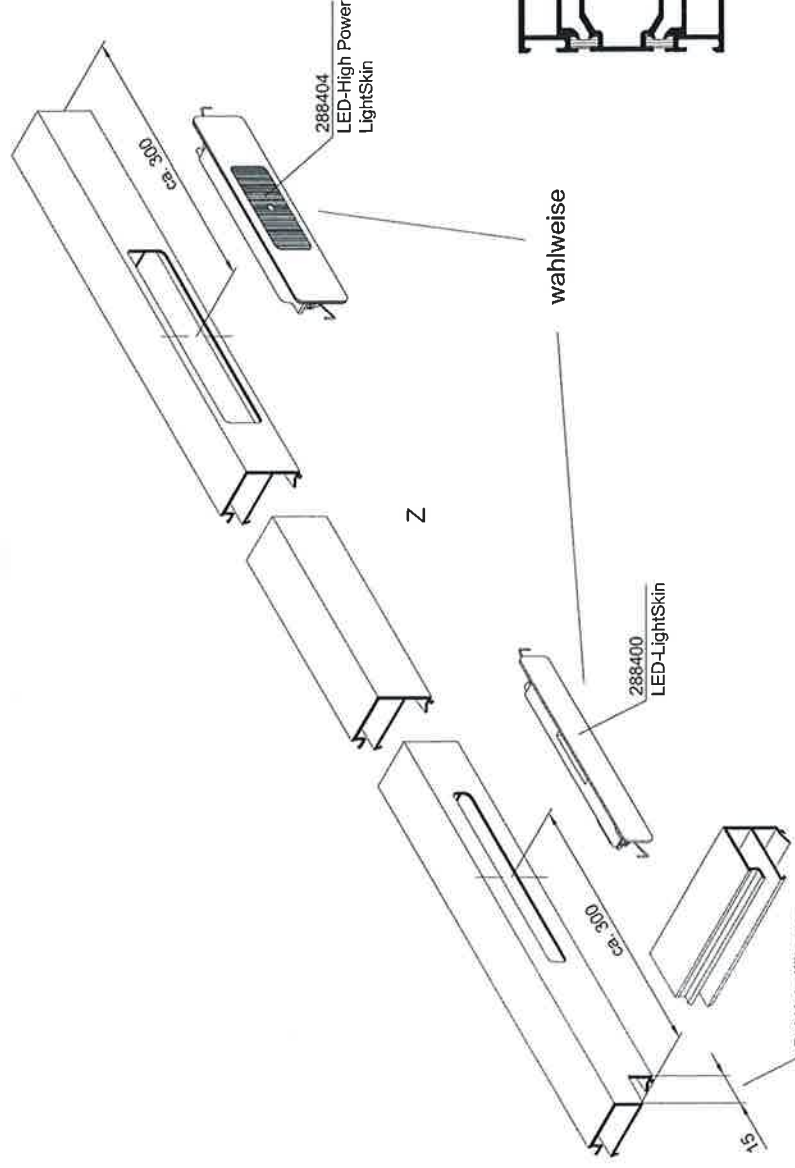
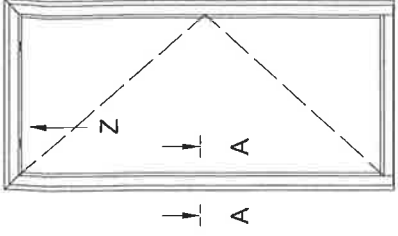
TR1007553_TN_0305

Anlage A 3.05 zur Zulassung vom 09. FEB. 2015



T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
Türbandbestückung

Unabhängig vom Türflügelgewicht ist bei starker Beanspruchung der Tür, wie bei Gebäuden mit Publikumsverkehr z.B. Schulen, oder Türen mit Automatikantrieben ein zusätzliches Türband im oberen Bereich vorzusehen.



Maße in mm. Ausg.: 0201 Stand.: 24.02.2016

Anlage A 3.06 zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

LightSkin

TR1007553_TN_0306



20.05.2016

17. SEP. 2016

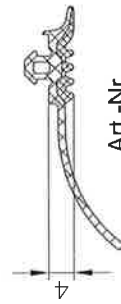
Dichtungsprofile

Anlagedichtung
EPDM DIN 7863

Glasanschlag



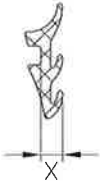
Maß A	Art.-Nr.
3	224259
4	224063
5	224267
6	284321
8	224105
10	224205



Art.-Nr.
284351

Glasdichtung
EPDM DIN 7863

Glasleistenseite



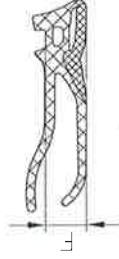
Maß X	Art.-Nr.
3	224064
4	224263
5	224065
6	224264
7	224066
8	224265
9	224067



Maß Z	Art.-Nr.
3-4	284824
5-6	284825
7-8	284826
9-10	284827

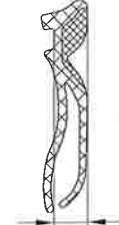


Maß Z	Art.-Nr.
3-4	284304
5-6	284305
7-8	284306
9-10	284307



Maß F

Maß F	Art.-Nr.
3-4	284838
5-6	284839
7-8	284840
9-10	284841



Maß G

Maß G	Art.-Nr.
3-4	284352
5-6	284353
7-8	284354
9-10	284355

Maße in mm. Ausg.: 0403
Stand.: 09.04.2014

TR1007553_TN_0401

Anschlag-Dichtung
EPDM DIN 7863



Verwendung
siehe Anlage A 1.01 ff

224683



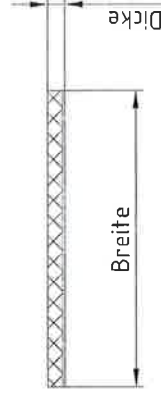
Dauerelastische Dichtungen

22.10.2014

09. FEB. 2015

Dämmschichtbildner

Artikelnummer	Breite/Dicke (mm)	Anordnung	Beschichtung	Verwendbarkeitsnachweis Baustoffklassifizierung
Schüco 266764	26.6 / 2.2	Türflügelfalz	PVC 0.2 dick	DIN 4102-B2
Schüco 266784	28 / 2.4	Glas / Rahmen	Selbstklebefolie	
Schüco 268306	15 / 2.4	Winkelglasleisten	Selbstklebefolie	
Schüco 298401	28 / 2.4	Türflügelfalz	PVC 0.3 dick	
Schüco 298400	28 / 2.4	Glas / Rahmen	Selbstklebefolie	
Schüco 298674	15 / 2.4	Winkelglasleisten	Selbstklebefolie	
Schüco 267942	28 / 2.4	Glas / Rahmen	Selbstklebefolie	



Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt. Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.

Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 09.04.2014

Anlage A 5.01 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom **09. FEB. 2015**

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

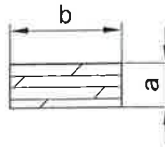
Dämmschichtbilder

TR1007553 TN_0501



Isolatoren Nennmaß-1

Die Materialangaben sind beim DIBt hinterlegt. Der Antragsteller dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hat diese Angaben, sofern sie für die Fremdüberwachung erforderlich sind, den dafür zuständigen Stellen zur Verfügung zu stellen.



Zuschnitt und Darstellung der Lage der Isolatoren siehe Anlage A 6.02 und A 6.03.

Profil Art.-Nr.	Isolator Art.-Nr.	Maß a x b x L	Baustoff- klassifizierung
(150380) (150300) (397110)	(266616)	4x20x100	DIN 4102-A1
(150890)	(266619)	4x30x100	
(150920)	(266624)	4x86x100	
(150350) (150360)	(242088)	12x39x140	
(150860) (397170) (300450)	(242087)	12x84x600	
(150410) (397180) (300440)	(242870)	12x39x600	
(300690) (300760)	(268305)	6x63x1000	
(300690) (300760)	(268304)	10x23x1000	
(463000) (463030)	(268294)	10x90x1000	
Profil Art.-Nr.	Isolator Art.-Nr.	Maß a x b x L	Baustoff- klassifizierung
(397190) (150330) (150380) (150300) (150370) (397110) (150890) (300660)	(298426)	9x28x1000	DIN 4102-A2
(150870) (150890) (300660) (150390)	(298428)	9x38x1000	
(150920) (463180)	(242871)	9x94x1000	
(150390)	(298429)	9x48x1000	
(150420)	(242872)	9x119x1000	
(150820)	(298433)	9x75x1000	
(150860) (397170) (300450)	(298529)	9x90x1000	
(150410) (397180) (300440)	(266013)	9x44x1000	
(150380) (150300) (397190)	(298425)	9x17x1000	
(151820)	(298432)	9x68x1000	
(150420)	(298530)	9x110x1000	

Ausg.: 0504
Stand.: 18.02.2016

Maße in mm.

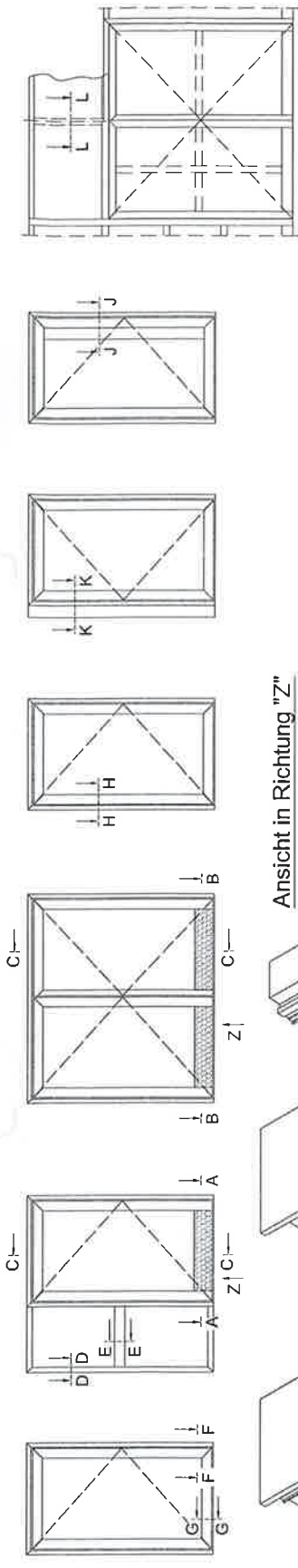
TR1007553_TN_0601

Anlage A 6.01 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

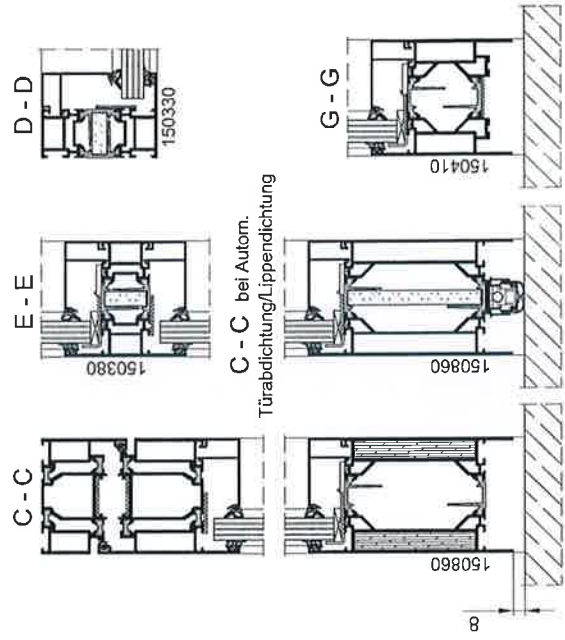
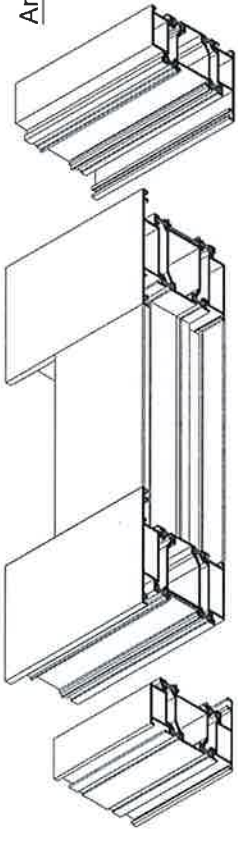
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Isolatorenbestückung

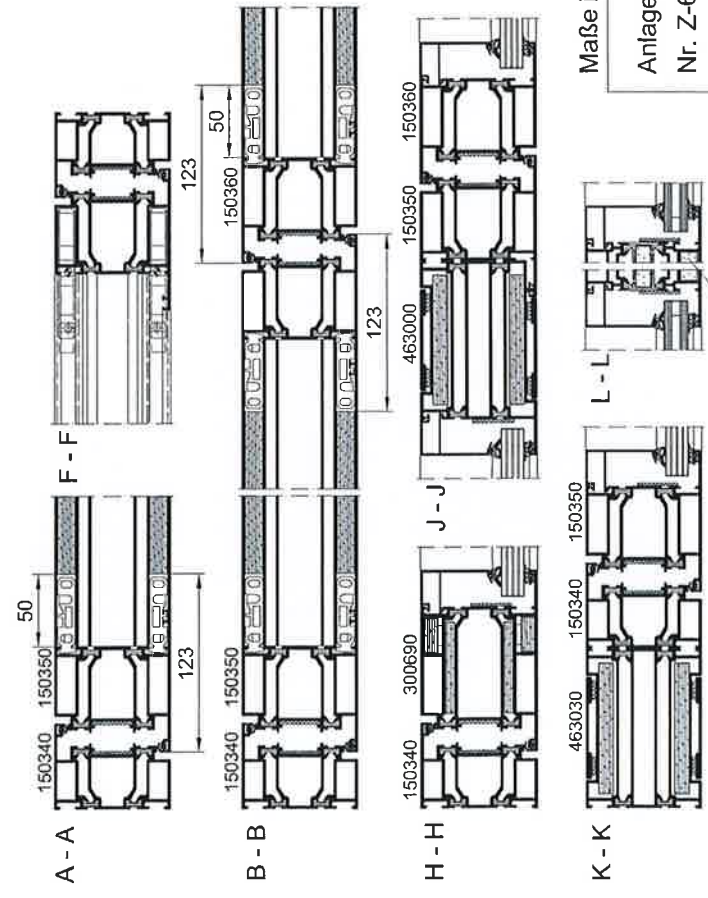




Ansicht in Richtung "Z"
(1-flg. Tür dargestellt)



C - C bei Autom.
Türabdichtung/Lippendichtung

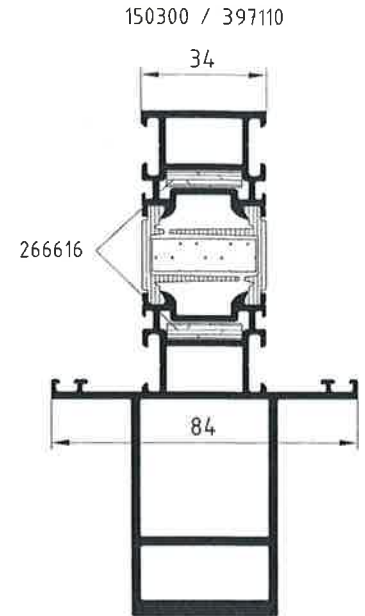
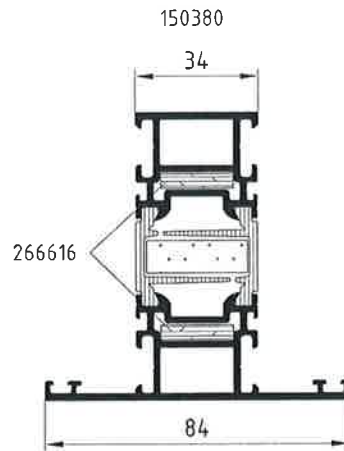
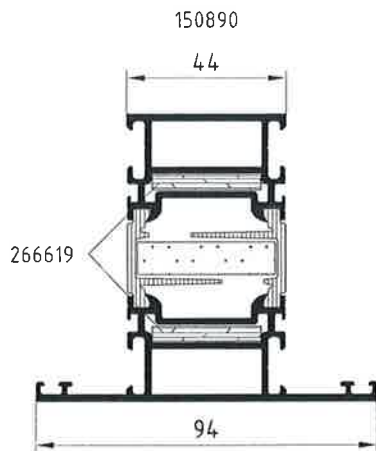
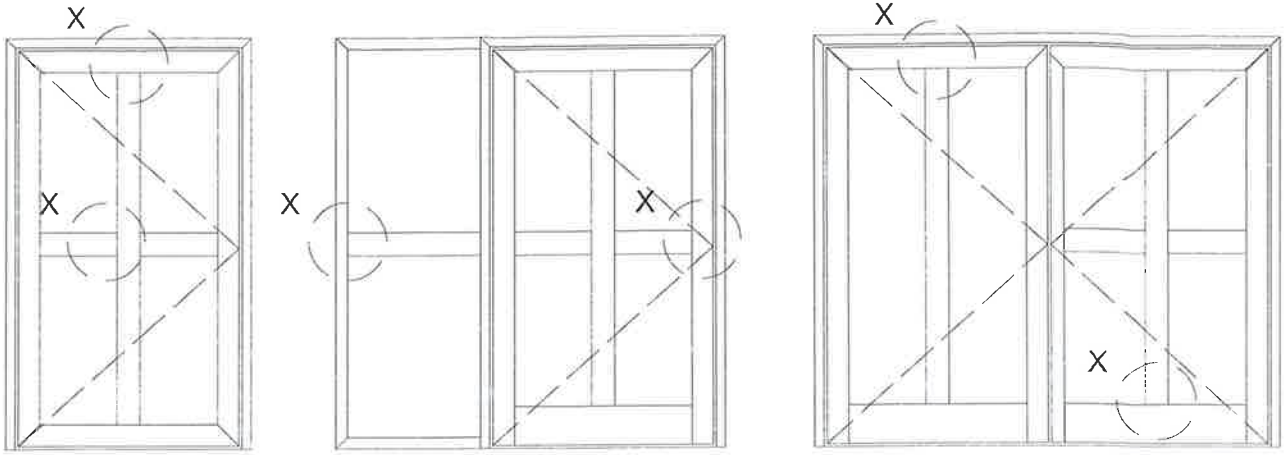


Zusätzlicher Isolator nur in der Sprosse
oberhalb der Tür, bei Verwendung von
ContraFlam und SchücoFlam Gläsern

Ausg.: 0302
Stand.: 19.02.2016
Maße in mm.

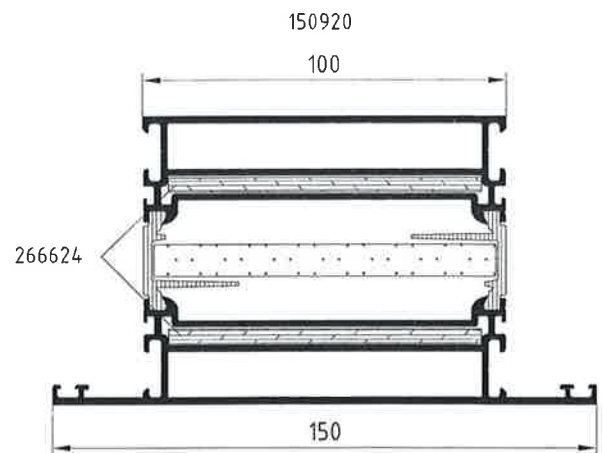
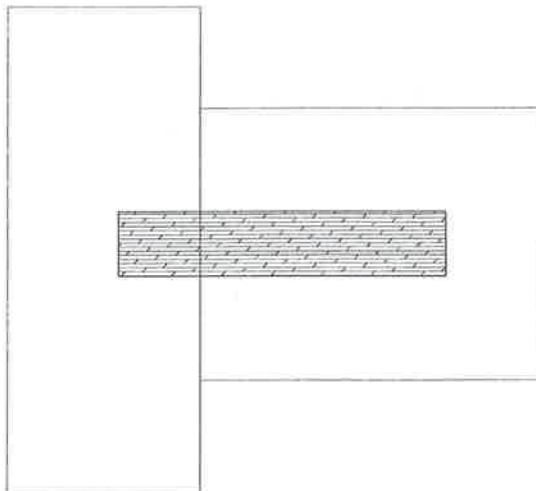
Anlage A 6.02 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016





Detail X

Zusätzlicher Isolator im Bereich der T-Verbinder
(mit Kleber sichern) beim Einsatz von
Brandschutztüren Typ B mit glasteilenden Sprossen



Maße in mm.

Ausg.: 0100
Stand.: 04.02.2014

TR1007553_TN_0603

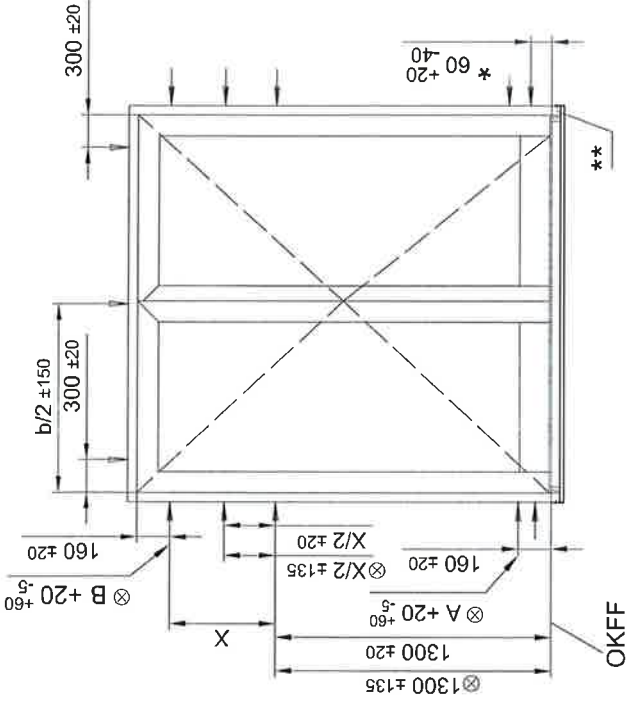
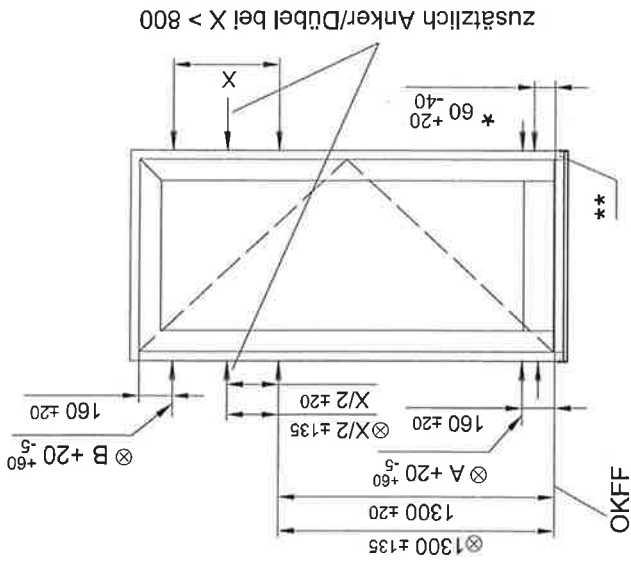
Anlage A 6.03 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom **09. FEB. 2015**

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Isolatorenbestückung



Maßvorgabe für die Befestigung der T30-Türen mit / ohne Seiten-Oberteil



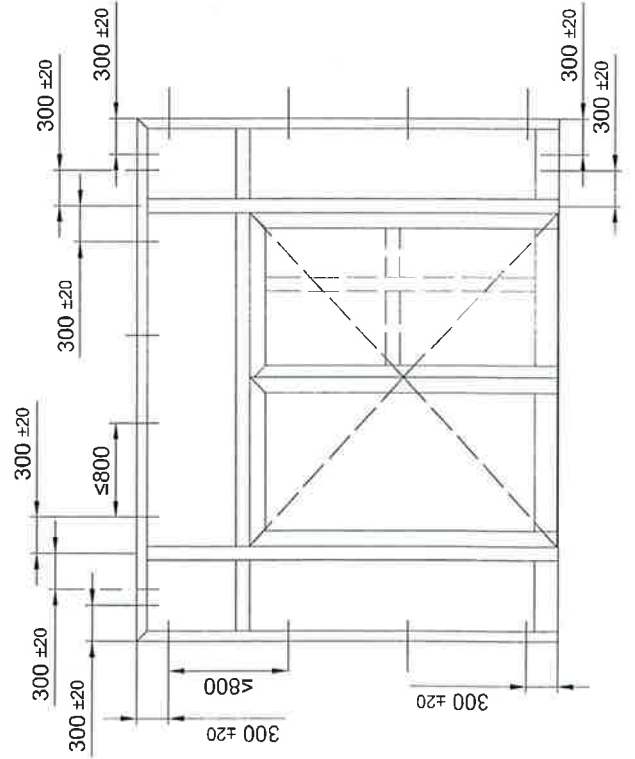
* zusätzliche Anker/Dübel bei Türen ohne Bodeneinstand bzw. Bodenschwelle
 ** wahlweise Bodeneinstand

Bei einbruchhemmenden Elementen die Zeichnung K10669 beachten

Wände für den Einbau der Feuerschutzabschlüsse siehe Zulassung Anlage 3

⊗ Position der Dübel bei Durchsteckmontage für Rollenklemband und VL-Band:

- ⊗ A = Oberkante unteres Band
- ⊗ B = Unterkante oberes Band



Wand	Wanddicke	Dübelrandabstände
Beton	≥ 100	min. 50
Mauerwerk	≥ 115	min. 57,5
Porenbeton	≥ 150	min. 75

Maße in mm. Ausg.: 0302 Stand.: 24.02.2016

Anlage B 1.01 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

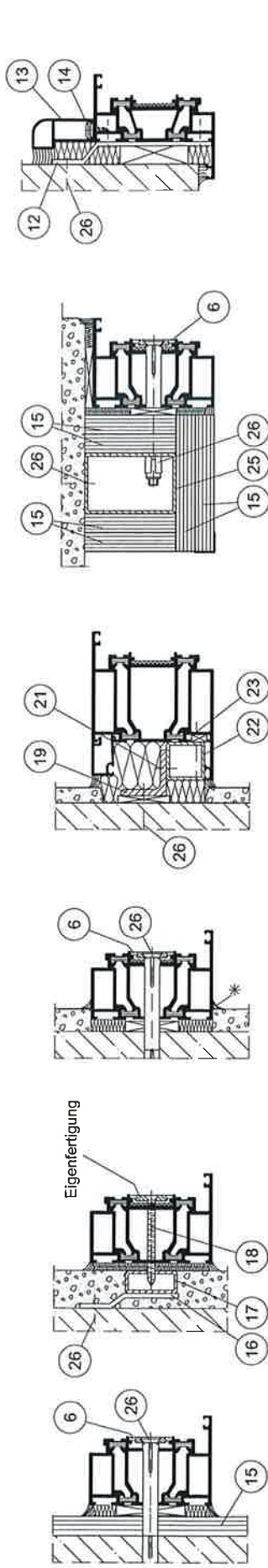
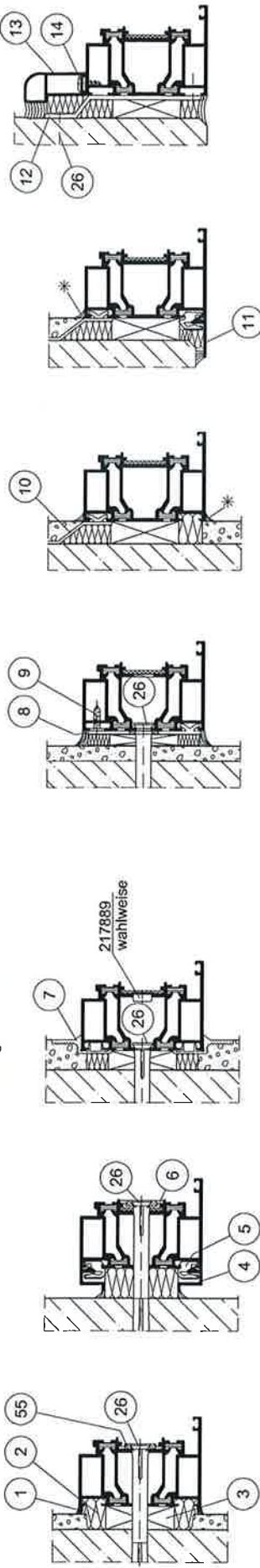
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Ansicht und Befestigungsabstände

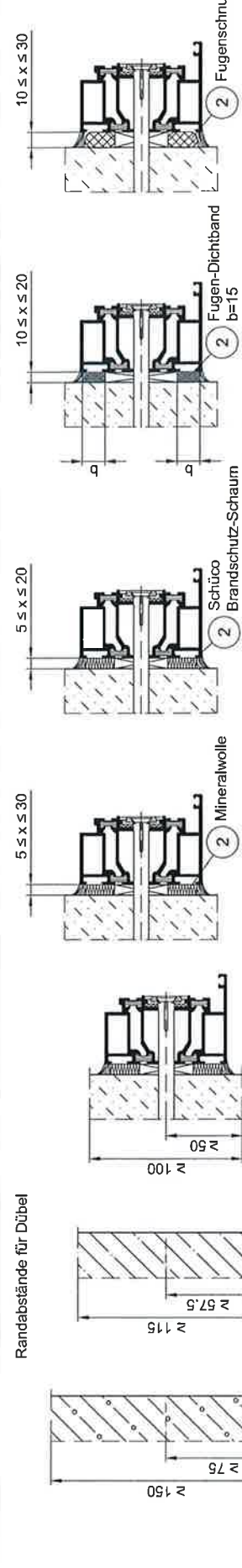
TR1007553_TN_1101



nicht zuässig für T30-RS Türen



* Verriegelung wahlweise bei T30-FSA zwingend bei T30-RS-FSA



Maße in mm.

Ausg.: 0403
Stand.: 23.03.2016

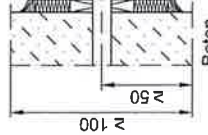
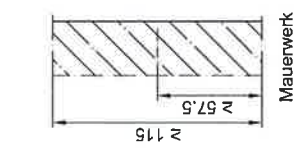
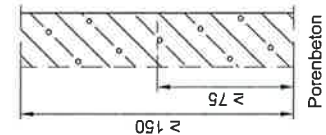
TR1007553_TN_1102

Anlage B 1.02 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Wandanschlüsse

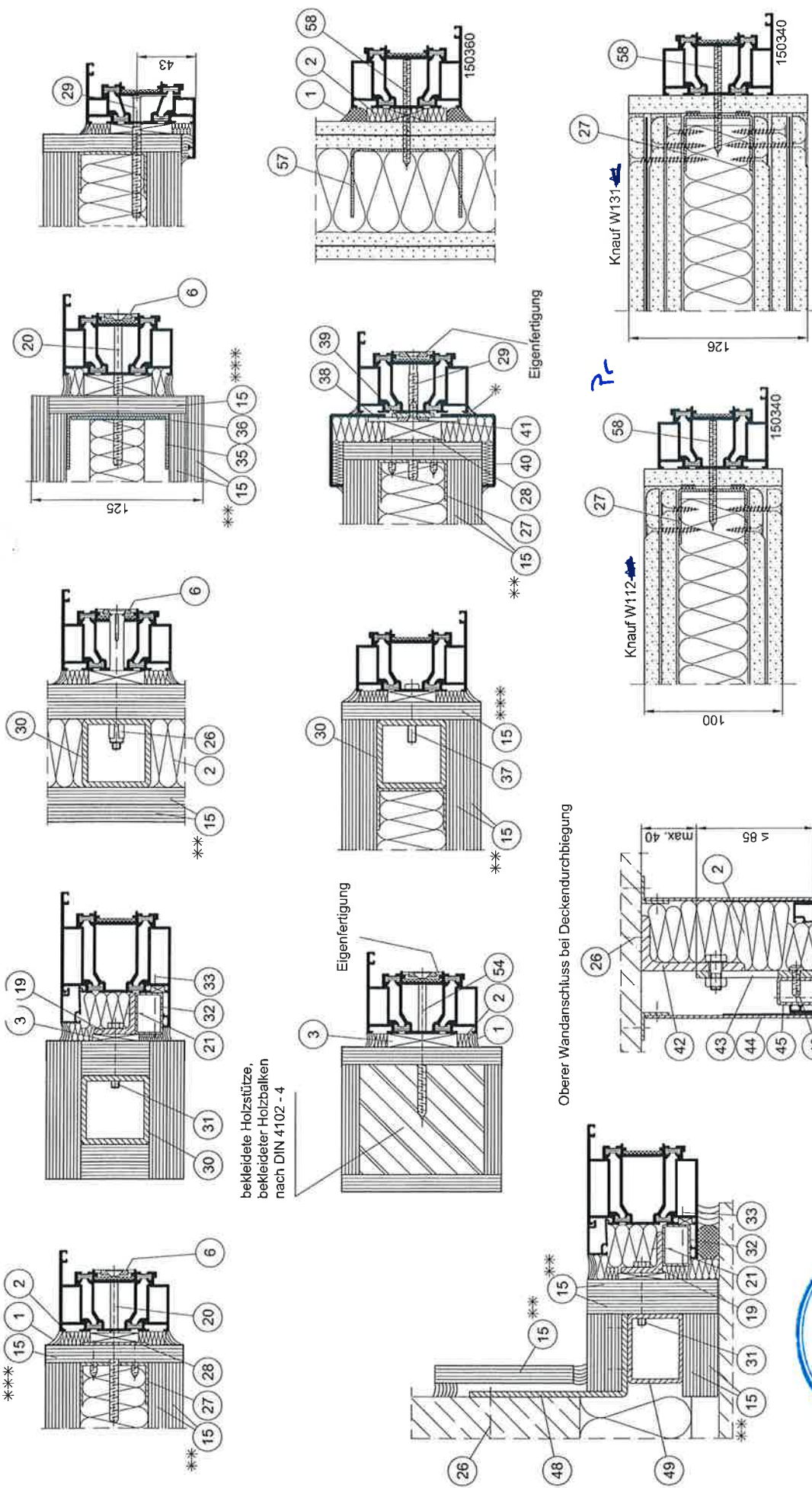
Randabstände für Dübel



Baukörperanschlüsse im Mauerwerk dargestellt. Analoge Anschlüsse in Porenbeton, bewehrten Porenbetonplatten, leichter Trennwand oder Beton unter Berücksichtigung der Randabstände und geeigneter Befestigungsmittel.

Positionenliste siehe Anlage B 1.08





bekleidete Holzstütze,
bekleideter Holzbalken
nach DIN 4102 - 4

Oberer Wandanschluss bei Deckendurchbiegung

Maße in mm. Ausg.: 0504 TR1007553_TN_1103
 Stand.: 01.09.2016

Anlage B 1.03 ¹/₄ zur Zulassung
 Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

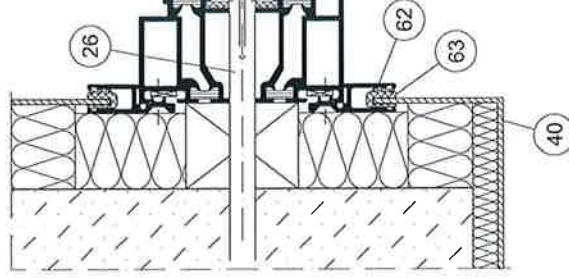
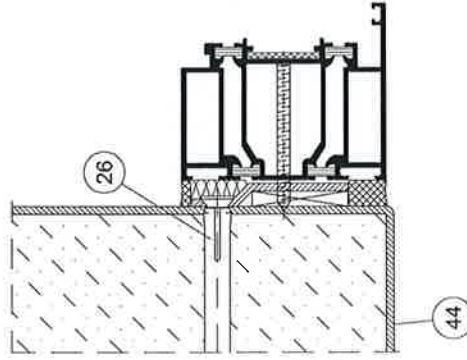
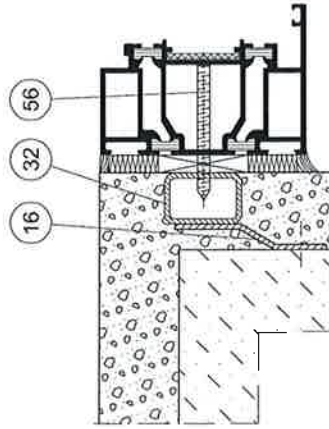
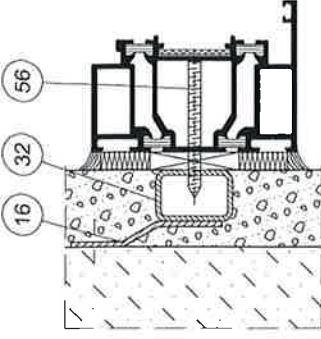
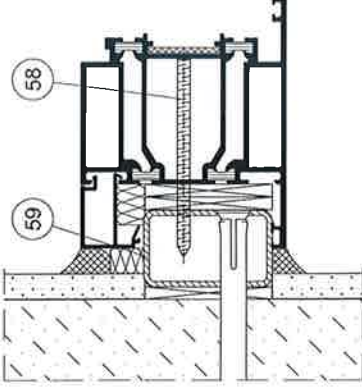
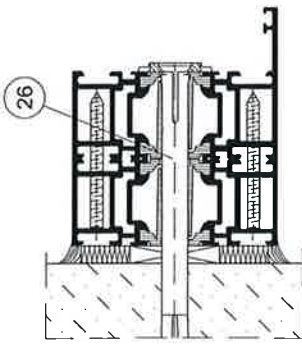
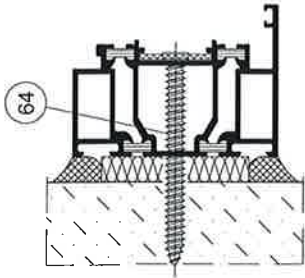
Wandanschlüsse



10. MAI 2017

- * Versiegelung wahlweise bei T30-FSA,
zwingend bei T30-RS-FSA
- ** Anzahl und Dicke abhängig von der
Feuerwiderstandsklasse (siehe DIN 4102-4)
- *** für F90 Wände 2x Position 15 erforderlich





Maße in mm.

Ausg.: 0403
Stand.: 19.02.2016

TR1007553_TN_1104

Anlage B 1.04
Nr. Z-6.20-1888

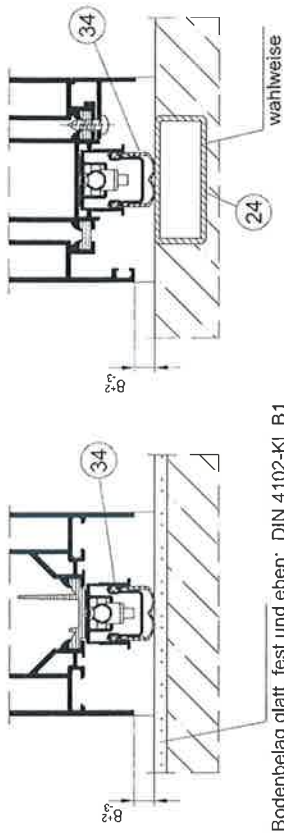
zur Zulassung
vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Wandanschlüsse

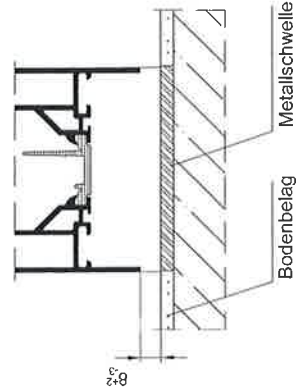
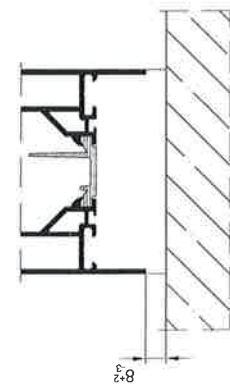
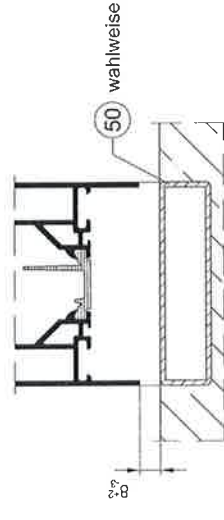
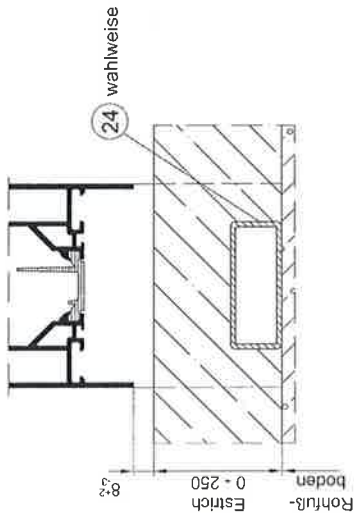
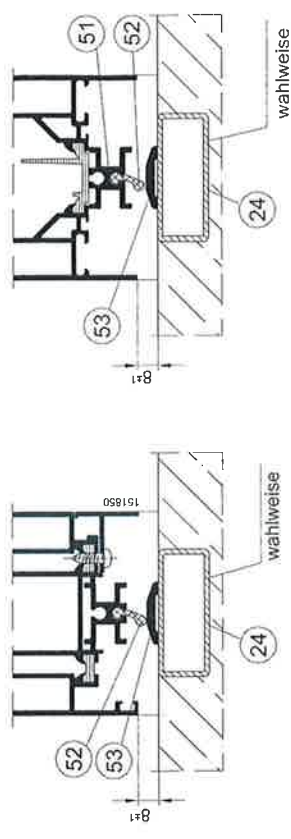


Untere Türanschlüsse bei Rauchschutztüren



Bodenbelag glatt, fest und eben; DIN 4102-Kl. B1

Länderspezifische Regelung beachten



Maße in mm. Ausg.: 0302 09.04.2004 TR1607553_TN_1105

Anlage B 1.05 zur Zulassung Nr. Z-6.20-1888 09. FEB. 2015

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
 T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

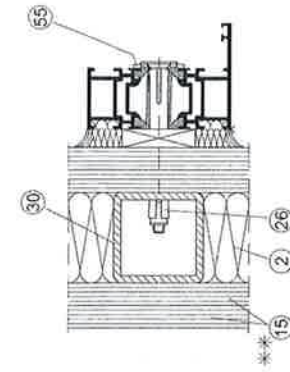
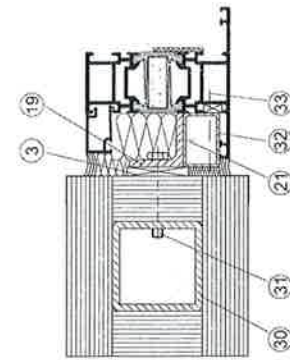
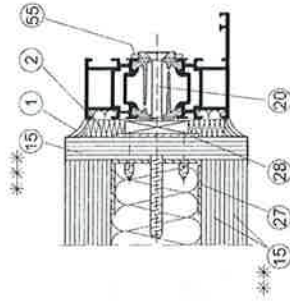
Unterere Türanschlüsse

Materialprüfstelle f. d. Bauwesen
 MPA
 BBS
 C. Pöhlmann
 Bauingenieur

Rückel
 Deutsches Institut
 für Bautechnik

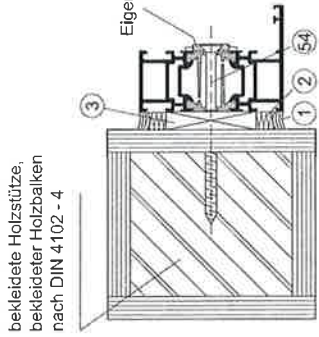
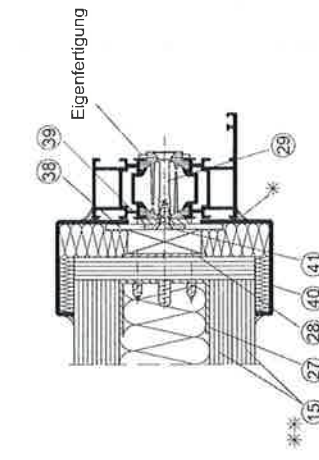
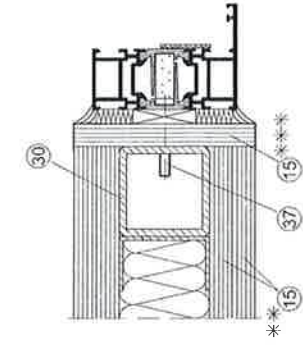
22.10.2014 09. FEB. 2015 35

Positionenliste siehe Anlage B 1.08

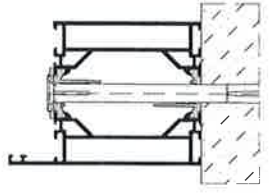
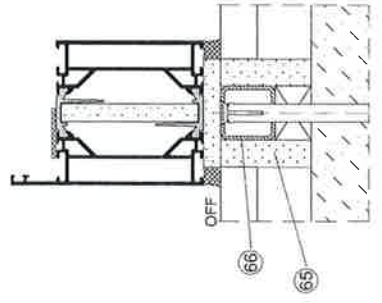
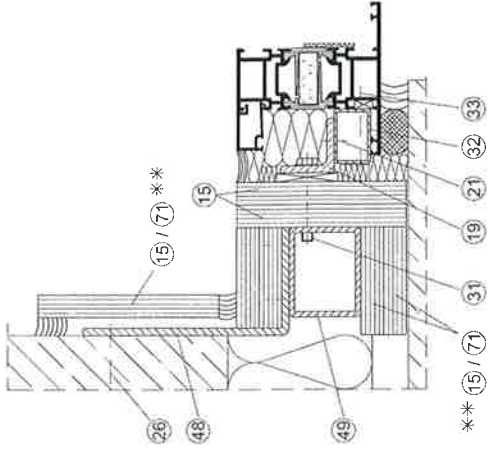


125

15 35 36 15 ***



bekleidete Holzstütze,
bekleideter Holzbalken
nach DIN 4102 - 4



Bodenbelag (DIN 4102, Kl. A), z.B. Fliesen
Estrich 0 - 200 mm
Rohfußboden

- * Versiegelung wahlweise bei T30-FSA, zwingend bei T30-RS-FSA
- ** Anzahl und Dicke abhängig von der Feuerwiderstandsklasse (siehe DIN 4102-4)
- *** für F90 Wände 2x Position 15 erforderlich

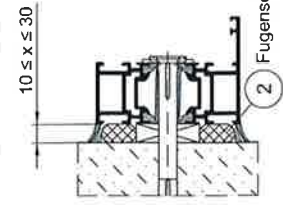
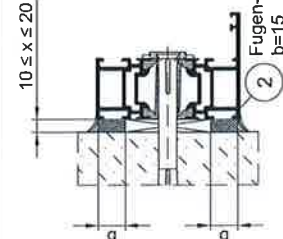
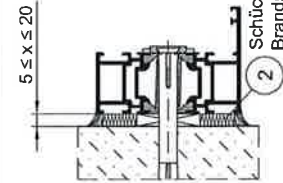
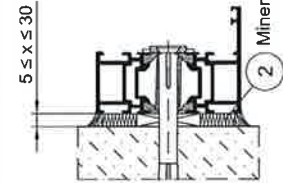
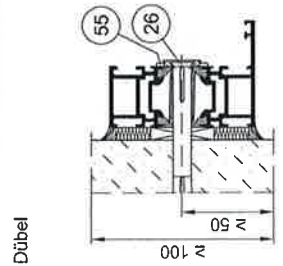
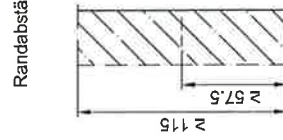
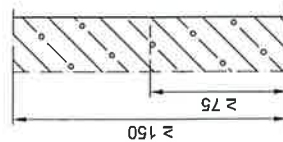
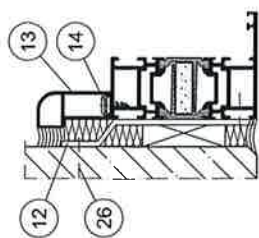
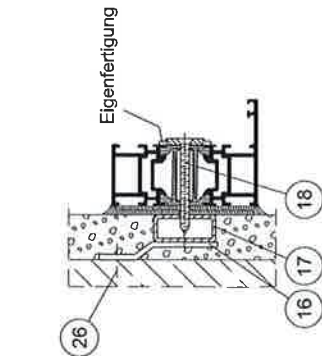
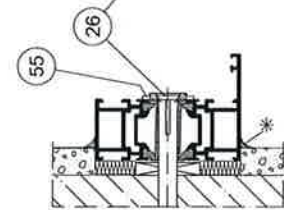
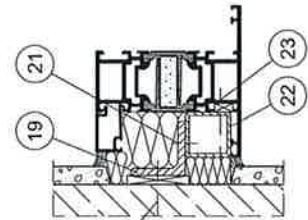
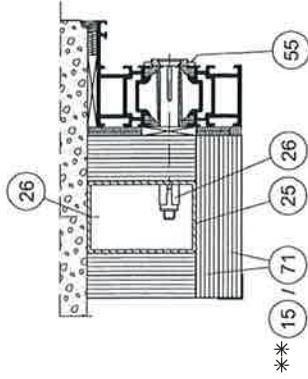
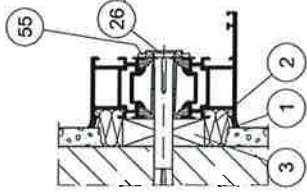
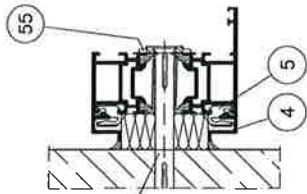
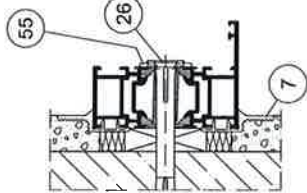
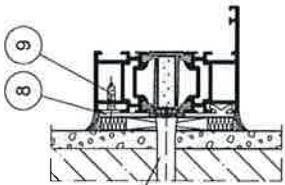
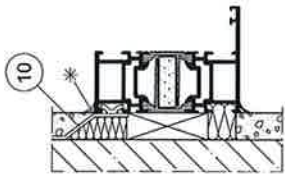
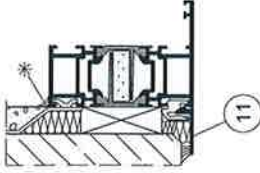
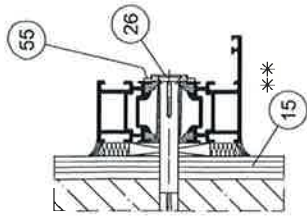
Maße in mm. Ausg.: 0403 Stand.: 09.04.2014

Anlage B 1.06 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888
09th FEB. 2015
T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
Wandanschlüsse Seiten- Oberteile



12.10.2014

09. FEB. 2015



Porenbeton

Mauerwerk

Beton



Baukörperanschlüsse im Mauerwerk dargestellt.
Analoge Anschlüsse in Porenbeton, bewehrten Porenbetonplatten, leichter Trennwand oder Beton unter Berücksichtigung der Randabstände und geeigneter Befestigungsmittel.

* Versiegelung wahlweise bei T30-FSA, zwingend bei T30-RS-FSA

** Anzahl und Dicke abhängig von der Feuerwiderstandsklasse (siehe DIN 4102-4)

Positionsliste siehe Anlage B 1.08

Maße in mm.

Ausg.: 0302

Stand.: 01.03.2016

TR1007553_TN_1107

Anlage B 1.07 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RS-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Wandanschlüsse Seiten-/ Oberseite



17. SEP. 2016

- ① Dichtungsmasse, Baustoffklasse B2
- ② Mineralwolle nichtbrennbar DIN 4102-Kl. A Schmelzpunkt 1000°C, bei Fugenbreite ≤ 20, wahlweise
Schüco-Brandschutzschaum DIN 4102-B1 (P-DS 04-452), Art.-Nr. 288537 oder
2x Schüco Brandschutz-Fugendichtband, b=15
DIN-4102-B1 (Z-56.212-3519), Art.-Nr. 288324 oder
Mineralfaserdichtschnur RP 55, EN 13501-A1
(Z-19.23-2098)
- ③ Distanzstück aus Hartholz; wahlweise Stahl oder Aluminium
- ④ Al-Wandanschlussprofil, Art.-Nr. 149390
- ⑤ KS-Profilhalter, Art.-Nr. 203108
- ⑥ Al-Befestigungsplatte, Art.-Nr. 242033
- ⑦ KS-Wandanschlussprofil, Art.-Nr. 224118
- ⑧ ST-Ankerplatte, Art.-Nr. 242035
- ⑨ Senkblechschr. ST 3.9x19, Art.-Nr. 205496
- ⑩ ST-Eindrehanker, Art.-Nr. 207628
- ⑪ Al-Wandanschlussprofil, Art.-Nr. 184430
- ⑫ ST-Anker 40-60 x 3-5
- ⑬ Al-Wandanschlussprofil, Art.-Nr. 152050
- ⑭ Klemmknopfschraube, Art.-Nr. 205307
- ⑮ Gipskarton-Feuerschutzplatte 12.5 dick
- ⑯ ST-Anker 50x2x100-150
- ⑰ ST-Rohr z.B. 34x15x2, Art.-Nr. 201024
- ⑱ Senkblechschr. ST 4.8x60, Art.-Nr. 205435
- ⑲ ST-Winkel z.B. 30x30x4
- ⑳ Sonderschr. ST 6.3x110, Art.-Nr. 205985
- ㉑ L.-Blechschr. ST 4.8x13, Art.-Nr. 205439
- ㉒ ST-Rohr z.B. 25x25x2, Art.-Nr. 201009
- ㉓ L.-Blechschr. ST 4.8x38, Art.-Nr. 205390
- ㉔ ST-Rohr z.B. 50x20x2, Art.-Nr. 201015
- ㉕ ST-Rohr z.B. 60x40x2, Art.-Nr. 201018
- ㉖ KS.-/ST.-Dübel Ø10 nach bauaufsichtlicher Zulassung oder "Schüco-Dübel" (Art.-Nr. 288140, 288141, 288142, diese dürfen nur auf Abscheren, nicht auf Zug beansprucht werden)
- ㉗ UA-Profil ≥ 40x50x40x2, ungel. oder gelocht
- ㉘ ST-Platte 2 dick mit UA-Profil verschr.
- ㉙ Sonderschr. ST 6.3x90, Art.-Nr. 205813
- ㉚ ST-Rohr ≥ 50x50x4, Art.-Nr. 201215
- ㉛ Sechskantschraube M6x45-ST
- ㉜ ST-Rohr z.B. 30x20x1.5, Art.-Nr. 201013
- ㉝ Senkblechschr. ST 4.8x45, Art.-Nr. 205083
- ㉞ Autom. Türabdicht., Art.-Nr. 229950-960, wahlweise Art.Nr. 239367-372 oder Art.-Nr. 266785-792
- ㉟ UA-Profil gelocht 75x40x2
- ㊱ ST-Platte 2 dick
- ㊲ Zylinderschr. mit Innensechskant M6x40-ST
- ㊳ ST-Ankerplatte z.B. 65x65x3, Art.-Nr. 218904
- ㊴ ST-oder Al-Futterstück 30x50, 1-3 dick
- ㊵ ST-oder Al-Blech 1-3 dick
- ㊶ Senkblechschr. ST 4.8x16, Art.-Nr. 205875
- ㊷ ST-Winkel 6 dick, durchgehend
- ㊸ ST-Flach 5 dick, ≤ 85 lang mit Langloch
- ㊹ ST-Blech 2 dick
- ㊺ ST-Rohr z.B. 34x20x2, Art.-Nr. 201017
- ㊻ 2 x Linsenblechschrabe ST 5.5x20, Art.-Nr. 205829
- ㊼ Linsenblechschrabe ST 5.5x48, Art.-Nr. 205743
- ㊽ ST-Winkel 4 dick, durchgehend
- ㊾ ST-Rohr z.B. 50x40, Art.-Nr. 201076
- ㊿ ST-Rohr z.B. 80x20, Art.-Nr. 201028
- 1 Halteprofil, Art.-Nr. 151870
- 2 Türabschlussprofil, Art.-Nr. 204285
- 3 Schwellenprofil, Art.-Nr. 157350
- 4 Spanplattenschraube 6.0 x Länge nach baulichen Begebenheiten
- 5 Al-Befestigungsplatte, Art.-Nr. 227984 (Eigenfertigung)
- 6 Senkblechschr. ST 4,8x55, Art.-Nr. 205381
- 7 UA-Profil ≥ 50, t ≥ 2
- 8 Senkblechschr. ST 4,8x80, Art.-Nr. 205642
- 9 ST-Rohr z.B. 30x50x2, Art.-Nr. 201016
- 0 Kupplungsdichtung, Art.-Nr. 224344
- 1 Blechanschluss, Art.-Nr. 347030
- 2 Blecheinlagedichtung, Art.-Nr. 244502
- 3 Fensterbauschraube Hilti HUS-S Ø 6, Würth AMO III-Schraube Ø 7.5 oder EJOT JZ3-Ø6.3
- 4 Promat Promatect-H-Platte, 15 dick
- 5 ST-Rohr z. B. 30x30x2, Art.-Nr. 201011
- 6 Promatect-H nach Promat Verarbeitungsrichtlinie

Ausg.: 0403
Stand.: 01.09.2016

Maße in mm. TR1007553_TN_1108

Anlage B 1.08 zur Zulassung
Nr. Z-6.20-1888 vom 17. SEP. 2016

T30-1-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-1-RSA-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"
T30-2-RSA-FSA "Schüco ADS 80 FR 30"

Positionsliste Dokument B



17. SEP. 2016